

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 108.

Leipzig, Montag den 11. Mai 1908.

75. Jahrgang.

Schwiegermama

von

Ernst Georgy.

Flittergold

von

Feodor v. Zobeltitz.

à 2 Mark ord.

Das ungeteilte Interesse

der weitesten Kreise dürfte nachstehendes, demnächst in der
gediegenen Ausstattung unserer beliebten Romansammlung
zum Ladenpreise von nur 2 Mark in unserer Verlage er-
scheinendes Buch in Anspruch nehmen:

Die Eine
heirat ich mal

von

E. Uely.

Djemileh

von

Detlef Stern.

à 2 Mark ord.

Ⓩ Ⓩ

Mit dem Musterkoffer

im Lande des Dollars.

Erzählungen von der Geschäftsreise von **Charles N. Crewdson.**

Autorisierte Übersetzung von **B. Creumann-Koner.**

Illustriert von **J. J. Gould.**

Der vielleicht etwas geschäftsmässig klingende Titel verrät keineswegs, wie viel poesie- und humor-
volle Anziehungskraft die in jeder Beziehung eigenartige Erzählung birgt. Obwohl der Stoff das
nordamerikanische Geschäftsleben behandelt, so passt die interessante Schilderung doch oft ebenso
gut — mutato nomine — auf unsere deutschen Verhältnisse. Nicht nur für jeden Freund und
Kenner guter und geistvoller Lektüre wird das Buch von grossem Interesse sein, sondern auch für
den Kaufmann, dem die Erlebnisse von der Geschäftsreise, so spannend sie geschildert sind, doch
auch wertvolle Winke über den geschäftlichen Verkehr bieten werden. Aus dem Schaufenster wird
dieser effektvoll ausgestattete Band, besonders von jedem Geschäftsreisenden, gern gekauft werden.

Wir bitten um tätige Verwendung für dieses absatzfähige Buch.

Auf Ibenhof

von

Alb. Johannsen.

Die Rastedts

von

**Eva Gräfin
von Baudissin.**

à 2 Mark ord.

Bezugsbedingungen:

M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.30 bar, 13|12 gemischt
mit den früher erschienenen Bänden unserer „Romansammlung“.

➡ **2 Probeexemplare mit 50% Rabatt!** ➡

Berlin W. 9 u. Leipzig.

Hermann Hillger Verlag.

Der Rabenschrei

von

Maria Stora.

Die Hofdame

der Königin

von

**Ch. Woodock-
Savage.**

à 2 Mark ord.

Albert Langen, Verlag für Literatur und Kunst, München

München, im Mai 1908

Demnächst erscheint in meinem Verlage und wird nur auf Bestellung versendet

Die
411
 besten Wize
 aus dem
Simplicissimus

Herausgegeben von
 Ludwig Thoma und R. Geheeb

Umschlagzeichnung von Th. Th. Seine

Preis geheftet 2 Mark, in Leinen gebunden 3 Mark

Dieses Buch wird überall die größte Heiterkeit entfesseln, enthält es doch die 411 besten Wize aus zwölf Jahren des berühmten Münchener Witzblattes. Die Auswahl ist von den Herausgebern mit der größten Strenge und Sorgfalt getroffen worden, und wer den Simplicissimus kennt, wird sich denken können, daß bei der Beschränkung in der Zahl, die sie sich auferlegt haben, kein einziger Witz in dem Buche steht, der nicht wirklich gut wäre. Es handelt sich hier nicht etwa um Anekdoten, wie sie in den bekannten Bändchen mit dem Titel „Lieber Simplicissimus“ gesammelt erschienen, sondern ausschließlich um kurze, knappe, schlagende Texte, wie sie als Legenden unter den Zeichnungen stehen. Natürlich sind nur solche ausgewählt worden, die auch ohne Bild für sich selbst wirken, nur solche, die über das aktuelle Interesse hinaus einen bleibenden Wert haben und in ihrer Art klassisch sind. — Der Simplicissimus ist ja dafür bekannt, wie bahnbrechend er gerade auch durch die feine und natürliche Fassung seiner Bildertexte gewirkt hat. So wird man auch in literarischer Beziehung seine Freude an diesem lustigen Buche haben, das sicher die beste Witzsammlung ist, die es gibt.

Bezugsbedingungen:

Geheftet M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.35 bar

Gebunden M. 3.— ord., M. 2.10 bar (nur bar)

25 Exemplare broschiert, wenn auf dem der Nummer 104 beigegebenem Zettel bestellt, für 25 Mark bar

Ich bitte zu bestellen.

Albert Langen

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weidenseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltene Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Vorsatz gesetzt, aber nach Petitt berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 108.

Leipzig, Montag den 11. Mai 1908.

75. Jahrgang.

Umtlicher Teil.

Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Die diesjährige ordentliche

Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

findet statt

am Sonntag Kantate, den 17. Mai 1908, vormittags 10¹/₂ Uhr,

im Deutschen Buchhändlerhaus zu Leipzig (Eingang Portal III).

Tagesordnung.

1. Geschäftsbericht über das Vereinsjahr 1907/08.
2. Bericht des Rechnungs-Ausschusses über die Rechnung 1907.
3. Bericht des Rechnungs-Ausschusses über den Voranschlag 1908.
4. Antrag der Herren N. v. Boetticher, Dr. B. Lehmann in Danzig und Genossen:
„Die Hauptversammlung wolle folgende Änderung des § 29 Ziffer 4 und § 30 Absatz 2 der Satzungen des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler beschließen.
Es lauten in Zukunft:
§ 29 Ziffer 4:
der Vereins-Ausschuß;
derselbe besteht aus 11 Mitgliedern und zwar aus drei Vertretern der Orts- und Kreisvereine, vier Vertretern des Deutschen Verlegervereins, drei Vertretern des Vereins der Deutschen Sortimenten und einem Vertreter des Vereins Leipziger Kommissionäre;
und § 30 Absatz 2:
Die Wahl des Vereins-Ausschusses findet in folgender Weise statt. Es wählen: die Orts- und Kreisvereine gemeinsam drei Vertreter, der Deutsche Verlegerverein vier Vertreter, der Verein der Deutschen Sortimenten drei Vertreter und der Verein Leipziger Kommissionäre einen Vertreter, sämtlich auf Grund der bezüglichen Bestimmungen ihrer Vereinsatzungen, welche vom Vorstand genehmigt sind.“
5. Antrag der Herren Dr. B. Lehmann, N. v. Boetticher in Danzig und Genossen:
Der § 4 der Buchhändlerischen Verkehrsordnung erhält zu seinem Absatz a nachfolgenden Zusatz:
„Bei denjenigen Verlagsartikeln jedoch, welche vom Verleger mit einem geringeren als dem Minimalrabatt von 25% in Rechnung oder 30% bar verkauft werden, bleibt dem Sortimenter die Festsetzung des Laden-

preises in das eigene Ermessen gestellt. Bei Artikeln unter 60 § Ordinärpreis steigt der Minimalrabatt auf 35 resp. 40 Prozent.

Solche Verkaufsartikel, deren Verkaufspreis dem Sortimenten überlassen wird, erscheinen in sämtlichen Publikationen des Börsenvereins ohne Angabe von Netto- oder Ordinärpreisen."

6. Antrag der Herren Dr. B. Lehmann, R. v. Boetticher in Danzig und Genossen:

auf Änderung der §§ 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 11, 12, 16, 17, 23, 33, 35 und Hinzufügung eines § 36 der Buchhändlerischen Verkehrsordnung.

(Die Anträge 5 und 6 nebst Motiven und ausführlicher Begründung sind abgedruckt im Börsenblatt Nr. 53 vom 4. März 1908.)

7. Neuwahlen:

Es sind zu wählen:

Vorstand: Der erste Schriftführer an Stelle des Herrn Karl Siegismund-Berlin; der zweite Schriftführer an Stelle des Herrn Arthur Sellier-München.

Rechnungs-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Otto Meißner-Hamburg und Richard Einhorn-Leipzig.

Wahl-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Dr. Wilhelm Ruprecht-Göttingen und Ernst Mohr-mann-Stuttgart.

Verwaltungs-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Heinrich Wagner-Leipzig und Richard Schulze-Leipzig.

Mitglieder der vom Vorstande des Börsenvereins als Organe des Börsenvereins anerkannten Vereine können sowohl bei den Wahlen, als bei allen auf der Tagesordnung der Hauptversammlung stehenden Gegenständen mit Ausnahme der Beschlußfassung über Änderung der Satzungen ihre Stimmen auf ein Mitglied desselben Vereins übertragen. Niemand kann mehr als sechs Abwesende vertreten, und am Orte der Hauptversammlung anwesende Börsenvereins-Mitglieder können nur in Krankheitsfällen ihre Stimme übertragen. Die Vollmachten müssen lt. § 17 der Satzungen spätestens am Tage vor der Hauptversammlung bei der Geschäftsstelle eingegangen und nach den Bestimmungen der Geschäfts-Ordnung für den Wahl-Ausschuß ausgefertigt sein (vgl. Börsenblatt Nr. 70 vom 25. März d. J.).

Die für die Hauptversammlung erforderlichen Drucksachen: Eintrittskarten, Ausweisarten zur Stimmvertretung, Stimmzettel für geheime Abstimmung und Wahlzettel, sind möglichst am Tage vor der Hauptversammlung, Sonnabend den 16. Mai 1908, nachmittags von 3—5 Uhr (sonst am Sonntag Kantate, vormittags von 9 $\frac{1}{2}$ —10 $\frac{1}{2}$ Uhr) im Ausschußzimmer, Portal I, parterre links, vom Wahl-Ausschuß in Empfang zu nehmen. Den Leipziger Mitgliedern werden die Drucksachen durch die Geschäftsstelle spätestens am Tage vor der Hauptversammlung zugesandt.

In das alljährlich auszugebende Fremdenverzeichnis werden alle diejenigen auswärtigen Mitglieder aufgenommen, welche spätestens bis Donnerstag den 14. Mai 1908, nachmittags 3 Uhr mittels besonderen Anmeldezettels der Geschäftsstelle angezeigt haben, daß sie zur Buchhändlermesse selbst in Leipzig anwesend oder durch einen Angestellten vertreten sein, und ob sie selbst oder durch ihren Kommissionär abrechnen und wo sie in Leipzig wohnen werden. Das Fremdenverzeichnis steht von Freitag, den 15. Mai 1908, vormittags 9 Uhr an in der Geschäftsstelle zur Verfügung der Mitglieder.

Leipzig, den 28. April 1908.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Ernst Bollert. Karl Siegismund. Alfred Boerster.
Dr. Erich Ehlermann. Arthur Sellier. Bernhard Hartmann.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Freiz Amberger vorm. David Bürkli in Zürich.

Bürkli: Kursbuch. Reisebegleiter f. die Schweiz. (Guide des voyageurs en Suisse.) Zusammengestellt nach den offiziellen Bekanntmachgn. Sommersaison 1908. 53. Jahrg. Nr. 129. (340 u. 88 S. m. 2 Karten.) 16^o.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Sammlung klinischer Vorträge, begründet von Rich. v. Volkmann. Neue Folge, hrsg. v. O. Hildebrand, Frdr. Müller u. Frz. v. Winckel. Lex.-8^o. Jede Nr., Einzelpr. —. 75

476. 477. Meyer, Arth.: Angina ulcero-membranosa sive necrotica u. ihre Erreger. (Plaut-Vincentische Angina.) (54 S.) '08.

478. Naunyn, B.: Die Berliner Schule vor 50 Jahren. (27 S.) '08.

479. 480. Mohr, Heinr.: Diagnostische Schwierigkeiten u. Differentialdiagnose bei Appendizitis. (68 S.) '08.

Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig.

Meyer, W. Wilh.: Das Weltgebäude. Eine gemeinverständl. Himmelskunde. Mit 291 Abbildgn. im Text, 9 Karten u. 34 Taf. in Farbendr., 2gg. u. Holzschn. 2., umgearb. Aufl. (XII, 691 S.) 14. —; geb. in Halbfrz. 16. —
Lex.-8^o. '08.

Königl. Bibliothek in Berlin. (Nur direkt.)

Verzeichnis, alphabetisches, der laufenden Zeitschriften der königl. Bibliothek zu Berlin. März 1908. (V, 461 S.) 8°. ('08.) Kart. n.n.n. 1. —

D. S. Böhmert in Dresden.

Tugan-Baranowsky, Dr. Michael: Der moderne Sozialismus in seiner geschichtlichen Entwicklung. (IV, 197 S.) gr. 8°. '08. 4. —

Friedrich Brandstetter in Leipzig. — Fehr'sche Buchh. in St. Gallen.

Alge, Dr. A.: Guida allo studio della lingua italiana. Secondo un manoscritto di S. Alge. (IV, 262 S. m. 1 farb. Karte.) 8°. '07. Geb. in Leinw. 2. 80

Buchverlag fürs Deutsche Haus, Wilhelm Wagner, in Berlin.

Bücher, die des deutschen Hauses. Hrsg. v. Rud. Presber. (II. Reihe.) II. 8°. Jeder Bd., geb. in Leinw. — 75; in Ldr. 2. —
28. Garlan, Walt.: Die Dichterbörse. Roman. Illustriert v. Ernst Stern. (304 S.) '08.
29. Zimmermann, Karl: Der Oberhof. Illustriert v. Strzoda. (304 S.) '08.

Dieterich'sche Verlagsbuchh., Theodor Weicher, in Leipzig.

Studien üb. christliche Denkmäler. Hrsg. v. Johs. Ficker. Neue Folge der archäolog. Studien zum christl. Altertum u. Mittelalter. gr. 8°.
5 u. 6. Heft. Rott, Hans: Kleinasiatische Denkmäler aus Pisidien, Pamphylien, Kappadokien u. Lykien. Darstellender Tl. Nebst Beiträgen v. Dr. K. Michel, L. Messerschmidt u. Dr. W. Weber. Mit 6 Taf., 180 Abbildgn. im Text u. e. archäolog. Karte v. Kleinasien. Mit Unterstützung der Cunitz-Stiftg. in Strassburg. (XIV, 393 S.) '08. In Karton 25. —

Felix Dietrich, Verlag in Gaußsch bei Leipzig.

Flugschriften des Volksbundes zur Bekämpfung des Schmutzes in Wort u. Bild. 8°.
Nr. 4. Rein, Prof. Dr.: Volksleben u. Erziehung in Haus u. Schule. Vortrag. 1.—5. Aufl. (16 S.) '08. —10

Jacob Dnbwad in Christiania.

Koht, Halvdan: Die Stellung Norwegens u. Schwedens im deutsch-dänischen Konflikt, zumal während der J. 1863 u. 1864. Auf Grundlage neuer Aktenstücke dargestellt. (Videnskabs-selskabets skrifter. II. Hist.-filosof. klasse. 1907. No. 7.) (X, 348 S.) Lex.-8°. '08. 12. —

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Arbeiten aus dem zoologischen Institut zu Graz. [Aus: "Ztschr. f. wiss. Zool."] VIII. Bd. gr. 8°.
Nr. 6. Bendl, Dr. Walth. Ernst: Beiträge zur Kenntnis des Genus Rhynchodemus. Mit 2 Taf. (S. 291—320.) '08. 2.80
Böttger, Priv.-Doz. Ob.-Assist. Dr. Wilh.: Qualitative Analyse vom Standpunkte der Ionenlehre. 2., umgearb. u. stark erweit. Aufl. Mit 24 Fig. im Text, e. Spektraltafel u. besond. Tabellen zum Gebrauche im Laboratorium. (XVI, 524 u. 21 S.) gr. 8°. '08. 10. —; geb. in Leinw. 11. 20; Tabellen einzeln —. 80
Creuzinger, Oberstleutn. a. D. Paul: Die Probleme des Krieges. II. Tl. Das Problem der Strategie. 2. Bd. Friedrichs Strategie im 7jähr. Kriege. Mit 8 Schlachtenskizzen. (XII, 248 S.) gr. 8°. '08. 3. 60; geb. in Leinw. 4. 50
Halácsy, E. de: Supplementum conspectus florae graecae. Opus editum subsidiis academiae litterarum caesariae Vindobonensis. (IV, 132 S.) gr. 8°. '08. 6. —
Pflanzenreich, das. Regni vegetabilis conspectus. Im Auftrage der königl. preuss. Akademie der Wissenschaften hrsg. v. A. Engler. Lex.-8°.
33. Heft. (IV. 88. III. II.) Berger, A.: Liliaceae-Asphodeloidae-Aloineae, m. 817 Einzelbildern in 141 Fig. u. 1 Taf. (347 S.) '08. 17.60
34. Heft. (IV. 110.) Macfarlane, J. M.: Sarracenaceae, m. 49 Einzelbildern in 10 Fig. u. 1 Doppeltaf. (39 S.) '08. 2.40

Egon Fleischel & Co. in Berlin.

Hermann, Geo.: Jettchen Geberts Geschichte. Roman in 2 Bdn. 2. Bd. Henriette Jacoby. (Umschlag- u. Orig.-Einband-Zeichng. v. Kurt Tuch.) 7. u. 8. Aufl. (Je 370 S.) 8°. '08. 5. —; geb. bar 6. 50

A. Franke, vorm. Schmid & Franke, Verlagskto. in Bern.

Baum- u. Waldbilder aus der Schweiz. 1. Serie. Hrsg. vom schweizer. Departement des Innern, Abteilg. Forstwesen (Oberforstinspektorat). (20 Lichtdr.-Taf. u. 22 S. Text m. 2 Abbildgn.) 33x26 cm. '08. In Mappe 5. —; französ. Ausg. 5. —

Franck'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Bölsche, Wilh.: Der Stammbaum der Tiere. Mit zahlreichen Illustr. v. Willy Bland. 11. Aufl. (93 S.) 8°. ('08.) 1. —
Franck, R. G.: Das Liebesleben der Pflanzen. Mit Abbildgn. v. F. Hollenberg, R. Oeffinger u. A. u. 3 Farbendr.-Taf. v. F. Bergen u. G. Bland. 9. Aufl. (85 S.) 8°. ('08.) 1. —
Zeichmann, Dr. Ernst: Die Vererbung als erhaltende Macht im Flusse organischen Geschehens. 2. Aufl. (95 S. m. Abbildgn. u. 4 Taf.) 8°. ('08.) 1. —

Albert Goldschmidt in Berlin.

Grieben's Reiseführer. kl. 8°.
114. Bd. Genf, der Genfer See u. Chamonix. Praktischer Reiseführer v. L. Werner. Mit 4 Karten. (90 S.) '08. 09. Kart. 1.50
— dasselbe. (Neue Aufl.) kl. 8°.
36. Bd. Der Schwarzwald. Praktischer Reiseführer. 15. Aufl., neu bearb. v. Edm. Wührle. Mit 7 Karten. (IV, 243 S.) '08. 09. Geb. 2.50
38. Bd. Heidelberg u. Umgebung. Praktischer Reiseführer. 4. Aufl., neu bearb. v. Prof. Hintzelmann. Mit 2 Karten. (47 S.) '08. 09. —.60

Alfred Gahn's Verlag in Leipzig.

Prüll, Herm.: Der Deutschunterricht auf Grund v. Fehlerstatistiken. Übungsstoffe aus dem Leben, aus dem Sach- u. Leseunterrichte f. alle sprachl. Fächer. 8°. V. XI. 6. Schulj. (127 S.) '08. 1.40; geb. 1.80

E. Heinrich in Dresden-N.

Jahrbuch, statistisches, f. das Königr. Sachsen. 36. Jahrg. 1908. Hrsg. vom königl. sächs. statist. Landesamte im März 1908. (V, 307 S.) gr. 8°. 1. —

M. Heinicus Nachfolger in Leipzig.

Jahresbericht, theologischer. Hrsg. v. Proff. DD. G. Krüger u. W. Koehler. 26. Bd., enth. die Literatur u. Totenschau des J. 1906. Lex.-8°.
8. Abtlg. Register. Bearb. v. Fungel. (S. 1407—1576.) '08. bar n.n. 7.10

Hermann Hillger Verlag in Berlin.

Erzählungen, 1001, f. Jung u. Alt. II. 8°. ('08.) Jede Nr. —. 20
26. Buchst. A.: Die Kapitänstochter. Erzählung aus dem Leben e. russ. Hauptmannstochter. Nach dem Russ. f. die Jugend bearb. v. Dr. Frida Ischaf. Mit e. Titelbild v. E. Fiedler. (96 S.)
Hillger's illustrierte Volksbücher. II. 8°. Jeder Bd. —. 30; geb. bar —. 50
99. Pape, Synb. R.: Die Arbeiterfrage, f. Arbeitgeber u. Arbeitnehmer gemeinverständlich dargestellt. (96 S.) ('08.)

Holze & Bahl vorm. G. Pierson in Dresden.

Wörterbuch f. Rechtschreibung. 2.—5. Schulj. Bearb. v. Mitgliedern des Dresdner Lehrplan-Ausschusses f. Deutsch. 1.—5. Aufl. (20 S.) 8°. '08. —. 12

H. C. Buch in Quedlinburg.

Harzklub-Routenkarte der Wanderwege I. Ordnung, der wichtigsten Fahrstrassen, Fusswege u. Eisenbahnen. Bearb. u. hrsg. vom Routenkartenausschuss des Harzklubs. 20. Jahrg. 1908. 367.—400. Taus. 1:150,000. 48,5x66 cm. Farbdr. Mit Fahrplänen auf der Rückseite. bar —. 25

H. W. Rafemann in Danzig.

Behrend, Lehr. Paul: Westpreussischer Sagenschatz. Eine Auswahl der schönsten Heimatsagen. Der Jugend erzählt. 3. Bdn. (XVI, 80 S. m. 37 Abbildgn.) gr. 8°. '08. 1. —; geb. in Leinw. 1. 50
Rafemann, Prof. Dr. R.: Hygiene der Sprechstimme f. Lehrer, Vorleser, Geistliche, Kommandoführer u. Sänger. Vortrag. (12 S.) 8°. '08. —. 40
Wohnungsliste der Offiziere u. Militär-Beamten der Garnison Danzig (einschl. Langfuhr u. Neufahrwasser). Frühjahr u. Sommer 1908. Mit e. alphabet. Namensverzeichnis. (42 S.) 8°. '08. —. 50

Benno Koenig Verlag in Leipzig.

Kühner, Dr. A.: Natürliche Nahrungsmittel u. Nährpräparate. [Aus: »Reichs-Medizinal-Anzeiger.«] (7 S.) 8°. '08. bar 1. —

Dr. Georg Kramer in Magdeburg, Lessingstr. 69.

Kramer, Dr. Geo.: Volkstümliche Freidenkerschriften. 8°.

Nr. 11. Die Sünden der Päpste. 3. u. 4. Tauf. (31 S.) ('08.) —, 20

— Die Religion der Zukunft. Vortrag. (Deutscher Monistenbund. Propaganda-Flugschrift der Ortsgruppe Hamburg.) (16 S.) gr. 8°. '08. —, 20

J. F. Lehmann's Verlag in München.

Wahrmond, Prof. Dr. Ludw.: Ultramontan. Eine Abwehr in 4 Artikeln. 1. Herr P. Fond S. J. als wissenschaftl. Kritiker. 2. Die ultramontane Moral. 3. Die Teufelsaustreibung im Wembinger Kloster. 4. Die »Religion« des Papstes Clemens VI. Anh. Einige berühmte Reliquiensätze. (Umschlag: 9. Tauf.) (41 S.) 8°. '08. 1. —

— Katholische Weltanschauung u. freie Wissenschaft. Ein populärwissenschaftl. Vortrag unter Berücksicht. des Syllabus Pius' X. u. der Enzyklika »Pascendi dominici gregis«. (Umschlag: 33. Aufl.) (55 S.) 8°. '08. 1. —

— dasselbe. (Umschlag: 35. Aufl. Oesterreichische Parlaments-Ausg.) (55 S. u. 1 Bl.) 8°. '08. 1. —

Josef Lenobel in Wien.

Ullrich, Finanzkomm. Dr. Otto: Die Steuerkommissionen, deren Bildung u. Aufgaben. (VIII, 54 S.) gr. 8°. '08. 1. 67

Robert Luz, Verlagsbuchh. in Stuttgart.

Aus der Gedankenwelt grosser Geister. Eine Sammlg. v. Auswahlbänden. Hrsg. v. Loth. Brieger-Wasservogel. kl. 8°.

Jeder Bd. 2. 50; geb. 3. —

9. Luther. Ein Charakterbild aus seinen Werken. Bearb. v. Dr. Alfr. Grotjahn. (264 S.) ('08.)

Doyle, Conan: Sherlock Holmes-Serie. Gesammelte Detektivgeschichten. Autorisiert. (Neue Aufl.) 8°.

VIII. Die tanzennden Männchen u. andere Detektivgeschichten. 3. Aufl. v. Rich. Aufschmidt. 42.—44. Tauf. (311 S.) ('08.) 2.25; geb. 3.25

Ruffell's, Clark, Seeromane. III. Die kleine Vulu. Ins Deutsche übertr. von H. v. R. 2. Aufl. (331 u. 7 S. m. 1 Abbildg.) 8°. ('08.) 2. 50

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Hopf, J., u. R. Paulstef: Deutsches Lesebuch f. höhere Lehranstalten. Abteilung f. Tertia u. Untersekunda. Den neuen Lehrplänen gemäß bearb. v. Gymn.-Prof. Dr. Karl Rinzel. 33., unveränd. Aufl. Mit e. grammat. Anh. (XX, 411 S.) gr. 8°. '08. Geb. n.n. 2. 70

L. Dehmitz's Verlag (R. Appelius) in Berlin.

Reise-Adressbuch f. Lehrerinnen. Nachtrag 1908. (6 S.) kl. 8°. n.n. —, 10

Häber & Cie. in Luzern.

Müller, Anton'sch.-Relig.-Lehr. G.: Sonntagruhe — Sonntagsheligung. Ein Wort aus der Zeit für die Zeit. (47 S.) 8°. '08. —, 60

Max Richter in Frankfurt (Oder).

Ziegelroth, dirig. Arzt Dr.: A-B-C f. junge Mütter m. Anleitung zur Ernährung u. Pflege des Kindes bis zur Schulzeit. Nach Dr. Lahmann's Grundsätzen bearb. (5. Aufl.) (VII, 139 S. m. Abbildgn.) 8°. ('08.) Geb. in Leinw. 2. —

G. A. Seemann in Leipzig.

Uhde, Fritz v. Farbige Reproduktionen nach Werken des Meisters. (6 Taf. m. 1 Bl. Text.) 34×26,5 cm. ('08.)

In Mappe 2. —

Julius Springer in Berlin.

Heise, Bergsch.-Dir. F., u. F. Herbst, Proff.: Lehrbuch der Bergbaukunde m. besond. Berücksicht. des Steinkohlenbergbaus. 1. Bd. (XIX, 604 S. m. 583 Fig. u. 2 farb. Taf.) gr. 8°. '08.

Geb. in Leinw. 11. —

Oesterlen, Oberingen. Dr.-Ing. Fritz: Zur Theorie der Francis-Turbinen. Mit Versuchen an e. 300pferd. Turbine. (V, 106 S. m. 31 Fig. u. 19 lith. Taf.) gr. 8°. '08. 7. —

Strasser, Prof. Dir. Dr. H.: Lehrbuch der Muskel- u. Gelenkmechanik. I. Bd.: Allgemeiner Tl. (XI, 212 S. m. 100 Fig.) gr. 8°. '08. 7. —

Dr. P. Stolte in Leipzig.

Hartmann's, Mart., Schulausgaben (französischer Schriftsteller). (Neue Aufl.) 8°.

Nr. 16. Taine, H.: Napoléon Bonaparte. Mit Einleitg. u. Anmerkgn. hrsg. v. K. A. Mart. Hartmann. 3., verb. Aufl. 7.—9. Taus. (XXIV, 116 u. 48 S.) '08. Geb. u. geh. bar 1.20

B. G. Teubner in Leipzig.

Boerner, Realprogymn.-Dir. Dr. Otto: Lehrbuch der französischen Sprache. Mit besond. Berücksicht. der Abgn. im mündl. u. schriftl. freien Gebrauch der Sprache. (Prof. Dr. Boerner's neu-sprachl. Unterrichtswerk, nach den neuen Lehrplänen bearb. Französischer Tl.) Ausg. D, f. preuß. Realanstalten, Reformschulen u. ähnl. Schulgattgn. Mitbearb. v. Realgymn.-Dir. Dr. Frdr. Schmitz. I. Abtlg., Unterstufe. Mit e. Hölzelschen Vollbild: Der Winter. 3. Doppel-Ausfl. (XIV, 199 S.) 8°. '08. Geb. 1. 80

Ebeling, Dir. Ph.: Handelsbetriebslehre. Die Lehre vom Wesen u. v. der Technik des Handels in enger Verbindg. m. Mustern u. Aufgaben f. den schriftl. Geschäftsverkehr des Kaufmanns. Für die Hand des Schülers in 4 Tln. bearb. gr. 8°.

I. Tl. Wesen u. Technik des Handels. 2. Aufl. (XI, 164 S.) '08. Geb. 1.80
II. Tl. Der kaufmännische Briefwechsel. (Mustern u. Aufgaben.) 2. Aufl. (VI, 130 S.) '08. Geb. 1.60

Eulenburg, Frz.: Der »akademische Nachwuchs«. Eine Untersuchung üb. die Lage u. die Aufgaben der Extraordinarien u. Privatdozenten. (X, 156 S.) gr. 8°. '08. 2. 80

Gai institutionum commentarii quattuor. Separatim ex iurisprudentiae anteaustinianae reliquiis a Ph. Eduardo Huschke compositis editione secunda ediderunt E. Seckel et B. Kuebler. (XXXVI, 267 S.) kl. 8°. '08. 2. 80; geb. in Leinw. 3. 20

Gruber, Handelsch.-Prof. Dr. Christian: Wirtschaftsgeographie m. eingehender Berücksichtigung Deutschlands. Neu bearb. v. Dr. Hans Reinlein. Mit 12 Diagrammen u. 5 Karten. 2. Aufl. (XII, 242 S.) gr. 8°. '08. Geb. 2. 40

Heinze, Rich.: Virgils epische Technik. 2. Aufl. (X, 498 S.) gr. 8°. '08. 12. —; geb. in Halbfrz. 14. —

Landsberg, Gymn.-Prof. Bernh.: Streifzüge durch Wald u. Flur. Eine Anleitg. zur Beobachtg. der heim. Natur in Monatsbildern. Für Haus u. Schule bearb. Mit 88 Illust. nach Orig.-Zeichngn. v. Frau H. Landsberg. 4. Aufl. (XIV, 273 S.) gr. 8°. '08. Geb. in Leinw. 5. —

Plini Caecili Secundi, C., epistularum libri novem, epistularum ad Traianum liber panegyricus. Recensuit R. C. Kukula. (XII, 415 S.) kl. 8°. '08. 3. —; geb. in Leinw. 3. 60

Schaubach, weil. Gymn.-Prof. A.: Wörterbuch zu Siebelis' Tirocinium poeticum. 12. verb. Aufl. (IV, 47 S.) 8°. '07. Kart. —, 80

Schlesinger, Ludw.: Vorlesungen üb. lineare Differentialgleichungen. (X, 334 S. m. 6 Fig.) gr. 8°. '08. 10. —; geb. in Leinw. 11. —

Teubner's, B. G., Handbücher f. Handel u. Gewerbe. Hrsg. v. DD. Präs. van der Borght, Prof. Schumacher u. Reg.-R. Stegemann. gr. 8°.

Rinkel, Handelshochsch.-Prof. R.: Einführung in die Elektrotechnik. Physikalische Grundlagen u. techn. Ausführng. Mit 445 Abbildgn. im Text. (VI, 464 S.) '08. 11.20; geb. in Leinw. 12. —

— Sammlung v. Lehrbüchern auf dem Gebiete der mathematischen Wissenschaften m. Einschluss ihrer Anwendungen. gr. 8°.

XXVII. Bd. Sturm, Rud.: Die Lehre v. den geometrischen Verwandtschaften. 1. Bd. Die Verwandtschaften zwischen Gebilden erster Stufe. (XII, 415 S.) '08. Geb. in Leinw. 16. —

Vorlesungen üb. Geschichte der Mathematik. Hrsg. v. Mor. Cantor. IV. Bd. Von 1759 bis 1799. (VI, 1113 S.) Lex.-8°. '08. 32. —; geb. in Halbfrz. 35. —

Zöppritz, Prof. Dr. Karl: Leitfaden der Kartenentwurflehre. Für Studierende der Erdkunde u. deren Lehrer bearb. In 2. Neubearb. u. erweil. Aufl. hrsg. v. Dr. Alois Bludau. 2. Tl.: Kartographie u. Kartometrie. Mit 12 Fig. u. 2 Tab. im Text u. 2 Taf. (VIII, 109 S.) gr. 8°. '08. 3. 60; geb. in Leinw. 4. 40

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Mann u. Weib. Ihre Beziehgn. zu einander u. zum Kulturleben der Gegenwart. Volkstümlich dargestellt u. hrsg. v. DD. Prof. R. Roßmann u. Priv.-Doz. Jul. Weiß. II. Bd. Mann u. Weib in ihren Beziehgn. zu einander. Mit 273 Abbildgn. im Text u. 13 Kunstbeilagen. (XII, 672 S.) Lex.-8°. ('08.) Geb. in Leinw. 12. —

Der I. Bd. ist noch nicht vollständig erschienen.

Verlag der Geschäftsstelle »Gesundes Leben« in Reichenbach i. Thür.

Hotz, Dr. W.: Licht, Luft u. Wasser u. deren Wirkung auf den menschlichen Körper. (32 S. m. Abbildgn.) 8°. ('08.) —, 50

Winkelmann & Söhne in Berlin.

Schaefer, Oberlehr. Dr. Curt: Lehrgang f. den französischen Unterricht. V. El. Übungsbuch 2. Hälfte. 2., völlig Neubearb. Aufl. der kleineren franzöf. Schulgrammatik f. die Oberstufe II. El. (IV, S. 161-364 u. XXXV S.) gr. 8°. '08.
2. —; Einbb. n.n.n. —. 45

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Zeitschrift, Frankfurter, f. Pathologie. Hrsg. v. Eug. Albrecht.) II. Bd. 1. Heft. (S. 1-224 m. 18 Abbildgn. u. 10 Taf. Lex.-8°. 7. —

Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig.

Meyer's kleines Konversations-Lexikon. 7. Aufl. 78. Bfg. (4. Bd. S. 833-896 m. Abbildgn., Taf. u. Karten.) Lex.-8°. —. 50

O. B. Böhmert in Dresden.

Alkoholfrage, die. Vierteljahrsschrift zur Erforschg. der Wirkgn. des Alkohols. Hrsg. v. DD. Geh. Reg.-R. Böhmert u. San.-R. Meinert. 5. Jahrg. 1908. 4 Hefte. (1. Heft. 98 S.) gr. 8°. 6. —; einzelne Hefte 2. —

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Graefe - Saemisch: Handbuch der gesamten Augenheilkunde. Hrsg. v. Thdr. Saemisch. 2., Neubearb. Aufl. 135-137. Lfg. gr. 8°. Subskr.-Pr. je 2. —; Einzelpr. je 3. —
135-137. Krückmann, E.: Die Erkrankungen des Uvealtractus u. des Glaskörpers. (S. 1-67 m. 5 Fig. u. 8 Taf.)

Lucas Gräfe & Sillem in Hamburg.

Zeitschrift des Vereins f. Hamburgische Geschichte. XII. Bd. 3. (Schluß-)Heft. (III u. S. 343-561 m. 3 Taf. u. 2 Musikbeilagen.) gr. 8°. '08. 3. —

E. A. Seemann in Leipzig.

Meister der Farbe. 1908. 5. Heft. (6 farb. Taf. m. je 1 Bl. Text u. S. 49-60.) 37,5x29 cm. Einzelpr. 3. —; Subskr.-Pr. bar 2. —

B. G. Teubner in Leipzig.

Blätter, hessische, f. Volkskunde (begründet v. Adf. Straß), hrsg. im Auftrage der Hess. Vereinigg. f. Volkskunde v. Karl Helm u. Hugo Hepding. 6. Bd. 2. u. 3. Heft. (IV u. S. 73-208.) gr. 8°. '07. 3. 60 (2: 2. —; 3: 1. 60)

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

- Art. Institut Orell Füssli in Zürich.** 5267
Forrer, Neue Gedichte. 2 M 80 ♂; geb. 3 M 50 ♂.
- Carl Beck, Verlag in Leipzig.** 5260
Publicationen der Vereinigung schweizerischer Bibliothekare. I. 50 ♂.
- B. Behr's Verlag in Berlin.** 5273
*Lichtenberg, Aphorismen. Bd. IV. 7 M; geb. 7 M 80 ♂.
*Jahresberichte f. neuere deutsche Literaturgeschichte. Bd. XV. (1904.) 24 M.
- Buchhandlung der Nationalliberalen Partei G. m. b. H. in Berlin.** 5262
Preuß. Vertretertag der Nationallib. Partei in Magdeburg. 1 M 25 ♂.
- Buchh. u. Druckerei vorm. G. J. Brill in Leiden.** 5268
Jones Tox Texts. Volume I. 8 M 50 ♂.
- Dunder & Humblot in Leipzig.** 5276
*Schmoller, Grundriss der Allgemeinen Volkswirtschaftslehre. 1. Teil. 7.-10. Tausend. 12 M; geb. 13 M 20 ♂.
Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 75. Jahrgang.

Egon Fleischel & Co. in Berlin.

5284

*Aram, Jugendsünden. 3 M 50 ♂; geb. 5 M.
*von Perfall, Ritter und Damen. 4 M; geb. 5 M 50 ♂.
*von Mühlau, Das Witwenhaus. 5 M; geb. 6 M 50 ♂.

Griebens Reiseführer (Albert Goldschmidt) in Berlin. 5263

Griebens Reiseführer:
Bd. 36: Der Schwarzwald. 1908-1909. 2 M 50 ♂.
Bd. 38: Heidelberg und Umgebung. 1908-1909. 60 ♂.
Bd. 114: Genf, Genfer See und Chamonix. 1908-1909. 1 M 50 ♂.

H. Hartleben's Verlag in Wien. 5268

Scheffas, An den Grenzen unseres Wissens. 3 M; geb. 4 M.
Berne, Reisebureau Thompson & Comp. 2 Bde. 1 M 50 ♂; geb. 2 M.

Herdersche Verlagshandlung in Freiburg im Breisgau. 5272

*Brüll, Bibelfunde. 11. u. 12. Aufl. 1 M 60 ♂; geb. 2 M.
*Congregatio Mariana Academica zu Freiburg im Breisgau. 3. Aufl. Kart. 50 ♂.
*Hettinger, Apologie des Christentums. 9. Aufl. 5. (Schluß-) Band: Die Dogmen des Christentums. 3. Abt. 4 M 40 ♂; geb. 6 M 20 ♂.
*Der, Unsere Schwächen. 7. Aufl. Geb. 2 M 20 ♂.
*Pfäffisch, Die Rede Konstantins des Grossen an die Versammlung der Heiligen. 3 M 60 ♂.
*Pfleger, Martin Eisengrein. 3 M 60 ♂.
*Ponte, Meditationes. 6 vols. Pars II. 2 M 25 ♂; geb. 3 M 25 ♂.
*Raible, Der Tabernakel einst und jetzt. 6 M 60 ♂; geb. 7 M 80 ♂.
*Rosenkranzbüchlein, Mein Liebes. 6. Aufl. Geb. 30 ♂.
*Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters Pius X.: Über die Lehren der Modernisten. Autorisierte Ausg. 3. Abdruck. 1 M 20 ♂.

H. Hermann in Paris. 5264

Paris, Index bryologicus, sive enumeratio muscorum ad diem ultimam anni 1900 cognitorum, adjunctis Synonymia distributioneque geographico locupletissimus. Editio secunda. 5 vol. 70 fr.

J. S. Ed. Heitz in Straßburg. 5284

*Fehling, Wundinfektion und Wundbehandlung. 1 M 20 ♂.

Hermann Hilger Verlag in Berlin. 5282 u. U 1

*Kürschners Bücherschatz Nr. 611. Buchhorn, Luginsland. 20 ♂.
*Crewdson, Mit dem Musterkoffer. 2 M.

Ferdinand Hirt in Breslau. 5261

Hirts Realienbuch. Nr. 3. 12. Aufl. 50 ♂.
Hoffmeyer u. Hering, Lehrbuch für den Geschichtsunterricht in Lehrerbildungsanstalten. II. Teil. 4. Aufl. Geb. 6 M.
Moll, Die Lehre von der Interpunktion. 2. Aufl. 40 ♂.
Pahde, Landeskunde der preuß. Rheinprovinz. 5. Aufl. 80 ♂.
Robels, Das Volksschulunterhaltungsgesetz. 75 ♂.
Der landwirtschaftliche Unterricht im Seminar. I. Teil: Ackerbaulehre. 2. Aufl. 80 ♂.

Julius Hoffmann in Stuttgart. 5271

*Wells, Im Jahre des Kometen. 3 M; geb. 4 M.

Uxel Juncker Verlag in Stuttgart. 5277

*Brod, Schloss Nornepygge. 5 M 50 ♂; geb. 6 M 50 ♂.
*— Weg des Verliebten. 2. billige Ausg. 2 M.

Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover. 5266

Hoffmeister, Lehrgang der Rundschrift.
Ia Lehrheft mit Vorschriften. 50 ♂.
Ib Übungsheft ohne Vorschriften. 25 ♂.
Wanscheidt, Lehrgang der Steilschrift für gewerbliche Lehranstalten usw., Lehrheft mit Vorschriften. 45 ♂.

G. S. Mittler & Sohn in Berlin. 5269

*Goepel, Lehrbuch der Stolzeschen Stenographie. 4. Auflage. 2 M.
*Bädler, Zeitsfaden der vereinfachten deutschen Stenographie. 4. Aufl. 80 ♂.
*Zolltarif für Britisch-Ostindien. 40 ♂.



G. S. Mittler & Sohn in Berlin ferner: 5269	Hugo Steinhilber, Verlag in Berlin. 5273
*v. Venski, Über Material, Schießverfahren unserer Feldartillerie — Frhr. v. Schoenaich, Exekution gegen Herstal. (5. Beih. zum Militärwochenblatt 1908.) 60 J.	*Kallmann, Polterabenddichter. 11.—12. Taus. 1 M.
J. Neumann in Neudamm. 5273	*Perfekt Französisch, von Crochet. 65.—67. Taus. 1 M.
*Dröschner, Die Nahrung unserer Wildfische. 1 M.	*A Perfect German Self-Instructor by Emerson. 4.—7. Taus. 1 M.
*Pinke u. Böhm, Bau u. Bewirtschaftung von Teichanlagen. Kart. 2 M.	H. W. Sijthoff's Uitg.-Bij. in Leiden. 5270
Gebrüder Paetel in Berlin. 5281	*van Leeuwen, Menandri quatuor fabularum fragmenta nuper reperta post Lefeburium. 5 M 50 J.
*Arminius, Stietz-Kandidat. 2 Bde. 6 M; geb. 8 M.	Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 5270
Arno Peschke, Joh. Otto Streit in Glanau. 5274	*Tauchnitz Edition. Vols. 4041/42: Parker, The Weavers.
Philipp, Schulmeistergedanken über Frenssens Roman Hilligenlei. 50 J.	Verlag „Harmonie“ in Berlin. 5275
R. Piper & Co. in München. 5278/9	*Sportliches Kalendarium 1908. 30 J.
*Goeringer, Schlingpflanzen. 3 M; geb. 4 M.	*Neuausgabe des Allgemeinen Sportalmanach für 1908 [mit Nachtrag]. 50 J.
PolYTECHNISCHE Buchhandlung u. Seydel in Berlin. 5269	Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig. 527
*Hintz, Handbuch der Aufzugstechnik. Ca. 5 M; geb. ca. 6 M.	*Die Wissenschaft. Heft 25: Die Korpuskulartheorie der Materie von Thomson. 5 M; geb. 5 M 80 J.
Schall & Rentel in Berlin. 5282	v. Zahn & Jaensch Verlags-Conto in Dresden. 5268
*Goldene Tage, Kalender für die deutsche Jugend 1909. 1 M.	*Schumacher, Die Ursachen der Geldkrise. 1 M 50 J.
Erfst Schotte & Co. in Berlin. 5263	
Der Harz. Relieffarte im Maßstabe 1:100 000. Dreifache Überhöhung. 24 M.	

Nichtamtlicher Teil.

Buchhandel, Musikalienhandel, Buchdruckerei, Schriftgießerei etc. in Berlin im Jahre 1907.

Dem soeben ausgegebenen Jahresbericht der Handelskammer zu Berlin für 1907, II. Teil: Bericht über die wirtschaftliche Lage, entnehmen wir folgendes:

1. Buchhandel.

Die Verhältnisse des Buchhandels haben sich während des letzten Jahres wenig geändert. Sortiment und Verlag leiden nach wie vor unter Überproduktion und Konkurrenz. Im allgemeinen dürfte die erste Hälfte des Jahres etwas besser gewesen sein als die zweite; im ganzen war das Berichtsjahr ungünstiger als das Jahr 1906.

Für den Verlag ist die zum 1. Januar 1907 eingetretene zehnprozentige Erhöhung der Satz- und Druckpreise von großer Bedeutung geworden; die von den Druckereien geschaffene Organisation läßt erkennen, daß der Verlagsbuchhandel sich auf eine weitere Verteuerung der gesamten Herstellungskosten gefaßt machen muß. In den seltensten Fällen wird der Verleger in der Lage sein, durch Erhöhung der Verkaufspreise sofort einen Ersatz für die größeren Ausgaben zu finden, und da auch die Autoren in den letzten Jahren den allgemein sich steigenden Forderungen gefolgt sind, so ist es nicht unwahrscheinlich, daß das Verlagsgewerbe zunächst versuchen wird, durch neue Unternehmungen die Schmälerung des Verdienstes am einzelnen Werk auszugleichen. Es ist daher nicht anzunehmen, daß die höheren Herstellungskosten einen hemmenden Einfluß auf die Gesamtproduktion ausüben werden.

Es fehlte im Verlagsbuchhandel vielfach an Unternehmungslust. Von Büchern, die eine starke Wirkung erzielen, kamen verhältnismäßig wenige auf den Markt. An einem sogenannten Schlager fehlte es Weihnachten 1907 völlig. Trotz der im allgemeinen steigenden Bücherproduktion ist die Kauflust des Publikums sichtlich gesunken. Große Werke sind fast gar nicht gekauft worden. Auch für moderne Literatur scheint sich das Interesse etwas abgekühlt zu haben. Es wird dies darauf zurückgeführt, daß die Zeitschriften-

literatur eine immer größere Ausdehnung genommen hat. Bemerkenswert erscheint, daß, während der Export deutscher belletristischer Literatur nach einzelnen Ländern, so nach Frankreich, abgenommen hat, die Ausfuhr nach Schweden, wo auf Universitäten und höheren Schulen moderne deutsche Schriftsteller jetzt viel gelesen werden, einen merklichen Aufschwung aufweist. Was die buchhändlerischen Spezialzweige anbelangt, so hat der medizinische Verlag über die Erschwerung des Exports nach Rußland zu klagen. Der militärische Verlagszweig leidet unter der bei dem engumgrenzten Absatzgebiet doppelt empfindlichen Überproduktion militärischer Schriften, insbesondere soweit Unterrichtsbücher in Betracht kommen.

Das Sortimentgeschäft hatte mit mannigfachen Schwierigkeiten zu kämpfen. Empfindlich ist die Konkurrenz der Warenhäuser, die unter Innehaltung der vom übrigen Buchhandel anerkannten Verkehrsbedingungen, durch geschickte Reklame das Publikum an sich ziehen und durch Massenangebot älterer, im Preise freistehender Bücher die Kaufkraft des Publikums, das bekanntlich für Bücher immer nur über einen kleinen Etat verfügt, erschöpfen. Eine weitere erhebliche Konkurrenz erwächst dem Ladengeschäft der Sortimenter in dem Umsatz der stetig wachsenden Zahl der Bücherverkäufer, die sich aus Zeitungshändlern und Journalverkäufern zu Buchhändlern entwickeln. Wenn in Kreisen der Sortimentbuchhändler der Wunsch laut geworden ist, daß dieser Konkurrenz durch Erschwerung der Lieferungsbedingungen seitens der Verleger begegnet werden möchte, so ist demgegenüber zu bemerken, daß der Verleger auf die genannten Vertriebsstätten nicht mehr verzichten können.

Der Versuch des Sortimentgeschäftes, seinerseits bessere Bedingungen vom Verleger zu erlangen, stößt ebenfalls auf Hindernisse, da der Verlag, wie oben angedeutet, teurer als früher produziert. Die Überproduktion des Verlagsbuchhandels macht es dem Sortimenter schwer, für den Vertrieb aller neu erscheinenden Bücher zu wirken; von seinem Geschick, hier die richtige Wahl zu treffen, wird mehr als vordem sein Erfolg abhängen. Andererseits wird der Verleger, der die Beobachtung macht, daß der einzelne

Sortimenter nicht um den Verkauf sämtlicher Werke bemüht sein kann, sich veranlaßt sehen, selbst größere Anstrengungen zu machen, um die Kauflust des Publikums für seine Bücher zu erwecken. Die Folge ist, daß sich der direkte Vertrieb der Verleger mehr entwickelt. Soweit aber ein direkter Vertrieb aus der Scheu, die Kreise der eigentlichen Sortimenter zu stören, vermieden wird, kann es kaum ausbleiben, daß sich der Vertrieb der gangbarsten und im Preise hochstehenden, namentlich wissenschaftlichen Werke vielfach dem Reisebuchhandel und den Abzahlungsgeäften zuwendet. Statistische Zahlen stehen nicht zu Gebote, indes ist kaum zu zweifeln, daß der Prozentsatz der Bücherproduktion, der nicht mehr durch die Hände des gelernten Sortimenters geht, von Jahr zu Jahr steigt.

Das Weihnachtsgeschäft wies im Sortimentbuchhandel ein erhebliches Minus gegenüber dem Vorjahre auf; weniger wurden aber von dem Ausfall die kleineren Geschäfte getroffen — sie hatten zum Teil sogar eine Steigerung des Absatzes zu verzeichnen — als die großen Firmen, die vornehmlich bemittelte Kundschaft haben.

Über die Entwicklung des Umsatzes auf der Bestellanstalt der Korporation der Berliner Buchhändler während der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 entnehmen wir dem Geschäftsbericht folgende Zahlen:

Die Paketausfuhr in Berlin betrug:

a) von hiesigen Firmen aufgegeben	991 289 kg
b) von auswärts eingetroffen	407 893 "

zusammen 1 399 182 kg

Im Vorjahre war die Gewichtsmenge 1 298 761 kg

so daß eine Zunahme von 100 421 kg

in diesem Jahre zu verzeichnen ist.

Das Inkasso der von hiesigen Firmen aufgegebenen, sowie von auswärts eingetroffenen Barpakete betrug

1 520 060.97 M

im Vorjahre 1 429 209.33 "

so daß hier eine Zunahme von 90 851.64 M eingetreten ist.

Mit Einschluß der durch die Bestellanstalt eingezogenen Beiträge für sich und die Korporation, sowie der Beiträge für den Unterstützungsverein und die Markthelferfrankenkasse hatte die Bestellanstalt in diesem Jahre einen Barverkehr von mehr als 1 600 000 M gegen 1 500 000 M im Vorjahre.

Die Versendung nach Leipzig an den dortigen Kommissiönär erreichte die Höhe von 211 267 kg, was gegen das Vorjahr ein Weniger von 1243 kg ausmacht. Von ihrem Leipziger Kommissiönär erhielt die Bestellanstalt 133 577 kg, d. h. 7054 kg mehr als im Vorjahre.

Im direkten Verkehr gingen hier ein:

a) von auswärtigen Verlegern an hiesige Sortimenter	224 867 kg
---	------------

b) von auswärtigen Sortimentern an hiesige Verleger	183 026 "
---	-----------

zusammen 407 893 kg,

was eine Zunahme von 32 650 kg gegen das Vorjahr bedeutet.

2. Musikverlag und Musikalienhandlung.

Der Berliner Sortimentmusikalienhandel hatte im Jahre 1907 einen Rückschritt zu verzeichnen. Der Hauptgrund ist in der Konkurrenz der Warenhäuser zu erblicken. Das Publikum neigt dazu, die beliebtesten Musikstücke, namentlich populärer Art, also alles leicht Verkäufliche und für den Sortimenter Gewinnbringende in den Warenhäusern zu erstehen und nur die weniger gangbaren und daher nicht überall vorrätigen Artikel, deren Beschaffung schwieriger und

zeitraubender ist und an denen infolgedessen weniger verdient wird, in den Musikalienhandlungen zu bestellen. Dazu kommt, daß im allgemeinen der Konsum des Publikums an Musikalien geringer geworden ist, was sich zum Teil aus der starken Zunahme der Verwendung mechanischer Musikinstrumente erklärt, die die persönliche Musikausübung einschränkt. Diese Erscheinung bedeutet eine Beeinträchtigung des Arbeitsgebietes des Sortimentmusikalienhandels wie des Musikverlags.

Die Einfuhr populärer amerikanischer Musik nimmt zu; ihr steht ein entsprechend wachsender Absatz deutscher Musik nach Amerika nicht gegenüber, da der Zoll ein Hindernis bildet. Dagegen war eine Zunahme der Ausfuhr deutscher Musik in die neu zur Berner Konvention hinzutretenden skandinavischen Länder bemerkbar.

3. Buchdruckerei.

Die Berliner Buchdruckereien waren im Jahre 1907 stark beschäftigt, und auch die Nebenbranchen, Galvanoplastik, Stereotypie, Photo-Chemigraphie, waren mit Aufträgen reichlich versehen. Die Anzahl der Betriebe hat sich gegen das Vorjahr zwar nicht wesentlich vermehrt (573 gegen 562), indes ist eine nicht unbedeutende Erweiterung des Betriebes verschiedener großer Anstalten zu verzeichnen. Berlin beherrscht ein sich stetig ausbreitendes Arbeitsfeld. Die steigende Zahl der in den Buchdruckereien beschäftigten Arbeiter läßt dies klar erkennen.

Dagegen waren die Erträgnisse des Buchdruckgewerbes im Berichtsjahre recht bescheiden. Der am 1. Januar 1907 in Kraft getretene revidierte neue Lohn tarif sah für Setzer, Maschinenmeister, Stereotypenre, Galvanoplastiker und Korrektoren, mithin für sämtliche Qualitätsarbeiter, eine mehr als zehnprozentige Lohnerhöhung vor. Ebenso wurden die Lohnsätze der Hilfsarbeiter Mitte Mai durch einen neuen Tarif nicht unerheblich erhöht. Hinzutrat die Steigerung der Preise verschiedener Bedarfsartikel und Rohmaterialien, insbesondere der Zeitungsdruckfarben (infolge der Bildung eines Ringes der Zeitungsdruckfarben-Fabrikanten). Demgegenüber hielt sich die Erhöhung der Druckpreise, die mit Rücksicht auf die gesteigerten Produktionskosten und die wachsenden Ansprüche an die technische Vollkommenheit der Druckausführung nicht länger zu umgehen war, in sehr mäßigen Grenzen; sie deckte die Mehrbelastung nur unvollkommen. Eine Regulierung der Druckpreise für das gesamte deutsche Buchdruckgewerbe hat der Deutsche Buchdruckerverein durch Herausgabe eines Buchdruckpreistarifs herbeigeführt, um einen Ausgleich für die großen Lasten zu finden, welche die Branche beschweren; doch dürfte eine geraume Zeit vergehen, ehe dieser Zweck erreicht wird und die Druckindustrie wieder auf gesunder Basis arbeitet. Wirklich angemessene Preise wurden nur für feinere und feinste Arbeiten bezahlt, für die das geschäftliche Publikum bei seinen Druckaufträgen immer mehr Interesse zeigt. In dem erwähnten Tarif wird zum erstenmal eine alle Fälle erschöpfende Handhabung zu rationaler Preisberechnung geboten. Die Mitglieder des Deutschen Buchdruckervereins sind gehalten, bei Anfragen seitens neuer Kunden keine niedrigeren Angebote zu machen, als der Tarif zuläßt, während sie ihrer alten Kundschaft gegenüber freie Hand behalten.

Die Preise für Papier hielten sich annähernd auf dem Stande des Vorjahres, doch machte sich gegen Ende des Berichtsjahres eine Erhöhung der Preise für geringere Sorten Druckpapier bemerkbar.

Drückend auf das Geschäft wirkten die langen Kreditfristen, die der Buchhandel noch vielfach in Anspruch nimmt. Neben dem hohen Berliner Lokalaufschlag des Lohn tarifs (25%) ist dieser Umstand wohl mitbestimmend, daß der Werkdruck sich von Berlin häufig wegzieht und den mit billigeren Lokalaufschlägen arbeitenden Provinzdruckereien übertragen wird.

Daß Konflikte mit der Arbeiterschaft nur ganz vereinzelt vorkommen, ist mit ein Verdienst der im Berichtsjahre in Kraft getretenen Lohn tarife. Es muß anerkannt werden, daß die Organisationen der Buchdruckergehilfen und Hilfsarbeiter ernstlich bemüht waren, nicht nur die Geltendmachung der berechtigten Ansprüche der Arbeitnehmer, sondern auch die genaue Innehaltung der mit den Arbeitgebern geschlossenen Verträge herbeizuführen.

Die Hemigraphische Branche wies gegenüber dem Vorjahre keine erheblichen Änderungen auf, sie hielt sich im großen und ganzen auf der bisherigen Höhe. Dank der seit mehr als drei Jahre bestehenden Preiskonvention wurde ein Rückgang der Preise vermieden. Von Bedeutung für die Branche war die Aufhebung des Ringes der Metallplattenfabrikanten (Applattverkaufskontor) und das Sinken der Metallpreise.

Bezüglich des Hauptzweiges der Berliner Buchdruckerei, des Zeitungswesens, kann auch für dieses Jahr wieder eine energische Vorwärtsbewegung konstatiert werden. Die typographische Ausstattung der Zeitungen ist verbessert worden, das Arrangement der Annoncen hat sich vorteilhaft verändert und künstlerische Wege eingeschlagen. Das illustrative Element in der Annonce macht sich immer mehr geltend.

Im Inseratenwesen konnte eine weitere fortschreitende Entwicklung festgestellt werden. Ungünstige Konjunktoren in einzelnen Industriezweigen und der ungewöhnlich hohe Geldstand verursachten zwar nicht unerhebliche Ausfälle, doch wurden diese mehr als aufgewogen durch eine Steigerung der Aufträge aus anderen Zweigen der Industrie und des Handels. Eine Einschränkung der Zeitungsreklame war zu bemerken in der Schokoladen- und Kakaoindustrie, die mit hohen Preisen für Rohware zu rechnen hatten, dagegen machten in verstärktem Maße namentlich die Branchen der optischen Instrumente und musikreproduzierenden Werke vom Annoncenwesen Gebrauch.

Von Wichtigkeit für das Buchdruckgewerbe ist die Entwicklung im Bau der Buchdruckmaschinen. Die für die Zeitungen zur Verwendung gelangenden Rotationsmaschinen sind verbessert worden. Die neueren Konstruktionen geben der Druckerei die Möglichkeit, die Exemplare mit allen Beilagen zusammengefaltet und abgezählt mechanisch fertigzustellen. Das gleiche zeigt sich bei der Stereotypie; hier ist es den Konstrukteuren gelungen, den Handguß der gebogenen Rotationsplatten durch Maschinenarbeit zu ersetzen.

4. Schriftgießerei und Messinglinienfabrikation.

Die Beschäftigung in der Schriftgießerei und Messinglinienfabrikation war befriedigend, wenngleich es nicht an Stimmen fehlt, die das Geschäftsergebnis ungünstiger beurteilen und einen Abstieg gegen das Vorjahr glauben feststellen zu müssen. Von schädigendem Einfluß auf das Geschäft waren die Schwankungen, welche die Preise der Rohmaterialien, wie Kupfer, Blei, Zinn und Antimon, in der zweiten Hälfte des Berichtsjahres aufwiesen; die Kalkulation wurde sehr erschwert, und die Kundschaft nahm in der Hoffnung, daß die Preise der Schriftgießereierzeugnisse weichen würden, ihre Einkäufe mit großer Reserve vor. Die vereinigten Schriftgießereien und Messinglinienfabriken trugen denn auch dem Sinken der Metallpreise insofern Rechnung, als sie vom 1. Oktober 1907 ab die Teuerungszuschläge ermäßigten, und zwar

für Schriften	von 0,40 auf 0,25 \mathcal{M} per kg,
„ Messinglinien	0,50 „ 0,30 „ „ „
„ blindes Material. „	0,30 „ 0,20 „ „ „

Die Konkurrenz, die den Schriftgießereien durch die Erzeugung von Seg- und Zeilengießmaschinen bereitet wird, ist im Zunehmen begriffen; der Ausfall im Absatz der Zeitungs- und Werkschriften, die ehemals in großen Mengen an die Druckereien gingen, ist sehr empfindlich. Die gesteigerte Verwendung der Segmaschine hat nun das Schriftgießergewerbe angeregt, seinerseits auf Vervollkommnung der Gießmaschinen bedacht zu sein. Dies Bestreben kam in der Konstruktion von zwei neuen Systemen, der Doppelgießmaschine und der Blymaschine, zum Ausdruck. Erstere sucht die vermehrte Leistungsfähigkeit dadurch zu bewirken, daß die einfache Maschine zu einer Doppelmaschine umgebaut wird, welche bei wesentlich erhöhter Produktionskraft nur die bisherige Bedienung erfordert, während die Blymaschine die vermehrte Leistungsfähigkeit durch Schnelligkeit der Bewegungen erreichen will. Bei beiden Maschinen wird es darauf ankommen, wie sie sich in der Praxis bewähren und wie die Gehilfschaft sich zu dem technischen Fortschritt stellt, d. h. ob die Steigerung der Leistungsfähigkeit der Maschinen lediglich den Erfolg hat, die Ansprüche auf Arbeitslohn zu steigern, womit naturgemäß die Ausnutzung der Maschinen in hohem Grade beeinträchtigt oder unmöglich gemacht werden würde.

Die Erzeugnisse der Schriftgießereien zeigen gegen früher in der Form ein wesentlich schöneres Gepräge. Es ist dies um so mehr zu begrüßen, als den größten Anteil an dieser Errungenschaft das Gewerbe selbst hat, indem es die neuen Formen des letzten Jahrzehntes vorsichtig benutzte und hauptsächlich an der Weiterbildung der überkommenen Formen fortbaute. So ist vor allem eine Neubelebung der alten Frakturformen zu verzeichnen. Inwieweit das neue Kunstschußgesetz auf die Erzeugnisse der Schriftgießereien und Messinglinienfabriken Anwendung findet, steht noch nicht fest. Die Vereinigung der Schriftgießereibesitzer Deutschlands hat Schritte getan, um Normen aufstellen zu lassen, die bei Beurteilung des Musterschusses für ihre Mitglieder maßgebend sein sollen.

Im Verhältnis der Arbeitgeber zur Gehilfschaft, das durch einen Tarifvertrag geregelt ist, kamen Störungen von größerer Bedeutung nicht vor; die aufgetretenen Streitigkeiten fanden durch das bestehende Schiedsgericht Erledigung. In Ergänzung des Tarifvertrages wurden auch die Lohnverhältnisse der in den Gießereien beschäftigten weiblichen Arbeiter durch eine Lohnskala geregelt, die die Höhe des Anfangslohnes und die jeweils zu gewährenden Zulagen festsetzt. Dagegen fand der Antrag der in den Schriftgießereien beschäftigten ungelerten Hilfsarbeiter, auch mit ihnen einen Tarifvertrag abzuschließen, seitens der beteiligten Firmen in Rücksicht auf die in den Betrieben und den Beschäftigungen liegenden Verschiedenheiten keine Annahme.

Kleine Mitteilungen.

*** Direkte Ostermehzahlungen.** — Bei den zur bevorstehenden Ostermesse direkt zu leistenden Zahlungen müssen stets folgende Punkte beachtet werden: 1. Bei allen Zahlungen ist anzugeben, wofür sie erfolgen. 2. Das abgezogene Mehagio ist mit Zahlen zu nennen. 3. Zahlungen durch Reichsbank-Giro-Konto müssen rechtzeitig durch die Post avisiert werden, aber nicht auf Buchhändlerweg.

Der Taler. — Am 7. Mai erledigte der Deutsche Reichstag die dritte Lesung des Gesetzentwurfs, betreffend Änderung im Münzwesen. In zweiter Lesung ist, wie in Nr. 103 d. Bl. mitgeteilt wurde, die Einführung eines 25 \mathcal{M} -Stückes und die Erhöhung der Kopsquote für Silberscheidemünzen nach dem Entwurfe von 15 auf 20 \mathcal{M} , daneben aber auch die Neueinführung eines Dreimarkstückes als weiterer Silberscheidemünze beschlossen worden. Um das neue Dreimarkstück, das den alten beliebten Taler ersetzen soll, entspann sich eine lebhafteste, zum Teil sehr erregte Debatte, die nach dem kurzen Bericht des Deutschen Reichsanzeigers hier wiedergegeben sei:

Staatssekretär des Reichsschatzamts, Staatsminister Sydow: Der Bundesrat hat zu dem Beschluß zweiter Lesung, ein 3 \mathcal{M} -Stück in die Reihe der Scheidemünzen neu aufzunehmen, Stellung genommen. Die Mehrheit der verbündeten Regierungen hat ein Bedürfnis zur Einführung einer weiteren Scheidemünze nicht anerkannt. Die Gründe hierfür sind folgende: Daß die große Mehrheit der Handelskammern und eine Reihe weiterer Korporationen sich gegen die Einführung eines 3 \mathcal{M} -Stückes ausgesprochen haben, läßt erkennen, daß in weiteren Kreisen des Handels die Einführung nicht für nötig gehalten wird. Auf der anderen Seite ist anzuerkennen, daß Landwirtschaft und Handwerk die Einführung wünschen, aber das ist nur ein geringer Teil. Besonders im Süden und Südwesten besteht ein solcher Wunsch nicht. Die Mehrheit der verbündeten Regierungen ist der Meinung, daß eine weitere Vermehrung unserer Scheidemünzen um so mehr vermieden werden soll, als durch das 25 \mathcal{M} -Stück ohnehin eine neue Scheidemünze hinzukommt. Zudem würden die Bestrebungen, dem 5 \mathcal{M} -Stück eine bessere Form zu geben, erschwert werden.

Abgeordneter Freiherr von Gamp (Rp.): Ich kann mein lebhaftes Bedauern über diesen Bundesratsbeschluß nicht unterdrücken. Ich möchte wissen, wie sich Preußen zu der Frage gestellt hat. Auch die Industrie hat sich für das 3 \mathcal{M} -Stück ausgesprochen. Die schwierigen Geldverhältnisse sind wesentlich mit auf die Einführung des Talers zurückzuführen. Die Beschlüsse der Handelskammern sind zu einer Zeit gefaßt, wo das 3 \mathcal{M} -Stück noch Währungsmünze war; jetzt würden die Handelskammern ganz anders urteilen. Ich habe mehr Fühlung mit industriellen Kreisen

als wahrscheinlich alle Bundesratsmitglieder zusammengenommen. Den Berliner Bankiers mag das 3 A-Stück unbequem sein, aber das ist nicht ausschlaggebend. Ein handliches 5 A-Stück hat man bisher überhaupt nicht herzustellen gewußt. Welche Regierungen haben dafür und welche dagegen gestimmt? Die Stimmen müssen auch gewogen werden. Nehmen Sie das 3 A-Stück auch jetzt wieder an, wie wir es in zweiter Lesung angenommen haben!

Abgeordneter Kirsch (Zentr.): Der Staatssekretär weiß sonst auch stärkere Töne anzuschlagen, in diesem Fall hat er aber nicht erklärt, daß die Vorlage für die Regierung unannehmbar sei, und deshalb bitte ich, es bei den Beschlüssen der zweiten Lesung zu belassen.

Abgeordneter Raab (wirtsch. Vgg.): Der Bundesrat erkennt kein Bedürfnis für das 3 A-Stück an; wir sind im Reichstag dazu da, die Erkenntnis des Bundesrats zu ergänzen. Wenn wir als Männer der Praxis ein Bedürfnis anerkennen, so wird der Bundesrat uns dafür dankbar sein müssen, wenn wir seine nur auf stückweiser Erkenntnis beruhende Anschauung berichtigen. Der Bundesrat wünscht keine weitere Stückelung in den Münzen, schlägt uns aber selbst das 25 s-Stück vor, das von einer viel kleineren Minderheit verlangt wird. Erwidern Sie den Gruß des Bundesrats mit der gleichen Freundlichkeit und bleiben Sie bei dem Votum der zweiten Lesung!

Inzwischen ist ein Antrag der Abgeordneten Dr. Ablaß (fr. Volksp.) und Genossen eingegangen, die Vorlage nach den Beschlüssen der Kommission wieder herzustellen, also das Dreimarkstück zu streichen.

Abgeordneter Ledebour (Soz.) sprach kurz gegen den Beschluß zweiter Lesung, war aber nur schwer durch den Lärm hindurch zu hören. Er bemerkte u. a., daß seine Partei einmal in der angenehmen Lage sei, mit der Mehrheit des Bundesrats übereinstimmen zu können.

Abgeordneter Graf Kanitz (d.-kons.): Ich will dem Vordrucker das angenehme Gefühl, mit der Mehrheit des Bundesrats übereinzustimmen, nicht schmälern. Ich erkläre nur, daß wir gemäß den Ausführungen des Abgeordneten von Gamp für die Aufrechterhaltung des Beschlusses zweiter Lesung sind und gegen den Antrag Ablaß stimmen werden. Wenn die Vorlage daran scheitert, so werden wir die Verantwortung den verbündeten Regierungen überlassen. Ich beantrage die namentliche Abstimmung.

Während der Ausführungen der folgenden beiden Redner dauerte unausgesetzt die laute Unterhaltung und der Lärm im ganzen Saale fort, so daß nur wenige Worte von den Rednern zu verstehen waren; auch der Präsident Graf zu Stolberg bemühte sich vergeblich, mit der Glocke einigermaßen Ruhe zu schaffen.

Abgeordneter Dr. Goller (fr. Volksp.) erwiderte dem Abgeordneten Gamp, daß dieser doch nicht die Beziehungen zu industriellen Kreisen zu haben scheine, deren er sich gerühmt habe, und verwies auf das Votum der Handelskammer von Bayreuth gegen das Dreimarkstück.

Abgeordneter Dove (fr. Vgg.) bemerkte, daß es sich nur um die alten bimetalistischen Wünsche handle, und empfahl den Antrag Ablaß.

Damit schloß die Diskussion. Die namentliche Abstimmung über den Antrag Ablaß vollzog sich unter fortwährendem Lärm. Die Streichung des Dreimarkstücks wurde mit 178 gegen 94 Stimmen abgelehnt. Das Ergebnis wurde von der Mehrheit mit demonstrativem Jubel aufgenommen; auch im übrigen wurde die Vorlage im einzelnen und darauf im ganzen nach dem Beschlusse zweiter Lesung angenommen.

*** Eine Änderung im dänischen Urheberrecht zum Schutze der dänischen Kunstindustrie.** (Vgl. Börsenblatt 1907, Nr. 262 u. 283.) — Der Gesetzentwurf über Abänderung des § 24 des dänischen Gesetzes über Verfasser- und Künstlerrecht vom 29. März 1904 hat unter dem 28. Februar d. J. Gesetzeskraft erlangt und ist in der Lovtidend veröffentlicht worden. Das Gesetz lautet etwas anders als der Entwurf. An die Stelle des zweiten Satzes im ersten Absätze des § 24 treten die folgenden Bestimmungen:

Zu Kunstwerken im Sinne dieses Gesetzes werden auch gerechnet originale künstlerische Arbeiten, die zu Vorbildern für die

Kunstindustrie oder das Kunsthandwerk bestimmt sind, sowie die auf deren Grundlage hervorgebrachten Gegenstände, einerlei, ob sie einzeln oder in größerer Menge hergestellt werden.

Das in dem Gesetze gewährleistete Recht gilt für alle Arten der Nachbildung, sowohl für solche, die eine hinzukommende künstlerische Wirksamkeit voraussetzen, als auch für solche, die auf rein mechanischem oder chemischem Wege geschehen; ebenso ist es einerlei, ob die Nachbildung vorgenommen wird zu rein künstlerischen Zwecken oder zu industriellen Zwecken oder um zum praktischen Gebrauch zu dienen.

(Nach einem Bericht des Kaiserlichen Generalkonsulats in Kopenhagen.)

*** Verein Leipziger Buchdruckerbesitzer.** — Dieser Bezirksverein des Deutschen Buchdruckervereins hielt kürzlich im Sachzimmer des Deutschen Buchgewerbehause seine erste diesjährige ordentliche Hauptversammlung ab. Aus dem vom Vorsitzenden Herrn E. Haberland erstatteten Bericht über die Tätigkeit des Vereins in den letzten zwei Jahren ist folgendes hervorzuheben: Die Durchführung der Bezirksvereins-Organisation im Deutschen Buchdruckerverein habe auch für Leipzig die Folge gehabt, daß die Zwangsinnung aufgelöst und, wie früher, ein Verein Leipziger Buchdruckerbesitzer errichtet worden sei, der das nicht unbedeutende Vermögen und die Einrichtungen der Innung, insbesondere der Buchdruckerlehranstalt, übernommen habe. Die Einführung des neuen Lohn tariffs habe sich in Leipzig ohne besondere Schwierigkeiten vollzogen, und auch die infolgedessen notwendig gewordene Erhöhung der Druckpreise sei im wesentlichen befriedigend von statten gegangen. Im Anschluß an die tariflichen Vereinbarungen mit den Gehilfen seien auch die Arbeits- und Lohnverhältnisse des Hilfspersonals in den Leipziger Buch-, Stein-, Licht- und Rotendruckereien durch Festsetzung eines Tarifs, für den dieselbe Gültigkeitsdauer wie für den Buchdrucker tarif festgesetzt worden sei, geregelt, und im Deutschen Buchgewerbehause sei ein gemeinsamer Arbeitsnachweis für das Hilfspersonal errichtet worden. Die Versammelten genehmigten den Rechenschaftsbericht, sie erhöhten das Gehalt des Direktors der Fachschule um etwa 300 A und nahmen schließlich die Berichte über die Neubildung des Ehren- und Schiedsgerichts und über die Einrichtung der Berechnungsstelle für den Buchdrucktarif entgegen. (Leipz. Neueste Nachr.)

Wer ist Veranstalter einer musikalischen Aufführung? Entscheidung des Reichsgerichts. (Nachdruck verboten.) — Eine für Komponisten sowohl als für Konzerthausinhaber usw. wichtige Entscheidung fällt am 8. Mai der 4. Strafsenat des Reichsgerichts. Vom Landgerichte Eisenach sind am 3. Januar wegen Vergehens gegen das Gesetz betr. das Urheberrecht an Werken der Literatur und Tonkunst vom 19. Juni 1901 der Architekt Lorenz Freitag zu 200 A und der Kapellmeister Müller zu 10 A Geldstrafe verurteilt worden, der erstere außerdem zur Zahlung einer Buße von 400 A an die Genossenschaft der deutschen Tonsetzer. Die Terrain- und Baugesellschaft in Eisenach ist verpflichtet, das Hotel Fürstenhof als Kurhaus herzugeben und eine Kapelle zu halten. Die beiden Direktoren der Gesellschaft, deren einer Freitag ist, engagierten Müller als Kapellmeister für die Konzerte und Bälle der Réunion. Mit der Genossenschaft deutscher Tonsetzer sollte Müller in Verbindung treten zur Freigabe der älteren Stücke. Die Genossenschaft antwortete aber, daß sie nur mit der Terrain- und Baugesellschaft den Vertrag schließen könne. Der Angeklagte Freitag lehnte es aber brieflich ab, mit der Genossenschaft zu verhandeln, da dies Müllers Sache sei. Die Genossenschaft erklärte aber, daß sie Müller nicht die Genehmigung zur Aufführung ihrer Stücke geben werde. Auch in einem Briefe an Freitag erklärte die Genossenschaft dies. Freitag ließ aber durch Müller die Konzerte ausführen, deren Charakter er vorher bestimmte, z. B. ob ein Wagner-Konzert usw. gegeben werden sollte. Dabei wurde stets eine große Anzahl geschützter Musikwerke mit aufgeführt. Freitag kümmerte sich nicht darum, ob die Werke geschützt waren, aber er wollte die Aufführung ohne Rücksicht auf ihren Schutz. Geschützt aber sind ja die Stücke fast aller beliebten Komponisten. Freitag, sagt das Urteil, ist gleich Müller als Aufführender anzusehen, da er die Aufführung ermöglicht hat. — Gegen das Urteil hatte nur

Freitag Revision eingelegt. Der Verteidiger, Rechtsanwalt Kurlbaum, führte aus: Freitag hat nur den allgemeinen Charakter des Abends bestimmt, aber nicht, welche Stücke gespielt werden sollten; er ist nicht als Aufführender anzusehen. Nur der eigentliche Aufführende, nicht der Veranlasser der Aufführung soll nach dem neuen Gesetz strafbar sein. Auch im alten Gesetze wurde schon zwischen Aufführendem und Veranlasser unterschieden. Im neuen Gesetze ist überhaupt nur vom Aufführenden die Rede. — Der Vertreter der als Nebenklägerin zugelassenen Genossenschaft deutscher Tonsezer bemerkte dagegen: Als Aufführender kann nicht nur derjenige angesehen werden, der die Töne hervorbringt, sondern auch derjenige, der durch Hergabe des Saales usw. das Konzert ermöglicht. Das neue Gesetz will die Rechte des Autors durchaus nicht einschränken. — Der Rechtsanwalt trat der Nebenklägerin bei, indem er erklärte: Im neuen Gesetze ist der Unterschied zwischen Veranlasser und Aufführendem fallen gelassen, um Mißverständnisse zu vermeiden. Das neue Gesetz hat die Rechte der Autoren durchaus nicht beschränken, sondern erweitern wollen. Festgestellt ist, daß der Angeklagte Freitag der Aufführende war. — Das Reichsgericht verwarf die Revision mit folgender Begründung: Der § 38,2 des Urheberrechtsgesetzes ist mit Recht angewendet worden. Der Angeklagte Freitag war als Aufführender anzusehen, weil ihm die Auswahl des Programms in gewisser Weise maßgebend oblag. Er konnte ohne Rechtsirrtum als Täter, als Veranstalter der Aufführung betrachtet werden. Nicht nur, wer die Musik aufführt, sondern auch wer die Aufführung anordnet, ferner auch der, dessen Wille auf die Veranstaltung der Aufführung gerichtet ist, hat als Aufführender nach dem neuen Gesetze zu gelten. Länge.

Konkursöffnung. — Über das Vermögen der Kommanditgesellschaft Heyer & Schmig, Buchdruckerei zu Köln, Beethovenstr. Nr. 12, ist am 4. Mai 1908, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden. Verwalter ist der Rechtsanwalt Dr. Biermanns in Köln, Breitestraße Nr. 22. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 20. Mai 1908. Ablauf der Anmeldefrist an demselben Tage. Erste Gläubigerversammlung und allgemeiner Prüfungstermin am 2. Juni 1908.

Berein Berliner Buchhändler. — Auf die Einladung dieses Vereins im Anzeigenteil dieses Blattes sei auch hier hingewiesen. Über Berlin von der Ostermesse heimkehrende Kollegen finden am Mittwoch den 20. Mai, abends 8 Uhr, im Hotel de Rome, Unter den Linden, eine große Zahl Berliner Buchhändler in fröhlicher Geselligkeit vereint.

Ausstellungsverbot eines Bildes in Wien. (Vergl. Börsenbl. Nr. 80 u. 82.) — Das verhängte Bild in der Wiener »Sezession« hat schon wiederholt die Gerichte beschäftigt. Das Landesgericht in Zivilsachen (Wien) hatte, wie gemeldet, den Einspruch des Malers Franz Hohenberger gegen das einstweilige Ausstellungsverbot seines Bildes »Wanddekoration« in der Ausstellung der »Sezession« in Wien zurückgewiesen. Jetzt hat auch das Berufungsgericht seine Entscheidung gefällt. Aus dem Urteil, mit dem die Bestätigung des erstinstanzlichen Urteils in dieser Angelegenheit ausgesprochen wird, teilt die »Neue Freie Presse« folgendes mit: »Das I. O. Oberlandesgericht Wien hat dem Rekurse der Sezession und des Herrn Franz Hohenberger gegen die einstweilige Verfügung und gegen die Abweisung des Widerspruchs gegen dieselbe durch das Landgericht keine Folge gegeben, und zwar mit folgender Begründung: Die Kläger haben gleichzeitig mit dem Antrag auf Erlassung einer einstweiligen Verfügung die Klage eingebracht, in welcher das Begehren gestellt wird, die Beklagten schuldig zu erkennen, das Urheberrecht der Kläger an dem ihre Porträts darstellenden Gruppenbilde »Wanddekoration« anzuerkennen. Die Sicherung dieses Anspruches ist der Zweck der beantragten und vom Erstgericht bewilligten einstweiligen Verfügung. Um diesen Anspruch glaubhaft zu machen, haben sich die Kläger darauf berufen, daß sie die Besteller der auf dem Bilde dargestellten Porträts gegen Entgelt waren, und daß ihnen daher nach § 13 des (österreichischen) Urhebergesetzes das Urheberrecht zustehe. Die Tatsache der entgeltlichen Bestellung der auf dem Bilde dargestellten Porträts durch die Kläger ist auch durch die Ergebnisse der infolge des Widerspruchs der Beklagten

gegen die einstweilige Verfügung gepflogenen Verhandlung nicht widerlegt worden, da auch aus der Aussage des Zeugen Karl Wittgenstein hervorgeht, daß derselbe bei Bestellung des Bildes nur im Namen derjenigen Personen handelte, die außer ihm auf dem Bilde darzustellen waren, und daß also diese Personen, darunter die Kläger, als Besteller des Werkes anzusehen sind, nachdem diese das Entgelt an den Verfasser des Bildes gezahlt haben. Aus dieser Tatsache hat das Gericht erster Instanz mit Recht geschlossen, daß das Urheberrecht der Kläger an dem Bilde im Grunde der Bestimmung des § 13 des Urhebergesetzes ausreichend bescheinigt ist.

Die Frage aber, ob das von den Klägern durch die entgeltliche Bestellung der Porträts erworbene Urheberrecht an Karl Wittgenstein dadurch übergegangen ist, daß die Kläger das Bild demselben zum Geschenk gemacht haben, kann in dem Verfahren über die Zulässigkeit der einstweiligen Verfügung nicht gelöst werden, weil damit, wie die Rekurrenten in dem Rekurs O. Z. 11 selbst hervorheben, der Entscheidung des Rechtsstreites vorgegriffen werden würde, und das Erkenntnis über den Widerspruch sich nur mit der Statthastigkeit und Angemessenheit der bewilligten Verfügung, daher nur mit der Frage zu befassen hätte, ob die gesetzlichen Voraussetzungen zur Erlassung der Verfügung gegeben waren. Daß auch die zweite Voraussetzung zur Erlassung einer einstweiligen Verfügung, die Gefährdung des Anspruches, vorliegt, ergibt sich daraus, daß ohne das beantragte Verbot der Ausstellung des Bildes ein wesentlicher Inhalt des bescheinigten Urheberrechtes der Kläger, das ausschließliche Recht der Veröffentlichung vereitelt werden würde. Dieses Recht der Veröffentlichung ist auch durch die Anbringung des Bildes im Stiegenhause des Wittgensteinschen Schlosses auf Hochreith keineswegs konsumiert, weil das Stiegenhaus in einem Privatgebäude nicht als ein öffentlicher Ort anzusehen ist. Demnach waren die angefochtenen Entscheidungen zu bestätigen.

Ein Buch aus dem Besitz Königs Heinrich VIII. von England. — Kürzlich hat ein Londoner Kaufmann ein Exemplar der ersten Auflage von Christiani Matrimonii Institutio gefunden, das offenbar dem König Heinrich VIII. gehört haben muß, mit dessen Stempel und Wappen es versehen ist. Es befinden sich darin auch Randbemerkungen, die höchstwahrscheinlich aus der Zeit des Erscheinens dieses Buches, 1526, herrühren und zwar vom König selbst. Es sind dies hauptsächlich Stellen, die sich auf Ehescheidung beziehen und man weiß, daß sich der König im Jahre 1526 mit Rom in Verbindung gesetzt hatte, um die Nichtigkeitserklärung seiner Ehe mit Katharina von Aragonien zu bewirken.

Personalmeldungen.

Ehrendoktor. — Die staatswissenschaftliche Fakultät der Universität Tübingen hat den Staatssekretär des Reichsjustizamts, Wirklichen Geheimen Rat Nieberding, aus Anlaß seines siebenzigsten Geburtstages zum Ehrendoktor ernannt.

Ludovic Halévy †. — Der französische Schriftsteller Ludovic Halévy, seit 1884 Mitglied der Académie française, ist am 7. Mai in Paris gestorben. Er war am 1. Januar 1834 in Paris geboren. Ihm, wie seinem literarischen Kompagnon Meilhac, blühte Ruhm und Tantiemenglück, als er für Offenbach die lecken, sprudelnden Operettentexte liefern durfte, in denen sich das lockere Leben des dritten Kaiserreiches, die napoleonische Operette spiegelt: »Orpheus in der Unterwelt«, »Die Großherzogin von Gerolstein«, »Die schöne Helena«, »Pariser Leben« u. a. Als feiner plauderlustiger Beobachter und Schilderer der Pariser Sitten zeigte er sich auch in den hübschen, amüsanten Skizzen aus dem Pariser Theaterleben »Madame et Monsieur Cardinal« und »Les petits Cardinals«. Einen Bombenerfolg bescherte ihm der überaus komische Familienroman »L'Abbé Constantin«, der 150 Auflagen erlebte und auch für die Bühne bearbeitet wurde. Zu erwähnen sind ferner die Romane »Criquelette« und »Karikari«. Einen großen Erfolg hatte er, als er 1869 »Frou-Frou«, ein ernstes Sittenstück, auf die Bühne brachte. Bekannt sind noch von ihm die Posse »Tricoche et Cacolet« und das Lustspiel »Le mari de la débutante«. Persönliche Erinnerungen an den Krieg 1870/71 bringt die Sammlung »L'Invasion«.

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine,

soweit sie nicht Organe des Börsenvereins sind.

Verein Berliner Buchhändler.

Der Verein wird sich freuen, wenn von der Ostermesse über Berlin heimkehrende Kollegen an seiner am Mittwoch, den 20. Mai, abends 8 Uhr im Hotel de Rome, Unter den Linden, Ecke Charlottenstrasse 44/45, stattfindenden regelmässigen Sitzung und dem sich daran anschliessenden Abendessen als Gäste teilnehmen würden.

Gefällige Anmeldungen werden an den Schriftführer des Vereins, Herrn Ludwig Bloch in Berlin C. 2, Brüderstrasse 1, bis zum 19. d. M. erbeten.

Der Vorstand
des
Vereins Berliner Buchhändler.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem verehrt Gesamtbuchhandel zur gef. Kenntnis, daß das Werk

„Egidy, Jugendblätter“ (1904) aus dem Verlage der Firma Gose & Tetzlaff G. m. b. H., Berlin W. 50, in meinen Verlag übergegangen ist.*) Bezugsbed. M. 2.— ord., M. 1.50 netto, M. 1.35 bar u 11/10.

Hochachtungsvoll

Dr. Arthur Tetzlaff Verlag,
Berlin S. 42, Gitschinerstr. 82.

*) Wird bestätigt:

Gose & Tetzlaff G. m. b. H.
Verlagsbuchhandlung.

Für Österreich-Ungarn!

Wir übertragen

Herrn M. Braunschweig,
Wien IX, Kolinergasse 3,

die Vertretung unseres Verlags für Österreich-Ungarn. Die verehrlichen Firmen in Österreich und Ungarn belieben Bestellungen auf unsere Verlagsartikel durch

Herrn M. Braunschweig gehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

SPiegel-Verlag, München.

P. P.

Wir bitten unsere w. Kunden, zu beachten, dass wir unserem Kommissionsgeschäft ein Antiquariat für englische und ausländische Literatur angegliedert haben und beide Geschäfte nach der Londoner Buchhändlerstrasse

75 Charing Cross Road

London W.C.

verlegt haben.

Wir ersuchen, alle Bestellungen auf neue und alte englische Werke, sowie Aufträge für Londoner Auktionen an die neue Adresse zu senden und empfehlen uns

hochachtungsvoll

Continental Export Co.

Neumaier & Godwin
Kommissions- und Antiquariatsbuchhandlung.

Firmen-Änderung.

Sofort auf Konto und Liste notieren!

Ich firmiere von jetzt ab nur noch:

Wilhelm Seegelken,

vormals

R. Weicke's Buchhandlung,
Stassfurt

und nicht mehr

Ad. Förster's Buchhandlung und
R. Weicke's Buchhandlung.

Ich bitte dringend, alle Konten, Kontinuationslisten und Auslieferungslisten, sowie das Adressbuch sofort zu ändern, da die Post von jetzt ab nur noch Postsachen ausliefert, die meine jetzige Firma tragen.

Wilhelm Seegelken,
vormals R. Weicke's Buchhandlung,
Stassfurt,

bisher: Ad. Förster's Buchhandlung und
R. Weicke's Buchhandlung.

Die Firma

Hallescher Verlag für Literatur und Musik
Gebrüder Trensinger, Halle,

hat mir mit heutigem Tage ihre Kommission übertragen.

Leipzig, den 4. Mai 1908.

F. E. Fischer.

Im Einverständnis des Herrn Otto Maier in Leipzig übernahm ich die Kommission der Firma:

Joh. Scharenberg in Plettenberg.

Leipzig, 7. Mai 1908.

Friedrich Schneider.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen umfangreichen Verlag schönwissenschaftlicher Richtung — Romane, Novellen, Dramen, Schauspiele, Lustspiele, Literatur — Kunst — Kultur — Geschichte, Biographien etc. — Das viele Jahre bestehende Geschäft ist sehr lukrativ und zählt unter seinen Autoren berühmte Namen. Kaufpreis 110 000 M. Rascher Abschluß wäre dem erkrankten Besitzer genehm.

Angebote und Besuche von Sortiment- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag etc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Zu verkaufen!

Wegen Hinscheidens des Inhabers ist die Verlagsbuchhandlung Th. Otto Weber in Hamm i. W. mit sechs gut florierenden Fachkalendern sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Gef. Anfragen sind zu richten an

Th. Otto Weber
Verlagsbuchhandlung
Hamm i. W.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen angegriffener Gesundheit des Besitzers in einer schönen Hauptstadt Süddeutschlands eine in gutem Rufe stehende Sortimentsbuchhandlung — vornehmlich wissenschaftliche Spezialbuchhandlung — mit einem Jahresumsatz von annähernd 80 000 M.; vorzügliche Geschäftslage mit lange laufendem Mietvertrag. Reelle Werte 40 000 M. Kaufpreis 60 000 M. mit hälftiger Anzahlung.

Den verehrten Herren Kollegen zur Nachricht, daß ich vom 15. bis 19. Mai in Leipzig — Hotel Gentschel — zu persönlicher Rücksprache betr. An- und Verkäufe von Verlags- und Sortimentsbuchhandlungen gern bereit bin; auch bitte ich alle eiligen Korrespondenzen in den betr. Tagen gef. nach dort zu adressieren.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Ein altes, solides Leipziger Kommissionsgeschäft mittleren Umfangs ist zu verkaufen.

Angeb. unter B. D. 617 befördert Rudolf Woffe in Leipzig.

Jugendchriftenverlag

von bestem Ruf ist mit den großen Vorräten preiswert zu verkaufen, u. U. bei nur kleiner Anzahlung. Inhaber, der sich vom Geschäft zurückziehen will, ist zu persönlicher Rücksprache während der Messe in B. und werden Zuschriften unter A. Z. 1735 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Hervorragendes Verlagsobjekt

freier, aber vornehmer
Richtung mit durchaus
wissenschaftlichem In-
halt ist besonderer Ver-
hältnisse halber sehr
preiswert zu verkaufen.
Das Werk soll jetzt in
4. Auflage erscheinen
und ist auch im Reise-
buchhandel bestens ein-
geführt. Erforderliches
Kapital sehr mässig.

Angebote unter B. Z.
1777 an die Geschäfts-
stelle d. Börsenvereins.

In einem Seebadeort habe ich eine
Sortimentsbuchhandlung für 14 000 M.
zu verkaufen.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X.

Carl Schulz.

Flottgehende Buchhandlung, Buchdruckerei mit Blatt, Buchbinderei

in kl. Stadt Pos., schles. Grenze (höhere
Schulen), m. Grundstück, beste Lage a. Markt,
zu verkaufen. Preis 65 000 M.

Angebote unter J. W. 8197 befördert
Rudolf Mosse in Berlin SW.

Angesehene, kleinere Monatschrift

(15. Jahrgang, häusl. Kunstgewerbe) ist
Umstände halber ganz oder geteilt zu
verkaufen. Da der eine Mitinhaber
die redaktionelle Leitung auf Wunsch
als Nebenamt beibehält, ist die Zeit-
schrift auch besonders für Verlagsdruckerei
geeignet. Erforderlich 5000 M. An-
gebote unter H 1787 an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In hübschgelegener süddeutscher Stadt
mit vorwiegend evangelischer Be-
völkerung den Verlag eines altbekannten
parteilosen Wochenblattes nebst Buchdruckerei.
Das einträgliche Geschäft wirft einen
jährlichen Reingewinn von 20000 M ab u.
kann mit einer Anzahlung von 100000 M
erworben werden; auf Wunsch würde
ev. auch das Grundstück mitverkauft.
Ernstliche Interessenten erhalten gegen
Zusicherung strengster Diskretion Auskunft
stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Zu verkaufen:

46 Ohmann, Schulwandkarten „Zur
Biblischen Geschichte“ (Palästina etc.)
1901. M 7.50 ord., inkl. Platten u.
Verlagsrecht für M 100.— Probe-
Explr. für M 2.50 bar.

Emil Bender's Verlag in Braunsberg.

Krankheitshalber zu verkaufen

ein gut eingeführter Bezirk (ca. 300) und
ca. 400 Zeitschriften-Abonnenten. Beste
Gelegenheit für einen strebsamen Mann,
sich selbständig zu machen. Gef. Angebote
unter F. H. an Otto Maier, G. m. b. H.
in Leipzig erbeten.

Kaufgesuche.

Erfahrener Buchhändler sucht
Sortiment mit oder ohne Neben-
branchen in grösserer Stadt Nord-
oder Mitteldeutschlands sofort oder
im Laufe des Jahres zu kaufen.
Disponible Mittel zunächst 40 000 M.
Auch ist Suchender mit diesem Be-
trage zu einer Teilhaberschaft bereit.
Strengste Diskretion zugesichert und
erwartet.

Gef. Angebote unter W. Nr. 1773 an
die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zur baldigen Uebernahme sucht ein
erfahrener Sortimenter eine Buch-
handlung, auch mit Nebenbranchen,
zu kaufen. Es sind M. 15 000.— bis
M. 20 000.— als Anlage vorgesehen
und werden größere Plätze bevorzugt
Angeboten mit näheren Angaben sehe
ich gern entgegen.

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Außerst tüchtiger Buchhändler sucht zu
sofort oder später kleineres Sortiment in
katholischer Gegend von Württemberg oder
Baden zu kaufen. Angebote unt. W. L. 1785
an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Schachzeitschrift (ev. mit kleinem Schach-
verlag) zu kaufen gesucht. Angebote
unter „Schach“ 1781 an die Geschäftsstelle
des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuche.

Welcher größere Buch- oder
Kunst-Verlag wäre geneigt, einen
vermögl. Kollegen mit über 20jähr.
Praxis im Sortiment u. Verlag,
dem zurzeit ca. 50—80 Mille zur
Verfügung stehen, als Teilhaber
aufzunehmen?

Eintritt im nächsten Jahre.

Da Suchendem später noch be-
deutende Mittel zufallen, kommen
nur erstklassige Objekte in Frage.
Ruf und Stellung bürgen für
diskrete Behandlung gef. Mit-
teilungen, die man zunächst frdl.
unter H 1554 an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins richten
wolle.

Persönliche Rücksprache in der
Cantate-Woche erwünscht.

Teilhaber mit ca. 10 000 Mark ge-
sucht für ein schweizerisches Verlags-
haus zur Ausbeutung lukrativer
Artikel. Angebote befördert die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins unt.
M. R. 1610.

Für Inseraten-Fachleute oder Journalisten.

Für eine im 18. Jahrgange stehende Fach-
zeitschrift, die infolge Arbeitsüberbürdung
in den letzten Jahren stark vernachlässigt
worden, wird zur Neubelebung des Unter-
nehmens ein tätiger Teilhaber mit 3000
bis 5000 M gesucht. Inseratenfachmann
bevorzugt. Die Position ist ganz sicher und
sogar sehr aussichtsreich. Angebote mit An-
gabe bisheriger Tätigkeit erbeten unter
H 1778 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Fertige Bücher.

Ich übernahm den Vertrieb von:

Publications der Vereinigung schweizeri-
scher Bibliothekare. — Publications de
l'association des Bibliothécaires Suisses.

Bisher erschienen:

I. Bedeutung und Herstellung eines
schweizerischen Gesamtkatalogs.
Referat von Dr. Hans Barth, Stadt-
bibliothekar in Winterthur.

50 s ord., 40 s no. bar.

Ich versende nur auf Verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Inselstr. 18.

Carl Beck, Verlag.

Meyers Reisebücher

(In Komm. 25%, fest, bezw. bar 40% Rabatt und 13/12.)

- Süddeutschland, Salzkammergut, Salzburg und Nordtirol (Gisela- und Arlbergbahn), Bodensee, Elsaß. 9. Aufl. 1905. 5,50 M.
- *Rheinlande (von Düsseldorf bis Heidelberg). 11. Aufl. 1905. 5 M.
- *Schwarzwald, Odenwald, Bergstraße, Heidelberg und Straßburg. 11. Aufl. 1906. 2 M.
- *Thüringen und Frankenwald. 18. Aufl. 1906. Große Ausgabe. 2,50 M.
- Kleine Ausgabe. 1,50 M.
- Harz und Kyffhäuser. 19. Aufl. 1907. Große Ausgabe. 2,50 M.
- Kleine Ausgabe. 1 M.
- *Dresden, Sächsische Schweiz und Lausitzer Gebirge. 7. Aufl. 1905. 2 M.
- *Riesengebirge, Isergebirge und die Grafschaft Glatz. 15. Aufl. 1906. 2 M.
- Ostseebäder und Städte der Ostseeküste. 3. Aufl. 1906. 4 M.
- Nordseebäder und Städte der Nordseeküste. 3. Aufl. 1907. 4,50 M.
- Norwegen, Schweden u. Dänemark. 9. Aufl. 1907. 6,50 M.
- *Österreich-Ungarn, Bosnien und Herzegowina. 7. Aufl. 1903. 6 M.
- Deutsche Alpen. I. Teil: Bayer. Hochland, Algäu, Vorarlberg; nördl., westl. u. südl. Tirol (Ötztaler-, Stubai-, Ortler-, Adamello-Gruppe) bis zum Gardasee. 10. Aufl. 1908. 5 M.
- II. Teil: Berchtesgaden, Salzburg und Salzkammergut, Hohe Tauern, Zillertal, Pustertal, Dolomiten. 9. Aufl. 1906. 5 M.
- III. Teil: Salzkammergut, Ober- und Niederösterreich, Steiermark, Kärnten, Krain, Kroatien und Istrien. 6. Aufl. 1907. 5 M.
- *Der Hochtourist in den Ostalpen, von Purtscheller und Heß. I. Teil: Bayerische und Nordtiroler Kalkalpen, Nordrätische Alpen, Ötztaler Alpen, Ortler- und Adamello-Alpen. 3. Aufl. 1903. 6 M.
- II. Teil: Kaisergebirge, Salzburger und Berchtesgadener Kalkalpen, Oberösterreich-Steirische Alpen, Zillertaler Alpen, Hohe und Niedere Tauern. 3. Aufl. 1903. 4,50 M.
- III. Teil: Dolomit-Alpen, Karnische Alpen, Südöstliche Kalkalpen. 3. Aufl. 1903. 4,50 M.
- *Schweiz. 19. Aufl. 1906. 6,50 M.
- Paris und Nordfrankreich. 4. Aufl. 1900. 6 M.
- Riviera, Südfrankreich, Korsika, Algerien, Tunis. 7. Aufl. 1907. 7,50 M.
- Oberitalien und Mittelitalien (bis vor die Tore Roms). 8. Aufl. 1907. 8 M.
- Rom und die Campagna. 6. Aufl. 1906. 12,50 M.
- *Unteritalien und Sizilien. 4., bis 1906 berichtigte Auflage. 7 M.
- Italien in 60 Tagen. 9. Aufl. 1908. 9 M.
- Das Mittelmeer und seine Küstenstädte, Kanarische Inseln und Madeira. 3. Aufl. 1907. 6,50 M.
- Griechenland und Kleinasien. 6. Aufl. 1906. 7,50 M.
- Türkei, Rumänien, Serbien und Bulgarien. 7. Aufl. 1908. 7,50 M.
- Palästina und Syrien. 4. Aufl. 1907. 7,50 M.
- *Ägypten, Obernubien und Sudân. 4. Aufl. 1904. 7,50 M.
- Weltreise. 1907. 25 M. (fest 33 $\frac{1}{3}$ % u. 13/12.)

Die mit * bezeichneten Bücher werden bis auf weiteres nur fest gegeben, die übrigen auch in Kommission.

Bibliographisches Institut, Leipzig
Abteilung: Meyers Reisebücher

Verlag von Ferdinand Hirt in Breslau.

(Z) In meinem Verlage erschienen folgende Neuigkeiten und neue Auflagen, die ich in einzelnen Exemplaren gern à cond. zur Verfügung stelle. Ich sende nur auf Verlangen.

Hirts Realienbuch. Stoffe für den Unterricht in den Realien.

In schulgemäßer Form herausgegeben von H. Nowack, J. G. Paust, F. Steinweller, H. Sieber und R. U. Rohn.

Nr. 3: Geographie. Bearbeitet von H. Nowack. Mit einem Bilderanhang. 12., durchgesehene Auflage. Kart. 50 Pf. ord., 39 Pf. no. (26/25).

Hirts Realienbücher sind zum Gebrauch an Volksschulen bestimmt und berücksichtigen in ihren 40 verschiedenen Nummern wohl alle vorhandenen Bedürfnisse. Sie haben bereits eine Verbreitung von über 750 000 Exemplaren gefunden, wohl der beste Beweis für die Brauchbarkeit dieser Bücher. Die oben angezeigte neue Auflage der Nr. 3 ist sorgfältig durchgesehen und hat, wo nötig, Verbesserungen erfahren.

Hoffmeyer, Sem.-Oberl. L., und Sem.-Lehrer W. Hering:

Lehrbuch für den Geschichtsunterricht in Lehrerbildungsanstalten. In drei Teilen. II. Teil: Hilfsbuch für den Geschichtsunterricht an den Seminaren. Mit 9 Kartenstizzen und Schlachtplänen im Text und einem Anhang von 94 Abbildungen zur Kunst- und Kulturgeschichte. 4., verbesserte Auflage. Lwdbd. 6 M. ord., 4,50 M. no. (13/12; Einb. 1 M.).

In dieser neuen Auflage ist der gesamte Stoff sorgfältig durchgesehen, und der Text wesentlich verbessert. Der Bilderanhang ist um 28 Abbildungen vermehrt, viele Bilder sind durch neuere und bessere ersetzt worden. In den Text sind 8 Skizzen zur Erläuterung der Kriegsgeschichte aufgenommen. Ich bitte dieses Lehrbuch den Direktoren und Fachlehrern solcher evangelischen Lehrerbildungsanstalten vorzulegen, an denen es noch nicht eingeführt ist.

Moll, Sem.-Oberl. Dr. Ernst: Die Lehre von der Interpunktion im Deutschen an klassischen Beispielen veranschaulicht und entwickelt. 2. Auflage. Steif geh. 40 Pf. ord., 30 Pf. no. (26/25).

Bietet eine erschöpfende Behandlung der deutschen Interpunktionslehre und damit zugleich ein Mittel, die nicht nur in der Schule, sondern auch in den gebildetsten Kreisen häufig wahrnehmbare Unsicherheit in der Anwendung der Interpunktionszeichen beseitigen zu helfen.

Pahde, Prof. Dr. Adolf: Landeskunde der preußischen Rheinprovinz. Mit 28 Karten und Abbildungen. 5., durchgesehene und verbesserte Auflage. Kart. 80 Pf. ord., 60 Pf. no. (13/12).

Diese neue, sorgfältig durchgesehene Auflage hat im einzelnen so zahlreiche Verbesserungen und Ergänzungen erfahren, daß der Umfang um 4 Seiten erweitert werden mußte. Ebenso ist Karten- und Bilderanhang verbessert und zum größeren Teile ganz neugestaltet. Das Buch eignet sich zum Gebrauch an höheren und mittleren Lehranstalten, und wir bitten, es den Geographielehrern dieser Anstalten zur Ansicht vorzulegen.

Robels, Reg.- u. Schulrat Dr. Karl: Das Volksschulunterhaltungsgesetz vom 28. Juli 1906 an seiner Ausführung zum 1. April 1908 für Lehrer, Geistliche, Mitglieder von Schuldeputationen, Schulvorständen, Schulkommissionen erläutert. Kart. 75 Pf. ord., 57 Pf. no. (13/12.)

Der landwirtschaftliche Unterricht im Lehrerseminar auf Grund der ministeriellen Bestimmungen vom 1. Juli 1901. I. Teil: Ackerbaulehre nebst Anhang über Nutzung und Pflege einiger Haustiere von Schulrat und Kreisfch.-Insp. L. Witt und Winterschuldir. Ed. Zimmermann. Mit 23 Abbildungen im Text. Geh. 80 Pf. ord., 60 Pf. no. (13/12).

In dieser neuen Auflage ist der Stoff in Nebensächlichem gekürzt worden, um Raum zu gewinnen für einige Kapitel über Nutzung und Pflege der Haustiere wie über Lehrstoff und Methode in der ländlichen Fortbildungsschule. Durch diese Erweiterung kann das Buch auch dem Lehrer auf dem Lande ein weitgehender Ratgeber werden. Ich bitte es den Direktoren und Fachlehrern aller Lehrerseminare zur Ansicht vorzulegen.

DOKUMENTE DES FORTSCHRITTS

INTERNATIONALE REVUE

HEFT 6: ARBEITERKULTUR

DEN FORTSCHRITT DER ARBEITERKULTUR EINGEHEND BEHANDELND
IST SOEBEN ERSCHIENEN

MONATLICH ein Heft à M. 1.—

Preis des Jahrgangs M. 10.—

VERLAG VON GEORG REIMER · BERLIN

Zu Fritz von Uhdes 60. Geburtstag

(22. Mai) mache ich besonders auf meine KUNSTGABE IN HEFTFORM: Fritz von Uhde,

16 Blätter nach Werken des Meisters für 1 Mark

in vollkommener Duplex-Reproduktion, gedruckt von J. J. Weber, aufmerksam. Mit meinem kürzlich versandten, äusserst anziehenden Plakat kann Ihnen

dauernder Absatz aus dem Schaufenster gesichert

werden. Siehe ausführl. Inserat im B.-Bl. vom 29. April. Bestellzettel anbei; doppelt wird nicht geliefert.

Jos. Scholz, Mainz.

Buchhandlung der Nationalliberalen Partei

Berlin W. 9.

G. m. b. H.

Schellingstr. 9.

Soeben erschien:

Preussischer Vertretertag der Nationalliberalen Partei

am 25. und 26. April 1908 in Magdeburg.

Protokoll auf Grund stenogr. Aufzeichnungen.

8°. 104 Seiten. M. 1.25 ord., M. —.95 bar.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtend

Berlin, 11. Mai 1908.

Buchhandlung der Nationalliberalen Partei
G. m. b. H.



Wichtige italienische Neuigkeiten.

MATILDE SERAO

Lettere
di una viaggiatrice

4 Lire.

Letzte Neuigkeiten aus dem Verlage von Fratelli Treves in Mailand, deren Verlagsartikel mir für Deutschland und Österreich-Ungarn zum ausschliesslichen Vertrieb übergeben wurden:

Annuario Scientifico ed industriale.
Dir. da A. Righi. Anno XLIV. 1907.
Lire 10.—.

Zuccoli, L. L'Amore di Loredana, romanzo. Lire 3.50.

Ojetti, U., I Capricci del Conte Ottavio. Lire 4.—.

Prezzolini, G., Cos' è il Modernismo? Lire 2.—.

Castelnuovo, E., I Moncalvo, romanzo. Lire 3.50.

Angeli, Diego, Centocelle, romanzo. Lire 3.50.

Zambaldi, S., La Moglie del Dottore; commedia; La Voragine, dramma. Lire 3.—.

Moschino, E., I Lauri, poesia. Lire 4.—.

De Amicis, E., La vita militare ed econ. Lire 1.—.

— Il Supplizio del Geloso. Lire 1.—.

Gleichzeitig mache ich auf mein grosses Lager italienischer, spanischer und portugiesischer Literatur aufmerksam. Gef. Aufträgen sehe ich gern entgegen.

Hochachtungsvoll

F. A. Brockhaus' Sort. und Antiq.
in Leipzig.

H. Spoerri in Pisa.

Soeben erschien in meinem Verlage:

Prof. G. FUBINI

Introduzione alla Teoria dei gruppi
discontinui e delle funzioni
automorfe.

Volume in-8°. grande, 1908.

Pagg. XVI—416.

PREZZO: Lire 15.—.

Wichtige Novität des genialen Mathematikers.

Neue Auflagen 1908

Griebens Reiseführer

Ⓩ Nach den eingegangenen Bestellungen wurden versandt:

Band 36: **Der Schwarzwald.** Praktischer Reiseführer. 15. Auflage. Neu bearbeitet von Edmund Wöhrle Mit 7 Karten. 1908—1909. In Leinwand gebunden M 2.50 ord., M 1.90 no., M 1.70 bar.

Band 38: **Heidelberg und Umgebung.** Praktischer Reiseführer 4., neu bearbeitete Auflage. Mit 2 Karten. 1908—1909. Brosch. M —.60 ord., M —.45 no., M —.40 bar.

Novität:

Band 114: **Genf, Genfer See und Chamonix.** Praktischer Reiseführer v. L. Werner. Mit 4 Karten. 1908—1909. Kart. M 1.50 ord., M 1.15 no., M 1.— bar.

Freiexemplare 7/6 mit andern Bänden gleicher Preislage auch gemischt.

Diese neuen Auflagen wurden sämtlich einer sorgfältigen Durchsicht und Korrektur unterzogen, zum Teil erfuhren sie eine gänzliche Umarbeitung. Auch das den Führern beigegebene reichhaltige Kartenmaterial ist nach amtlichen Quellen eingehend revidiert und ergänzt.

A cond. können wir nicht mehr liefern, da die bedeutenden hierfür reservierten Bestände durch die Versendung vollständig erschöpft sind. Von den verbleibenden Vorräten können wir nur noch fest bzw. bar liefern. Bestellzettel zur gef. Benutzung anbei.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 62,
Kurfürstenstrasse 125.

Griebens Reiseführer
(Albert Goldschmidt).

Ernst Schotte & Co., Berlin W. 35

Ⓩ In unserem Verlage erschien soeben:

Der Harz

Reliefkarte im Massstabe 1:100 000; dreifache Überhöhung

M. 24.— ord., M. 18.— bar. Verpackung M. 3.—

Ein Exemplar zur Probe mit 40%

FERDINAND ENKE in STUTTGART.

Z Soeben erschienen:

Hoffa, weil. Geh. Rat Prof. Dr. **A.** und **Wollenberg**, Privatdoz. Dr. **G. A.**, **Arthritis deformans und sogenannter chronischer Gelenkrheumatismus.**

Eine röntgenologische und anatomische Studie. Mit 178 Abbildungen. Gr. 8°. Geh. *ℳ* 12.— ord.

Kušej, Dr. **J. R.**, **Joseph II. und die äussere Kirchenverfassung Innerösterreichs.**

(Kirchenrechtliche Abhandlungen, herausg. von Prof. Dr. **U. Stutz**. 49/50. Heft) Mit 3 Karten. 8°. Geh. *ℳ* 13.60 ord.

Solereider, Prof. Dr. **H.**, **Systematische Anatomie der Dicotyledonen.**

Ein Handbuch für Laboratorien der wissenschaftlichen und angewandten Botanik. **Ergänzungsband.** Gr. 8°. Geh. *ℳ* 16.— ord.

Das Hauptwerk erschien 1898 in Lieferungen. Ich bitte daher, die Continuationslisten nachsehen zu wollen, da alle Abnehmer des Hauptwerkes auch den Ergänzungsband kaufen werden.

Sternberg, Dr. med. **W.**, **Diätetische Kochkunst. I. Gelatinespeisen.**

Mit 21 Abbildungen und 10 Tafeln im Text. 8°. Geh. *ℳ* 2.20 ord., in Leinwand geb. *ℳ* 2.80 ord.

Die „Diätetische Kochkunst“ ist nicht nur für Ärzte, Krankenhäuser, Sanatorien und Hotelküchen bestimmt, sondern soll vor allem auch Eingang finden in Familien. Das Absatzgebiet ist also ein sehr grosses und bitte ich, sich dementsprechend für das Unternehmen verwenden zu wollen.

Tobeitz, Prof. Dr. **A.**, **Differential-Diagnose der Anfangsstadien der akuten Exantheme** für Ärzte, besonders Amtsärzte. Gr. 8°. Geh. *ℳ* 2.80 ord.

Verlag von **A. Hermann**

6, rue de la Sorbonne, 6. **Paris V.**

Z **E. G. PARIS**

Index bryologicus, sive enumeratio muscorum ad diem ultimam anni 1900 cognitorum, adjunctis Synonymia distributioneque geographica locupletissimis

Editio secunda.

5 vols. (27 fasc.) (1780 pag. cum mapa bryologica.) Gr. 8°. (17×25 cm)

— Frcs. 70.— ord., Frcs. 52,50 no. —

Dieses grosse und wichtige Werk ist jetzt ganz vollständig erschienen und wurde von der Acad. des Sciences de Paris (Prix Desmazières) und von der „Société de Géographie“ (Prix Milne-Edwards) gekrönt.

Soeben ist erschienen:

Indice per Materie

del

Catalogo generale della libreria italiana dall' anno 1847 a tutto il 1899.

Fasc. 1 u. 2. à Lire 3.—.

Dieser **Schlagwortkatalog** oder Verzeichnis der in italienischer Sprache in sachlicher Anordnung erschienenen Bücher ist eine notwendige Ergänzung zu dem vor wenigen Jahren zum Abschluss gekommenen Generalkatalog.

Er ist ein unschätzbare Hilfsmittel und sollte in keinem Sortiment oder Bibliothek fehlen.

Monatlich wird eine Lieferung in Format und Ausstattung wie der Generalkatalog erscheinen. Das Ganze wird 2 Bände umfassen.

Vom **Catalogo generale della libreria italiana dall' anno 1847 à 1899**, komplett in 3 Bänden, habe ich noch wenige Exemplare, die ich zum alten Subskriptionspreise von Lire 93.50 abgebe.

Mailand, 7. März 1908.

U. Hoepli.

Weichers Kunstbücher

von jetzt ab:

11/10 gemischt!

Z

von jetzt ab:

11/10 gemischt!

Wenn ich dem vielfach geäußertem Wunsche nunmehr entspreche und gemischte Partien abgebe, so hoffe ich, zur erhöhte Verwendung für dieses prächtige Unternehmen rechnen zu dürfen.

Es erschienen:

Heft 1 Rubens	Heft 2 Van Dyck	Heft 3 Rembrandt	Heft 4 Raffael
„ 5 Reynolds	„ 6 Teniers	„ 7 Altniederländer	„ 8 Tizian
„ 9 Franz Hals	„ 10 Murillo	„ 11 Wouwerman	„ 12 Velazquez
„ 13 Holbein	„ 14 Veronese	„ 15 Raeburn	

Jedes Heft enthält 60 Meisterbilder und kostet 80 Pf. ord., 60 Pf. no., 55 Pf. bar u. 11/10; in Liebhaberband 2.— M. ord., 1.40 M. bar und 11/10. (Einband 90 Pf.)

Bei Bezug von 2 Exemplaren Heft 1—15 gewähre ich also **3 Freixemplare.**

Ich bitte zu verlangen!

Leipzig, 8. Mai 1908.
Inselstr. 10.

Wilhelm Weicher.

Z Soeben erschien und wird den festen Abnehmern auf Verlangen als Rest geliefert:

Die **4. Ausführungsanweisung** des Volksschulunterhaltungsgesetzes zu:

Die Volksschule Preussens

in ihrem Verhältnis zu

Staat und Kirche

nach dem Erlass des Volksschulunterhaltungsgesetzes vom 28. Juli 1906 mit dem Text dieses Gesetzes und den hierzu erlassenen Ausführungsanweisungen

Quellenmässige Darstellung

von

V. Rintelen,

Dr. iur. h. c., Geheimem Oberjustizrat, Mitgliede des preussischen Abgeordnetenhauses.

Br. M. 5.50 ord., M. 4.15 netto, M. 3.70 bar
Hlfrz. M. 7.50 „ M. 5.90 „ M. 5.45 „

Interessenten dieser für das preussische Volksschulwesen hochbedeutsamen Schrift des bekannten Parlamentariers sind in erster Linie **Verwaltungsbeamte, Richter und Rechtsanwälte, Geistliche und Volksschullehrer beider Konfessionen, Stadtmagistrate, Amts- und Gemeindevorsteher**, sodann **gebildete Laien** in ihrer Eigenschaft als Mitglieder von Schuldeputationen und Synoden.

Das Gesetz ist am 1. April 1908 in Kraft getreten.

Berlin W. 9., Linkstr. 43.

Hermann Bahr.

Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover u. Berlin W. 35.

Soeben erschienen:

Neu!

Hoffmeister-Wanscheidt,
Lehrgänge der Rund- und Steilschrift.

Neu!

Ⓩ

Lehrgang der
Rundschrift

für höhere Lehranstalten, Mittel- und Volksschulen, besonders für kaufmännische und gewerbliche Schulen sowie zum Selbstunterricht.

Heft I^a. Lehrheft mit Vorschriften. . . Preis 50 Pfg.

Heft I^b. Übungsheft ohne Vorschriften Preis 25 Pfg.

1.—5. Tausend.

Entworfen und herausgegeben

von
Harry Hoffmeister.

1.—5. Tausend.

Bei dem Hoffmeisterschen Lehrgang der Rundschrift in einem Heft, in streng genetischer Folge, können die meist gebräuchlichen Rundschriftfedern verwendet werden. Aus der Schulpraxis entstanden, soll das Lehrheft auch für den Selbstunterricht dienen, für den die leichtfassliche Anleitung beigegeben ist.

Neu!

Lehrgang der
Steilschrift

Neu!

für gewerbliche Lehranstalten sowie zum Selbstunterricht.

Lehr- und Übungsheft mit Vorschrift.

1.—5. Tausend.

Herausgegeben

von

Karl Wanscheidt,

Gewerbeschullehrer zu Harburg a. d. Elbe.

1.—5. Tausend.

Preis 45 Pfg.

Preis 45 Pfg.

Die Steilschrift eignet sich ganz vorzüglich zur Beschreibung von Zeichnungen, bzw. Werkzeichnungen und ist leichter erlernbar als Rundschrift. Der Steilschrift-Lehrgang kann allen Herren Direktoren und Schulleitern gewerblicher Lehranstalten zur sofortigen Einführung bestens empfohlen werden. Die Steilschrift ist auch durch Selbstunterricht leicht zu erlernen.

Z Soeben erschien:

Clara Fopper
Neue Gedichte

Ein geschmackvoll ausgestattetes 8°.-Bändchen von VI und 154 Seiten Umfang.

Preis: 2 M 80 ₤, elegant gebunden in Leinwand 3 M 50 ₤.

Rabatt: in Rechnung 25%, gegen bar 30% u. 13/12.

Diese „Neuen Gedichte“, die ein poetisch bedeutendes Bild einer reifen, starken Frauenseele bieten, werden von allen Freunden erster Lyrik gern gekauft werden.

Zürich
Art. Institut Orell Füssli
Abteilung Verlag.

F. BRUCKMANN A.-G.
MÜNCHEN

Die umfassendste und reichhaltigste Veröffentlichung über Landhaus-Architektur und Wohnungskunst ist:

LANDHAUS UND GARTEN

Beispiele neuzeitlicher Landhäuser nebst Grundrissen, Innenräumen und Gärten.

Mit einleitendem Text herausgegeben von

HERMANN MUTHESIUS

Ein stattlicher Folioband mit 500 Abbildungen und 8 farbigen Tafeln. In Leinenband M 12.— ord., M 8.40 no., Freixempl. 7/6. 25 Exempl. M 150.—

Nach 9 Monaten wurde das siebente Tausend ausgegeben.

„Die Winke, die Muthesius gibt, verhüten Mängel und Irrtümer, die einmal begangen, nie wieder abstellbar sind. Wer ohne Muthesius baut, begeht dieselbe Torheit wie der, der ohne Baedeker in ein ihm fremdes Land reist.“

(Deutsche Tageszeitung, Berlin.)

Z Die neuesten Nachrichten über die sich immer mehr ausbreitende

revolutionäre Bewegung in Indien

und der bevorstehende Feldzug gegen Afghanistan lenken die Aufmerksamkeit der zivilisierten Welt wieder einmal auf die brutale Misswirtschaft der Engländer und ihre rücksichtslose Ausbeutungs- und Unterjochungspolitik. Eine anschauliche Darstellung der ganzen Verhältnisse gibt der interessante **illustrierte Roman**:

Aus Indiens gärender Zeit

von O. R. Walthari,

den ich deshalb Ihrer freundlichen Aufmerksamkeit empfehle. Ich liefere **alles bis zum 1. Juni d. J. Bestellte mit 50% und 7/8!** (3 M ord.)

Gleichzeitig zur Auslage und Vorlage empfehle:

Wie werde ich Detektiv?

Ein Lehrbuch der hochinteressanten **Detektivkunst** für Jedermann. 1 M ord.

Die Seele des Frauenmörders.

Bekenntnisse eines Entarteten. Ein Dokument zur Psychologie des Sexualverbrechers von **L. Masson**. 2 M 50 ₤ ord. — Probeexemplare mit 40%.

Es gehen mir aus dem Publikum fortwährend direkte Bestellungen auf die Rezensionen in den Blättern hin zu, weshalb lässt sich das Sortiment den Verdienst an diesen allgemein interessierenden und gut rabattierten Artikeln entgehen? Ich beginne jetzt mit umfangreicher Reklame und bitte, Ihr Lager mit Exemplaren zu versehen.

Auslieferung in Leipzig:
Herr Carl Fr. Fleischer.

Berlin-Friedenau.

Columbus-Verlag.

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.



R. Piper & Co.,
Verlag, München

Das Entzücken aller Bücherfreunde ist unsere Luxus-Ausgabe:

Honoré Balzac

Die dreißig drolligen und :: furiosen Geschichten :: (Contes Drolatiques)

Deutsch von Dr. Benno Rüttenauer
Mit Bildern von Gustav Doré

In zwei Bänden von zusammen über 700 Seiten.

Einmalige numerierte Auflage von 1000 Exemplaren in biegsamen Ganzlederbinden Preis M. 24.— no., M. 16.— bar. 35 Exemplare auf van Geldern in Ganzpergament-Bänden Preis M 50. no., M 33 35 bar. Die Bilder sind in beiden Ausgaben :: :: auf Japan gedruckt. :: ::

In diesen Geschichten kommt Balzacs echt gallischer Humor am wirksamsten und hinreißendsten zum Ausdruck. In künstlerischer Form stehen sie wohl am höchsten unter seinen Werken. Mit lachender Grazie sagt Balzac die verfänglichsten Dinge und wirft einen goldenen Schimmer über die derben Stoffe seiner Schwänke, daß sie alles Bedenkliche verlieren. So stehen die Contes Drolatiques gleich neben dem Dekameron des unsterblichen Boccaccio.

Z Zum neuen Schuljahr

wollen Sie nicht auf Lager fehlen lassen:

Nießen und Wessel,

Heimatkundlicher

Anschauungsunterricht

für das 3. Schuljahr.

Dargestellt in ausgeführten Lektionen.

Lbd. 1.60.

Diese Heimatkunde ist überall zu gebrauchen.

Für die Qualität eines Buches, das in der Hauptsache nur im 3. Schuljahre Verwendung findet, ist das Erscheinen des 3. und 4. Tausend ein durchschlagender Beweis.

Ich bitte zu verlangen.

Mettmann bei Düsseldorf.

Adolf Frickenhaus.

Preiserhöhung.

Der Ordinärpreis für den

Schalkkalender

wird mit der nächsten Ausgabe 1909, 28. Jahrgang, von 75 δ auf 80 δ erhöht, was ich hiermit zur Kenntnis bringe. Der Barpreis von 40 δ pro Exemplar bleibt bestehen.

Leipzig, den 1. Mai 1908.

A. Bergmann,
Verlagsbuchhandlung.

**Grosse Kunstausstellung
DRESDEN 1908**

Sonder-Ausstellungen

Kunst und Kultur unter den sächsischen Kurfürsten * Alt-Japan.

Der Offizielle Katalog der Ausstellung ist in meinem Verlage erschienen.

Gewöhnliche Ausgabe Preis \mathcal{M} 1.—.
 Illustr. Ausgabe mit 64 Illustrationen
Preis \mathcal{M} 1.50.

Ich liefere mit 25% bar.

Dresden. **Wilhelm Baensch.**

Soeben erschien in meinem Verlage:

**Wanderbuch
für Raupensammler.**

Eine Anleitung

zur Aufsuchung und Zucht der am häufigsten vorkommenden Raupen

von

Bruno Holtheuer.

Kl. 8°, in biegsamem Leinenband.

 \mathcal{M} 1.80 ord., \mathcal{M} 1.35 no.

Ich bitte zu verlangen.

Felix L. Dames
Steglitz-Berlin.

(Z) Soeben erschienen:

**Publications of the
American Ethnological Society**
Edited by **Franz Boas.**

Volume I

Tox Texts

by

William Jones— Preis gebunden \mathcal{M} 8.50 —
 Buchh. u. Druckerei vorm. E. J. Brill
in Leiden.
H. Hartleben's Verlag.

(Z) Kürzlich erschienen:

Das Reisebureau Thompson und Comp.

Von

Jules Verne.

Autorisierte rechtmäßige Ausgabe.

2 Bände. 40 Bogen. Oktav. Geh. zus. 1 \mathcal{M} 50 δ , geb. in 2 Bänden 2 \mathcal{M} .

Aus diesem posthum erschienenen Werke Julius Vernes leuchtet nochmals die ganz unerschöpfliche Phantasie des originellen Schriftstellers in hellem Glanze hervor.

An den Grenzen unseres Wissens.

Dunkle Gebiete der Menschheitsgeschichte.

Allgemein verständlich dargestellt

von

Dr. Paul Schellbas,

Ehrenmitglied der Anthropologischen Gesellschaft in Washington.

Mit 32 Abbildungen.

9 Bogen. Gr.-Oktav. In Farbendruck-Umschlag geh. 3 \mathcal{M} , geb. (nur fest) 4 \mathcal{M} .

Das Buch schildert in einzelnen, fesselnd und allgemein verständlich geschriebenen Darstellungen eine Reihe von rätselvollen Problemen aus den entlegensten und dunkelsten Abschnitten der Menschheitsgeschichte, welche die neueste Forschung wenigstens teilweise aufgeklärt hat.

Wollen Sie gütigst verlangen.

H. Hartleben in Wien.

v. Zahn & Jaensch, Verlags-Conto, Dresden.

(Z) In unserem Verlage erscheint:

Die Ursachen der Geldkrisis.

Vortrag

gehalten in der Gehe-Stiftung zu Dresden

am 18. Februar 1908

von

Dr. Hermann Schumacher, L.L.D.

o. ö. Professor der Staatswissenschaften in Bonn.

4 Bogen gr. 8°.

H. u. d. L.: **Neue Zeit- und Streitfragen.**

Herausgegeben von der Gehe-Stiftung zu Dresden.

Fünfter Jahrgang. 6. und 7. Heft.

Preis 1 \mathcal{M} 50 δ .
 Wir liefern in Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ %, bar mit 40% und 11/10, und bitten, diesen hochbedeutenden aktuellen Vortrag

reichlich zu bestellen.

Dresden, den 8. Mai 1908.

v. Zahn & Jaensch, Verlags-Conto.

Über die nachstehenden drei Verlagswerke:

Dr. W. Bremer, Nährwert und Geldwert unserer Nahrung.

2. Auflage. M 1.50

Geschwister Erasmii, Hansa-Küche. Gebunden M 2.50

Silvia Brand, Unter uns. Frauen-Gespräche und -Bekenntnisse.

M 1.—

habe ich einen vierseitigen Prospekt mit Auszügen aus Besprechungen zusammengestellt und biete diesen rührigen Firmen in gewünschter Anzahl zur Versendung an geeignete Adressen, zum Beilegen in Journalkontinuationen und Besatzbriefen gratis an.
Firmen, die sich für diese gangbaren Werke besonders verwenden wollen, bitte ich um direkte Mitteilung.

Hochachtungsvoll

Dresden-N. 16, den 8. Mai 1908.

Rudolf Graut.

Künftig erscheinende Bücher.

Im unterzeichneten Verlage erscheint demnächst:

Handbuch
der
Aufzugstechnik.

Eine Zusammenstellung der gebräuchlichsten Systeme und Konstruktionen der Personen- und Lasten-Aufzüge, ihrer Sicherheitsvorrichtungen usw., unter besonderer Bezugnahme auf die neuen preussischen Vorschriften über

Prüfung und Ueberwachung dieser Anlagen

Ein Handbuch für Abnahmebeamte, Ingenieure, Fabrikanten, Gewerbetreibende und Maschinisten

von

L. Hintz

Kaiserlicher Geheimer Regierungsrat
Ingenieur.

Ca. 170 Seiten in Lex.-8°-Format mit 190 Textfiguren.

Preis geh. ca. M 5.—, geb. ca. M 6.— ord.

Bezugsbedingung: 25% Rabatt in Rechnung, 30% gegen bar, auf 12:1 Frei-Expl. (Gebunden nur fest.)

Ausser oben genannten Interessenten dürften **technische Hoch- und Fachschulen, technische und Gewerbevereine**, sowie **technische Behörden** (Eisenbahn-, Marine-, Bergbehörden) durch Vorlage des Buches zum Ankauf desselben zu veranlassen sein. — Prospekte kostenfrei. —

Berlin,
Mitte Mai 1908.

Polytechnische Buchhandlung
A. Seydel.

In den nächsten Tagen werden erscheinen:

Methodisches Lehrbuch

der
Stolzeischen Stenographie

(Vorschule zur Fachstenographie).

Von

L. Goepel,

Erstem Vorsteher des Stenographenbureaus bei dem Abgeordnetenhaus.

Vierte Auflage.

2 M ord., 1 M 50 δ netto.

Leitfaden der

Vereinfachten

deutschen Stenographie

Einigungs-System Stolze-Schrey.

(Aufgestellt vom Einigungsausschusse der Stenographieschulen Stolze-Schrey-Belten.)

Von

Max Bäcker.

Vierte, verbesserte Auflage.

80 δ ord., 50 δ no. u. 11/10 Expl.

Zolltarif für Britisch-Ostindien.

Herausgegeben
im Reichsamte des Inneren.

40 δ ord., 30 δ netto.

Über Material, Schießverfahren, Taktik und Organisation unserer Feldartillerie im Vergleich zur französischen.

Von v. Lenski (Major).

Die Exekution gegen Herstal im September und Oktober 1740.

Nach den Akten des Geheimen Staatsarchivs bearbeitet von

Frhr. v. Schoenaich (Rittmeister).

(5. Beiheft zum Militär-Wochenblatt 1908.)

60 δ ord., 45 δ netto.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Verlag von FRIEDR. VIEWEG & SOHN, Braunschweig.

Ⓩ Demnächst erscheint:

DIE WISSENSCHAFT

Sammlung naturwissenschaftlicher und
mathematischer Monographien

Heft 25

DIE KORPUSKULARTHEORIE DER MATERIE

VON

DR. J. J. THOMSON

MITGLIED DER ROYAL SOCIETY, PROFESSOR DER EXPERIMENTAL-
PHYSIK AN DER UNIVERSITÄT IN CAMBRIDGE UND PROFESSOR DER
PHYSIK AN DER ROYAL INSTITUTION IN LONDON

AUTORISIERTE ÜBERSETZUNG

VON

G. SIEBERT

MIT 29 IN DEN TEXT EINGEDRUCKTEN ABBILDUNGEN.

Gr. 8^o. Preis geheftet 5.— *M* ord., *M* 3.75 netto,
gebunden *M* 5.80 ord., *M* 4.35 netto.

Freiexemplare 6+1 exkl. Einband.

Der Inhalt des vorliegenden Buches ist ebenso wie der Inhalt des unter dem Titel „Elektrizität und Materie“ als drittes Heft dieser Sammlung erschienenen Buches aus einer Reihe von Vorträgen hervorgegangen, die der Verfasser über die Korpuskulartheorie gehalten hat. Das Buch kann als eine Fortsetzung von „Elektrizität und Materie“ bezeichnet werden. J. J. Thomson, einer der hervorragendsten Forscher auf dem neuen und interessanten Gebiete der Elektronentheorie oder Korpuskulartheorie, gibt zunächst eine Übersicht über den Ursprung und die Eigenschaften der Korpuskeln und erörtert dann eingehend die Rolle, welche sie bei der Leitung der Elektrizität in Metallen spielen. Einen grossen Teil des Buches bildet die Korpuskulartheorie der Materie. Der Verfasser zeigt, dass sein hypothetisches Atom, welches aus einer Kugel positiver Elektrizität und einer Anzahl von Korpuskeln oder Einheiten negativer Elektrizität besteht, in vieler Hinsicht ähnliche Eigenschaften hat wie die wirklichen Atome der chemischen Elemente, und es ist sicher eine nicht zu unterschätzende Leistung der Theorie, dass sie es ermöglicht, durch Verschiedenheiten in der Anordnung der Korpuskeln eine Reihe von Atomen zu konstruieren, welche durch ihre Eigenschaften das periodische Gesetz zum Ausdruck bringen.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Braunschweig, im Mai 1908.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Tauchnitz Edition.

Ⓩ



Nächste Woche:

Vols. 4041/42:

THE WEAVERS

A TALE OF ENGLAND AND EGYPT
OF FIFTY YEARS AGO

A new Novel

BY

GILBERT PARKER

AUTHOR OF

“THE BATTLE OF THE STRONG,”
“DONOVAN PASHA,” ETC.

Leipzig, den 11. Mai 1908.

Bernhard Tauchnitz.

Ⓩ Gegen Ende dieses Monats wird bei mir erscheinen die zweite Auflage von

Menandri

quatuor fabularum fragmenta
nuper reperta post Lefeburium

EDIDIT

J. VAN LEEUWEN J. F.

litt. hum. Dr.,

in Academia Lugduno-Batava prof. ord.

Die erste Auflage, die im Februar erschien, erfreute sich eines so guten Empfanges, dass dieser Neudruck sich nötig machte.

Hierdurch ist dem Verfasser schon heute Gelegenheit geboten, den beabsichtigten ausgedehnten erklärenden Kommentar folgen zu lassen, der eine grosse Zahl neuer und interessanter Gesichtspunkte zur Beurteilung der Menandrischen Handschrift bieten wird.

Die Noten und Erklärungen sind in Nachfolge der Einrichtung bei den VAN LEEUWENSCHEN ARISTOPHANES-Ausgaben unter dem Text angebracht.

Obwohl der Umfang mit ungefähr 4 Bogen vermehrt wird, lasse ich den ord. Preis von *M* 5.50 bestehen.

Ich liefere à cond. mit 25%, bar mit 33¹/₃% Rabatt und sehe Ihren gef. Bestellungen gern entgegen.

Hochachtungsvoll

A. W. Sijthoff's Uitg.-Mij.

Leiden, 10. Mai 1908.

Auslieferung in Leipzig bei F. Volckmar.

Ein neues Buch von Englands beliebtestem Schriftsteller

⑦



Im Jahre des Kometen

Phantastischer Roman

von

H. G. Wells

In England, Frankreich und Italien ist Wells längst eine Macht. Auf seine Stimme hören die Ernsthaften, Arbeitenden und Denkenden. Es kann gar nicht ausbleiben, daß Wells auch in Deutschland eine große Gemeinde von Verehrern finden wird, ist er doch einer der wenigen heutigen Schriftsteller, die über ihr Ich hinausgestiegen sind und deren warmherzige Nächstenliebe in dem Bestreben gipfelt, seine leidenden Mitmenschen aus den Polypenarmen der konservativen Tradition zu retten, die unser ganzes modernes Dasein umspannen. Der beflügelte Hymnus einer verjüngten, verklärten Erde füllt das Buch. Auch diejenigen, die in den Wellsschen Gedanken nur Utopien erblicken wollen, werden ihm die Fülle seiner geistvollen Anregungen und die geschmackvolle Eigenart seiner Sprache danken.

„Im Jahre des Kometen“ gelangt am 21. Mai zur Ausgabe. Die Bezugsbedingungen sind: broschiert M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.10 bar, 7/6 Exemplare M. 12.60 bar. Gebunden M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.80 bar, 7/6 Exemplare M. 17.50 bar. Ein bis zum 21. Mai bestelltes Probeexemplar liefere ich mit 50% Rabatt.

Julius Hoffmann Verlag Stuttgart

Herdersche Verlagshandlung · Freiburg i. Br.

Wir versenden demnächst folgende Neuerscheinungen und Neuauflagen
und erbitten Bestellungen hierauf umgehend:



- ② **Brüll, Dr. Andreas, Bibelkunde** für höhere Lehranstalten, insbesondere Lehrer- und Lehrerinnenseminare sowie zum Selbstunterricht. Elfte und zwölfte, verbesserte und vermehrte Auflage. Herausgegeben von Professor Joseph Brüll. Mit zwölf Textbildern und vier Rärtchen M 1.60 ord., 1.20 no.
— Geb. in Leinwand M 2.— ord., 1.50 no.
Auf 12—1 broschiertes Freiemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Die „Bibelkunde“ ist in erster Linie für Lehrer- und Lehrerinnenseminare geschrieben, kann aber auch im Amte stehenden Lehrpersonen, selbst angehenden Theologen, besonders bei Repetitionen, und auch Schülern anderer höherer Lehranstalten Nutzen bieten und weiteren Kreisen zum Selbstunterrichte dienen.

Congregatio Mariana Academica zu Freiburg im Breisgau. Dritte, verbesserte Auflage. Kartoniert M —.50 ord., —.37 no.

Es wird sich empfehlen, dieses Büchlein den Präses akademischer Kongregationen vorzulegen.

Hettinger, Dr. Franz, Apologie des Christentums. Neunte Auflage, herausgegeben von Dr. Eugen Müller, Professor an der Universität zu Straßburg. — Fünfter (Schluß-)Band: **Die Dogmen des Christentums.** Dritte Abtheilung

M 4.40 ord., 3.30 no.
— Geb. in Halbfranz M 6.20 ord., 4.65 no.

— **Dasselbe vollständig in fünf Bänden**

M 22.— ord., 16.50 no.
— Geb. in Halbfranz M 31.— ord., 23.25 no.

Auf 6—1 broschiertes Freiemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Mit dem V. Bande liegt nun das ganze Werk in 9. Auflage vollendet vor. Hettingers Apologie will den christlichen Glauben dem Ideenkreise der modernen Welt vermitteln, irrige Anschauungen berichtigen und dort, wo das geistige Leben durch das Anstürmen der sog. atheistischen „Wissenschaft“ bereits zwiespaltig geworden, heilend und versöhnend einwirken. Es ist in diesem Werk eine wahre Rüstkammer im Kampfe gegen die Irreligion dargeboten.

Oer, P. Sebastian von, Benediktiner der Beuroner Kongregation, Unsere Schwächen. Plaudereien. Siebente Auflage. Geb. in Leinwand

M 2.20 ord., 1.65 no.

Auf 12—1 broschiertes Freiemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Der Verfasser führt in 24 Kapiteln dem Leser ebensoviele menschliche Schwächen vor Augen und zeigt in klarer, geistreicher Darstellung die Wege, wie solche Schwächen in christlicher Selbstzucht überwunden werden müssen. Wir bitten, dieses Werkchen, wie auch das Gegenstück „Unsere Tugenden“ von dem gleichen Verfasser, nie auf Lager fehlen zu lassen.

Pfättisch, P. Joannes Maria, O. S. B., Die Rede Konstantins des Grossen an die Versammlung der Heiligen auf ihre Echtheit untersucht

M 3.60 ord., 2.70 no.

(Strassburger theologische Studien IX. Band, 4. Heft.)

Seikel, der im Auftrage der Berliner Kirchenväter-Kommission die Neuausgabe der Rede Konstantins besorgte, hat ihre Echtheit rundweg bestritten. Demgegenüber erbringt vorliegende Untersuchung eine ganze Reihe positiver Beweise für die Echtheit der Rede.

Pfleger, Dr. Luzian, Martin Eisengrein (1535—1578).

Ein Lebensbild aus der Zeit der katholischen Restauration in Bayern M 3.60 ord., 2.70 no.
(Erläuterungen und Ergänzungen zu Janssens Geschichte des deutschen Volkes. Herausgegeben von Ludwig Pastor, VI. Band, 2. u. 3. Heft.)

Auf 12—1 Freiemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Die Arbeit Pflegers zeigt, daß der schwäbische Konvertit Eisengrein einen überraschend großen Einfluß auf die religiösen Verhältnisse in den bayrischen, zum Teil auch in den österreichischen Gebieten ausgeübt hat.

Ponte, P. Ludovicus de, J. S., Meditationes de praecipuis fidei nostrae mysteriis, de Hispanico in Latinum translatae a *Melchioro Trevinnio* S. J., de novo in lucum datae cura *Augustini Lehmkuhl* S. J. *Editio altera recognita.* 6 vols.

Pars II complectens meditationes de incarnatione et de infantia Christi eiusque vita usque ad baptismum, similiter de eiusdem gloriosa matre Maria M 2.25 ord., 1.69 no.

— Geb. in Leinwand mit Lederrücken M 3.25 ord., 2.44 no.
Auf 12—1 broschiertes Freiemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Die zweite Auflage von de Ponte, *Meditationes*, bildet einen Bestandteil unserer „*Bibliotheca ascetica mystica*“. Wir bitten, den II. Band allen Abnehmern des I. Bandes als Fortsetzung zu liefern.

Raible, Felix, Der Tabernakel einst und jetzt.

Eine historische und liturgische Darstellung der Andacht zur aufbewahrten Eucharistie. Aus dem Nachlaß des Verfassers herausgegeben von Dr. Engelbert Krebs. Mit 14 Tafeln und 53 Abbildungen im Text.

M 6.60 ord., 4.95 no.

— Geb. in Leinwand M 7.80 ord., 5.85 no.

Gegen bar 30% Rabatt.

Das Buch will für alle Fälle, wo neue Tabernakel erstellt werden sollen, Fingerzeige geben, wie das Gotteszelt richtig, schön und praktisch einzurichten ist, sodann den Seelsorgern Material liefern für eucharistische Predigten. Wir bitten um Verschonung an den Klerus, eucharistische Vereine, Ordensgenossen, Kapitelsbibliotheken. Interessenten sind ferner Altarbauer, Bildhauer, Maler, Goldschmiede usw.

Rosenkranzbüchlein, Mein liebes. Allen treuen

Dienern Mariä gewidmet. Sechste, verbesserte Auflage. Mit 16 Illustrationen und einem Titelbild.

Geb. in Nr. 3: Lederimitation mit Rotschnitt

M —.30 ord., —.22 no.

Die Betrachtung der Geheimnisse des heiligen Rosenkranzes zu erleichtern dient dies schlichte Büchlein, das in der neuen Auflage ebenfalls viel begehrt sein wird.

Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters Pius X.,

durch göttliche Vorsehung Papst. — Sanctissimi domini nostri Pii divina providentia papae X epistola encyclica de modernistarum doctrinis — **über die Lehren der Modernisten** (8. September 1907: „*Pascendi dominici gregis*“). Autorisierte Ausgabe. (Lateinischer und deutscher Text) Dritter Abdruck.

M 1.20 ord., —.90 no.



**Verlag v. J. Neumann,
Neudamm.**
Verlagsbuchhandlung für Land-
wirtschaft, Fischerei, Garten-
bau, Forst- u. Jagdwesen.
Verlag
vom Hausschatz des Wissens.

Ⓩ In meinem Verlage erscheint in diesen
Tagen:

Die Nahrung
unserer
wirtschaftlich wichtigsten
Wildfische

von
Regierungsrat Dr. W. Dröschner
Schwerin in Meckl.

Preis geheftet 1 M ord., 75 S no.
Außerdem übernahm ich den Verlag von:

Anleitung zum Bau
und zur
Bewirtschaftung von Teich-
anlagen

von
Rudolf Linke, Tharandt
und

Ingenieur Friedrich Paul Böhm, Döbeln.

Mit 81 Abbildungen im Texte.

Preis kartoniert 2 M ord., 1 M 50 S no.

Freiexemplare bei beiden Schriften: 11/10.

Die Bestände beider Werke sind äußerst
gering. Ich kann daher nur sehr mäßig und
nur auf ausdrückliches Verlangen à cond.
liefern. Verlangzettel an gewohnter Stelle.

Hochachtungsvoll

Neudamm, Anfang Mai 1908.

J. Neumann.

Ⓩ Demnächst erscheint:

**Neuer
Polterabend-Dichter**

Sammlung
von

Original-Polterabend-Gedichten

von

Emma Kallmann.

Elftes und zwölftes Tausend.

Berlin SW.

Hugo Steinitz, Verlag.

≡ **Wichtige Fortsetzungen.** ≡

Ⓩ

In einigen Tagen erscheint:

Georg Christoph Lichtenberg

Aphorismen. Viertes Heft.

1789—1793.

Nach den Handschriften herausgegeben von
Prof. A. Leitzmann.

Geheftet M. 7.—, geb. M. 7.80

(Für Subskribenten der „Deutschen Literatur-Denkmale, deren
Nr. 140 der Band bildet, geh. M. 6.—, geb. M. 6.80)

Vossische Zeitung in 5spaltigem Feuilleton April 1908:

Sammlungen wie die vorliegende erinnern an fürstliche Schatz-
kammern, wo Perlen und Edelsteine, die wir sonst nur in wenigen
Exemplaren bei einem Besitzer vereint zu sehen gewohnt sind,
uns auf Schüsseln präsentiert werden.

Jahresberichte für

neuere deutsche Literaturgeschichte.

Bd. XV (1904) Heft II
Text und Register.

Geh. M. 16.— ord., geb. M. 18.— ord.

Fortsetzung unverlangt.

In Kommission nur Heft I/II zusammen: M. 24.— ord.

Dank einschneidender Reformen ist es gelungen, die „Jahres-
berichte“ im Preise jetzt wieder so niedrig zu stellen, dass alle
Schulbibliotheken und Privatgelehrte sich das unentbehrliche Werk
halten werden. Wir bitten zu verlangen.

B. Behr's Verlag, Berlin W. 35.

Nur hier angezeigt!

Z

In drei bis vier Wochen erscheint:

Tagebuch der Madame Violet,

der Geliebten S. Königl.
Hoheit
des
Herzogs von Clarence.

Preis 5 M., hoheleg. geb. 6.50 M.

Der zu Ende des vor. Jahrhunderts verstorbene Herzog von Clarence war der älteste Sohn des damaligen Prinzen von Wales, jetzigen Königs Eduard von England.

Das Buch dürfte also schon aus dem Grunde, daß es die ersten Kreise der englischen Gesellschaft und deren intimsten Vorgänge scharf beleuchtet,

größtes Aufsehen

erregen. Außerdem ist es zur Zeit der Harden-, Moltke- und Eulenburg-Prozesse hochaktuell. Es wird also entschieden

unbegrenzten Absatz

finden. Subskriptionslisten stelle gratis zur Verfügung.

Den Herren Sortimentern gewähre bei Bestellungen bis zum 15. Mai

40% u. 11/10, broschiert u. gebunden gemischt

Einband 20%,

nach dem 15. Mai kann ich mit nur 33 1/3 % und 11/10 liefern.

Ich bitte, mögl. direkt zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Berlin W. 57, Bülowstr. 56.

Richard Eckstein Nachf.

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin

Demnächst erscheint:

Wichtige Fortsetzung.

Forscherarbeiten auf dem Gebiete des Eisenbetons

Heft VIII.

**Versuche mit Säulen aus Eisenbeton
und mit einbetonierten Eisensäulen**

von

Dr.-Ing. F. von Emperger
k. k. Baurat.

Mit vielen Textabbildungen und Tafeln.

Preis geheftet etwa M 5.— ord., M 3.75 no. u. bar.

Wir bitten um Angabe der Fortsetzung und des weiteren Bedarfes.

Berlin, 8. Mai 1908.

Wilhelm Ernst & Sohn.

Z Soeben erschien:

Schulmeistergedanken

über Frenssens Roman

Billigenlei

von

R. Philipp.

ord. 50 s, netto 35 s.

Es ist nicht nur eine Kampfschrift gegen Billigenlei, sondern vor allem wendet sich der Verfasser gegen Frenssen selbst.

Jeder Lehrer, Pastor und Gebildete kauft das Buch bei Vorlage.

à cond. in mäßiger Anzahl.

Verlag von Arno Peschke

(Otto Streit)

Glauchau i. S.

In diesen Tagen erscheint;

Ⓜ

≡ Sportliches Kalendarium 1908, ≡

enthaltend die Termine der bisher festgesetzten sportlichen Veranstaltungen der Sportsaison Sommer 1908:

Pferdesport — Automobilsport — Motorbootsport
Radsport — Rudersport — Segelsport — Schwimmsport — Leicht-Athletik — Olympische Spiele — Fussball — Turnen — Lawn-Tennis etc. etc.

Preis: ordinär 30 Pf., netto 20 Pf., bar 18 Pf. und 11/10.

Zum ersten Male eine Zusammenstellung aller beachtenswerten internationalen Veranstaltungen **sämtlicher** Sportgebiete.

Aktuelle Publikation! Bestellungen per Post erbeten! Der Verkauf ist gerade jetzt zum Beginn der Sportsaison bei dem billigen Ladenpreise und auffallendem Ausstellen im Schaufenster in grossen Massen möglich.

Zu gleicher Zeit erscheint eine

neue Ausgabe

des reich illustrierten

Allgemeinen Sportalmanach für 1908

vermehrt durch oben angezeigtes sportliches Kalendarium. Diese neue Ausgabe trägt einen auffallenden polizeiroten Streifen mit dem Aufdruck:

Neue Ausgabe.

Vermehrt durch ein **sportliches Kalendarium**, enthaltend die Termine der bisher festgesetzten sportlichen Veranstaltungen der Sportsaison 1908. Preis: 50 Pf. ord.

Etwa liegen gebliebene Exemplare des gangbaren Sportalmanachs für 1908 können Sie durch Beifügung der obigen Publikation, nämlich des Sportlichen Kalendariums, leicht verkäuflich machen.

Vorzugsofferte auf beiliegendem weissen Bestellzettel.

Verlag „Harmonie“ Berlin.

Reichsverband gegen die Sozialdemokratie (Abt. Buchhandel), Berlin SW. 11.

☐ Ende Mai erscheint in unserem Verlage:

Kommunismus, Anarchismus, Sozialismus

von

Dr. Franz Ludwig.

Zum erstenmal wird hier eine volkstümlich geschriebene Geschichte und Kritik sozialistischer Anschauungen und Lehren von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart dargeboten, eine scharfe Waffe für den vaterländisch gesinnten Wähler gegen die Sozialdemokratie.

— Jeder Zeitungsleser ist dankbarer Käufer! —

Das Werk begegnet schon jetzt sehr großem Interesse, bestellen Sie daher rechtzeitig!

Preis broschiert M. 2.25 ord., M. 1.65 no. und 11/10.

à cond. nur 1 Exemplar!

1 Probe-Exemplar M. 1.30 bar, 7/6 Exemplare M. 7.80 bar,

wenn auf beifolgendem Zettel bestellt.



☐ ☐ Demnächst wird in unserm Verlage erscheinen:

Grundriss

der

Allgemeinen Volkswirtschaftslehre.

Von

Dr. Gustav Schmoller,

Professor in Berlin.

==== **Erster Teil.** ====

Siebentes bis zehntes Tausend.

Verbessert und vermehrt.

Etwa 33 Bogen Lex.-8^o. Preis geheftet 12 M., in Ganzleinen 13 M. 20 S.

Wir hoffen, das klassische Werk, das zu unserm Leidwesen seit etwa einem Jahr vergriffen war, noch vor dem siebzigsten Geburtstag des Meisters, den die wissenschaftliche Welt am 24. Juni feiern wird, ausgeben zu können, in der bisherigen Ausstattung und zu, trotz nicht unbeträchtlich vermehrten Umfangs, beibehaltenen Preisen.

☐ Der soeben hervorgehobene Umstand wird die Aufmerksamkeit auf Schmollers grundlegendes Werk hinlenken und ihm, bei einiger Verwendung zahlreiche Abnehmer zuführen. **Vom zweiten, in erster bis sechster Auflage erschienenen Teil erscheint in absehbarer Zeit eine neue Auflage nicht;** hierauf möchten die Interessenten hinzuweisen sein. Auch der zweite Teil steht in Kommission, geheftet und gebunden zur Verfügung (roter Verlangzettel anbei). Wie bei den Lehrbüchern von Bernheim, Brunner und Sohm machen wir nachhaltige Verwendung lohnend, indem wir nach und nach bezogene Exemplare innerhalb einer Jahresrechnung zu Partien ergänzen.

Leipzig, Anfang Mai 1908.

Duncker & Humblot.

Arel Juncker Verlag

in Stuttgart-Leipzig-Berlin:
Pfalzburgerstr. 12

① Demnächst versende ich:

Max Brod, Schloß Nornepygge ca. 28 Bogen

Roman. Preis M. 5.— ord., M. 3.75 no., M. 3.35 bar und 7/6; gebunden M. 6.50 ord.
Umschlag und Einband zeichnete Lucian Bernhard

Max Brod hat durch seine früheren schmalen Bände in ungewöhnlicher Weise die Aufmerksamkeit auf sich gelenkt. Niemand, der seine Erzählungen, Anregungen, Geschichten gelesen, konnte dieser genialen, intensiven Schöpferkraft gleichgültig bleiben.

Dieses Buch ist der Roman unsrer Zeit. Ein Dokument, in welchem alle Leidenschaften unsrer Epoche zur denkbar plastischen Darstellung gelangen. Vornehmer Ästhetizismus wechselt mit Szenen keuschester Liebesempfindungen und schlichter bäurischer Gemütlichkeit ab, glühende Erotik macht ästhetischen Neigungen Platz. Die trefflich gezeichneten Typen moderner Kapitalisten, Künstler, Adeligen und eine spannende Handlung sichern diesem Roman durchschlagenden Erfolg und den weitesten Leserkreis.

Das Werk, ein Resultat fünfjähriger Arbeit, ist ein stilistisches Meisterstück, in dem jedes Wort neu und glanzvoll wirkt. Eine Überfülle tragischer, heiterer und satyrischer Episoden nimmt den Leser gefangen, während die ernstesten Probleme des Daseins in überraschenden bedeutsamen Perspektiven vor seinem Auge vorüberziehen. . . .

Gleichzeitig versende in

zweiter billiger Ausgabe

Max Brod, Der Weg des Verliebten

Preis M. 2.— ord., M. 1.50 netto, M. 1.40 bar und 76

Berliner Tageblatt schreibt: . . . „Ein neuer Versdichter gibt sich hier formell von starker Eigenart und inhaltlich ohne erkennbare Vorbilder. In seinen kunstvoll gebauten Strophen, die manchmal die seltsame kühle Glätte der alten Schlesier haben, weht ein fieberisches Leben, ein glühender Sinnenrausch, eine trunkene Freude am Weibe. Das Besondere an diesen Strophen ist aber, daß sich hier die Lust an physischer Schönheit fast zu seelischer Intensität begeistert. . . .

Ein Dichter tritt auf, der schon fertig ist, aber noch von sich mitzuteilen haben wird.“

**Ich liefere je zwei Probeexemplare bar mit 40%!
Für Bahnhof und Leihbibliotheken unentbehrlich!**



R. Piper & Co., Verlag, München

Hohenzollernstraße 23

Für Bahnhofsbuchhandlungen, Firmen in Badeorten,

Ⓜ

Leihbibliotheken ganz unentbehrlich!

Zur Versendung liegt bereit:

Irma Goeringer
Schlingpflanzen
 Roman

Geheftet M. 3.—, M. 2.25 no., M. 2.10 bar

Bis 20. Mai bestellt M. 1.80 bar

Gebunden M. 4.—, M. 3.— no., M. 2.85 bar

Bis 20. Mai bestellt M. 2.55 bar

Ein lebenswahrer Roman aus der Theaterwelt ist immer besonderen Interesses sicher, zumal wenn er in Berlin spielt. Das ganze Gewimmel auf, vor und hinter den Brettern, die die Welt bedeuten, alle diese Krisen, Intrigen und Aufregungen sind mitten aus dem Leben gegriffen, sind drastisch und spannend erzählt.

In diesem Milieu wird der junge Kapellmeister Werner Hartmuth von unheimlichen

Schlingpflanzen

fast umstrickt und in den Abgrund gezogen.

Ein berühmter Tenor

hat ihn unter seinen Schutz genommen, aber nur, um den schönen Mann sich gefügig zu machen. Er führt ihn ein in einen

Kreis gleichgesinnter Genossen.

Hartmuth bleibt lange ahnungslos, bis ihm seine junge Schülerin Eva Stillmann die Augen öffnet und ihm zeigt, vor welchem Abgrund er steht.

Als er sich zurückziehen will, beginnen die gemeinsten Intrigen, die ihn ruinieren sollen, bis er bei einem offenen Ansturm seines „Beschützers“ diesen fast erschlägt.

Er verläßt Berlin, er findet in seiner tapferen Schülerin den Lebensgenossen und befreit sich in seiner Liebe und seiner Kunst von dem Bann, der auf ihm lastete. Mit einem stimmungsvollen Abendgang der beiden zur Gedächtniskapelle König Ludwigs am Starnberger See schließt das Buch.

Man sieht, die Verfasserin will alles andere, als die unglücklichen „Anderen“ idealisieren oder entschuldigen. Sie will

ein packendes, wahres Bild aus dem Leben

geben, wie sie es selbst gesehen. Und daß sie es gesehen, wird ihr jeder Leser des Buches glauben. Denn bei aller Dezenz werden die verschiedenen Milieus anschaulich, wird das seltsame Gefühlsleben psychologisch überzeugend dargestellt.

Alles in allem ein Buch, das den Leser nicht losläßt bis zum Ende und das er ergriffen aus der Hand legt.

Dies Buch wird

der Roman des Sommers

werden. Wir bitten um Ausnutzung des

Ausnahmerabatts bei Vorausbestellung:

40% und 7/6

im eigensten Interesse. Jede Handlung kann Partien absetzen.

Nach Erscheinen 11 10 und 33 1/3%. Wir bitten, zu verlangen.

München, Anfang Mai 1908

R. Piper & Co., Verlag

Wichtige Neuheit!

☐ In den nächsten Tagen erscheint:

Indexbewegung und Kulturgesellschaft

Eine historische Darstellung

Auf Grund der Akten herausgegeben von

Assessor Dr. A. ten Hompel, Justizrat H. Hellraeth und Prof. Dr. J. Plassmann

Münster in Westfalen.

Die im wesentlichen mit dem Namen Schells verknüpfte Bewegung, die katholische Weltanschauung zu einem bestimmenden Faktor in der Kulturentwicklung Deutschlands zu erheben, findet in der vorliegenden Schrift eine eingehende Verteidigung und Begründung.

Unter Betonung ihres Wahlspruches „Sentire cum ecclesia“ legen im ersten Teil des Buches die Verfasser der seinerzeit von Münster ausgegangenen viel besprochenen und heftig befehdeten, auf Änderung der Indexgesetzgebung gerichteten Bittschrift aktenmässig ihr Unternehmen dar, so Freund und Feind Gelegenheit zur objektiven Prüfung bietend. Hieran anschliessend wird im zweiten Teil die Gründung einer die gebildeten Katholiken Deutschlands in sich sammelnden Gesellschaft für christliche Kultur vorgeschlagen und deren bis ins kleinste ausgearbeiteter Plan vorgelegt.

Durch die Tendenz ihrer Verfasser und ihre weitausschauenden Pläne, gestützt auf ein ausserordentlich reiches, zum Teil unveröffentlichtes Material, erhebt sich die Schrift weit über eine gewöhnliche kirchenpolitische Gelegenheitsschrift. Sie gibt eine umfassende Gesamt-Darstellung der Lage des deutschen Katholizismus und bildet gleichzeitig eine wichtige Erkenntnisquelle für die geistigen Strömungen innerhalb desselben zu Anfang des 20. Jahrhunderts.

Das Buch wird zweifellos eine ausführliche Besprechung in der gesamten deutschen Presse und Begeisterung und Widerspruch, je nachdem, hervorrufen.

Insbesondere die Buchhandlungen mit vorwiegend katholischer Kundschaft machen wir auf das längst erwartete Buch aufmerksam.

Wir können zunächst nur Barbestellungen berücksichtigen.

Preis Mark 3.— mit 25% Rabatt und 13/12.

Bonn, 1. Mai 1908.

Carl Georgi

Universitäts-Buchdruckerei und Verlag.



GEBRÜDER PAETEL ::: BERLIN W. 35

Demnächst erscheint in unserem Verlage, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Ⓜ

Stietz-Kandidat

Roman aus grauer Vergangenheit des Oberlehrerlebens

von

Wilhelm Arminius

Oktav; zwei Bände; 31¹/₄ Bogen; Preis: geheftet M. 6.— ord.; elegant gebunden M. 8.— ord.

Wilhelm Arminius, der Verfasser der „Frauenkämpfe“ und anderer feinsinniger Novellen, tritt nach einer Zeit stiller, beschaulicher Poetenarbeit nunmehr mit einem **grossangelegten Roman** vor das deutsche Publikum. Aus dem Leben hat er seine Gestalten genommen und mit poetischer Kraft Erscheinungen des Alltags zu durchleuchten und typisch darzustellen gewusst. Die in das **Schulamtskandidatenjahr** fallende **Entwicklung Ernst Maltens** ist ins **Allgemein-Menschliche** gesteigert, so dass jeder Leser in ihr verwandte Züge seines **eigenen Lebens wiedererkennen** wird. Meisterhaft gelungen ist die **Schilderung des Milieus** und reich an **neuen Gedanken**: Lehrer vom alten und neuen Schlage, den Pedell, Väter und Mütter und die nach Alter und Stand so sehr verschiedenartigen Schüler weiss er mit dem sicheren Blick des Künstlers scharf zu charakterisieren. Belebend wirkt der echte **Humor**, der bald in **Satire** umschlägt oder durch tiefen, sich zum Pathos erhebenden Ernst abgelöst wird. Mit **gesunder Realistik** schliesst oft **romantische Phantastik** einen innigen Bund.

In erster Linie mögen die deutschen **Lehrer**, deren Kreise der Held entnommen ist, und alle, die mit der Schule zu tun haben, dem Werk ihr Interesse zuwenden und manche der **die Gegenwart heftig bewegenden Schulfragen** hier erörtert finden, manche leise, in ihrer psychologischen Begründung aber unentwirrbare Satire um so tiefer empfinden; weit darüber hinaus wird indessen das Werk **Aufsehen erregen** wegen der eigentümlich grüblerischen und doch befreienden Behandlung grosser **psychologischer Probleme**.

Berlin W. 35, im Mai 1908.

Gebrüder Paetel.

====|| **Bezugs-Bedingungen:** ||====

Geheftet Mark 6.— ordinär, Mark 4.50 netto, Mark 4.— bar

Eleg. geb. „ 8.— „ „ 6.— „ „ 5.50 „

Frei-Exemplare: in Rechnung 13/12, gegen bar 7/6.

Vor Erscheinen bestellt: mit 40% und 7/6 gegen bar.

Gebundene Exemplare: nur fest oder bar unter Berechnung des Einbandes mit Mark 2.— ordinär, Mark 1.50 netto; auch der Einband des Freiexemplars wird berechnet.

Ⓩ Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Goldene Tage

Kalender für die deutsche Jugend
 ————— auf das Jahr 1909 —————

➡ **Vierter Jahrgang** ⬅

Begründet und herausgegeben von E. H. Strasburger.

Preis in mehrfarbigem Einband mit Bild von H. Eichrodt **1 Mark.**

Unser trefflich eingeführter moderner Kinderkalender erscheint auch in diesem Jahr in sorgfältiger, künstlerisch vollendeter Bearbeitung, so dass er das beliebteste Kinderbuch werden dürfte. Pädagogische Blätter und erste Zeitungen äussern sich durchweg lobend über die „Goldenen Tage“; so sagt z. B. ein bekannter Pädagog im „Kinderarzt“: **„Man kann sich kaum ein geeigneteres Geschenkwerk für unsere Jugend denken . . .“** Die Braunschweiger Landeszeitung: **„Der Jugendkalender hat sich schnell viele Freunde erworben, eignet er sich doch trefflich als Geschenk für die junge Welt“** etc. etc.

Ausser reichhaltigem Bilderschmuck bringt der Kalender in diesem Jahre Beiträge von **Otto Ernst, Viktor Blüthgen, Agnes Harder, E. A. Strasburger** und vielen anderen ersten Jugendschriftstellern.

➡ *Ein künstlerisch schön ausgeführtes Bilderlotto wird jedem Kalender beigegeben und besondere Freude in Kinderkreisen hervorrufen!* ⬅

Die **besonders günstigen Bezugsbedingungen** sind:

à cond. 75 Pf., bar 65 Pf.

Partien: 11/10, 22/20, 36/32, 56/48, 84/70, 100/80.

Berlin SW 11,
den 9. Mai 1908.

Schall & Rentel.

Ⓩ

Am 13. Mai d. J. gelangt der Band 611 von **Rürschners Bücherklub** zur Ausgabe:

Luginsland.

Skizzen

vom Niederrhein

von

Josef Buchhorn.

Illustriert von A. Lewin.

Berlin W. 9, 11. Mai 1908.

➡ Dieses Skizzenbuch vom Niederrhein enthält fesselnde, interessante Bauerngeschichten und Skizzen, die einen ganz eigenartigen Charakter aufweisen. In ihnen wird namentlich der Bauernstand mit all seinen Vorzügen und Schwächen, mit seinem heimatstolzen Hochgefühl, seinem männerfesten Selbstbewusstsein geschildert.

Bezugsbedingungen:

Auslieferung
nur in Leipzig.

Jede Nummer 20 d ord., 15 d netto,
14 d bar, 13/12 Exemplare gemischt.
130/120 Exemplare gemischt à 13 d .
Zur Fortsetzung von nur 5 Exemplaren
an à 12 d . Komplet in einfacher Anzahl
à cond.

Hermann Hillger Verlag.

Verlag von Egon Fleischel & Co., Berlin W.

Ⓜ

Wir versanden Rundschreiben über folgende Neuigkeiten
unseres Verlages, die demnächst erscheinen werden:

Ritter und Damen

Roman

von

Karl von Perfall

Preis geheftet M. 4.—; gebunden M. 5.50

K. v. Perfalls neuester Roman „Ritter und Damen“ ist wiederum ein wertvolles Zeugnis für die unerschöpfliche Gestaltungskraft des welterfahrenen Künstlers. Der Titel bezeichnet eigentlich nur das Milieu des vornehmen Gesellschaftskreises, in dem sich Herzenskämpfe und Fehlritte verschiedener untereinander in Beziehung stehender Personen abspielen. Der heiße Lebensdrang des Menschen, seine Sehnsucht nach Glück ist der Ausgangspunkt aller Geschehnisse und die Schluserkenntnis die Grausamkeit des mit diesem Lebensdrange spielenden Verhängnisses. Das vollzieht sich, wie stets bei Perfall, in der klaren Einfachheit einer straffen sicheren Kunst des Gestaltens, die ohne Weitschweifigkeit, ohne schwulstige Künstelei die schwierigsten und zartesten Seelenzustände mit wenigen kühnen Strichen auf ihre einfachste Form bringt und, mit untrüglicher Kenntnis des Lebens in seinen moralischen und sozialen Mannigfaltigkeiten, die Folgerungen zieht.

Jugendünden

Roman

von

Kurt Uram

Preis geheftet M. 3.50; gebunden M. 5.—

Kurt Urams Name ist genugsam bekannt, als daß ein neues Buch von ihm besonderer Empfehlung bedürfte. Wir wollen nur noch einmal darauf hinweisen, daß wie alle seine Romane ernste Probleme behandeln, so auch dieser neueste das schwierige Thema der Jugenderziehung sich zum Vorwurf nimmt. — Urams beißende Satire zeigt uns in meisterlicher Schilderung ein Lehrerkollegium, dem wohl niemand gern seinen Sohn anvertrauen würde, er zeigt uns, wie die Kinder denken und fühlen, daß man nicht selbstherrlich Lob und Tadel verteilen soll, ohne die Motive jeder kindlichen Handlung erforscht zu haben. Um Kinder richtig erziehen zu können, muß man bis zu einem gewissen Grade selber Kind sein. Der Roman wird in allen Kreisen, die sich für die Erziehung der Jugend interessieren, und das sind ja fast alle Gebildeten, Aufsehen erregen.

Das Witwenhaus

Roman

von

Helene von Mühlau

Preis geheftet M. 5.—; gebunden M. 6.50

Helene von Mühlau ist schnell bekannt geworden durch ihre beiden Werke „Beichte einer reinen Törrin“ und „Sie sind gewandert hin und her“. Ihr neuer großer Roman, mit dessen Publikation einige unserer ersten Tageszeitungen, wie die „Bosfische Zeitung“, die „Münchener Neuesten Nachrichten“ und die „Hamburger Nachrichten“ großen Erfolg erzielten, zeigt dieses frische Talent auf einer weiteren Stufe seiner Entwicklung. Ein originelles Werk ist diese Geschichte eines alten Hauses, das selbst wie eine Witwe trauernd an den Ufern der Saale steht, und in dessen Räumen es widerhallt von Menschenleid und Menschenfreud, von Haß und Liebe, von Mißgunst und Treue.

Eduard H. de Rot, Buchhandlung, Dessau.

In meinem Verlage erschien soeben:

Die Hundestaupe

ihre Vorbeugung und Behandlung durch Impfung

von

Dr. med. vet. F. Richter

Hoftierarzt in Dessau.

206 Seiten Text und Tabellen mit 4 Doppeltafeln.

Ladenpreis M. 3.50

Nettopreis M. 2.70

Barpreis M. 2.60

Jeder Tierarzt und jeder gebildete Kynologe ist Käufer dieses auf seinem Gebiete hoch bedeutenden Werkes.

Hochachtungsvoll

Dessau.

Eduard H. de Rot.**Ausserordentlicher Beliebtheit**erfreuen sich meine Sprachführer, mit Aussprache, die von einzelnen Firmen **hundertweise jahraus, jahrein** bezogen werden!

Ⓢ In Kürze erscheint:

Perfekt Französisch sprechen

von

Crochet

65.—67. Tausend.

A Perfect German

Self-Instructor

by

Emerson

— 4.—7. Tausend. —

Ebenso bitte ich bei dieser Gelegenheit die andern Sprachen:

**Englisch — Italienisch — Russisch
Schwedisch — Spanisch**

zu verlangen.

Ord. N^o 1.—, no. 60 Ⓢ u. 7/6 gemischt.

Berlin SW. Hugo Steinitz Verlag.

Angebotene BücherScheltema & Holkema in Amsterdam:
Berl. Klin. Wochenschrift. Jahrg. X bis
XXX (1873—93), X—XX geb. Billig.Gg. Uehlin in Schopfheim:
Bild, Naturheilverfahr. 3. Bde. Gb. Mehr. Expl.
Bildersaal dtsch. Geschichte. Geb. Mehr. Expl.
Wörterb. d. Volkswirtschaft. 1. A. Geb.

Ⓢ Demnächst erscheint:

**Die Wundinfektion
und Wundbehandlung
im Wandel der Zeiten
und Anschauungen**

von

H. Fehling

Rektoratsrede, gehalten am 1. Mai 1908.

Ord. N^o 1.20, no. N^o —.90.

Strassburg, Mai 1908.

J. H. Ed. Heitz (Heitz & Mündel).

Angebotene Bücher ferner:

Benno Koenigen in Leipzig:
Schönlein, J. L., Hirnmetamorphose. Diss.
Giess. 1816.d'Acquapendente, Girolamo Fabr., le opere
chirurg. Padova 1684.Wichmann, J. E., Beitr. z. Gesch. d. Kribel-
krankh. i. J. 1770.Marcello Donato, de medica historia mira-
bili libri VI. Mantua 1580.Fizes, Ant., Opera medica, accedit d. hom.
generat. exercit. Monspeli 1742.

Tissot, l'Onanisme. 1765.

— Saggios opera le malattie d. pers. del
gran mondo. Venezia 1770.

— de lasanté des gens de lettres. Laus. 1768.

— Anltg. a. d. Landvolk in Absicht a. s. Ge-
sundheit. 1766.Stein, G. W., de signorum grav. aestima-
tione. Götting. 1760.Lieberkühn, orig. et util. inspectionis et
sectionis cadaveris occisi. Halae 1771.

Bergmüller, Anthropometria. Augsb. 1723.

Hippokrates, Opera omnia. Foesius 1596.

H. Welter in Paris

Rue Bernard - Palissy, Nr. 4.

Meiner Offerte von 368 neuen Verlags-
und Partieartikeln zu herabgesetzten Preisen,
erschieden im Börsenblatte Nr. 69—82 vom
24. März bis 8. April, bitte ich gef. noch
anzufügen:**VIOLLET LE DUC****Dictionnaire raisonné**

du

**MOBILIER
FRANÇAIS**

de l'époque Carlovingienne à la Renaissance.

«Ce compendium méthodique et artistique
de tout ce que l'inspiration si originale du
moyen âge a créé, inventé, appliqué, est
indispensable à qui veut bien connaître le
moyen âge; c'est le guide le plus sûr pour
qui comprend que l'art moderne ne peut
être que la continuation logique et l'inter-
prétation rationnelle des données de l'art
ancien.L'orfèvrerie, les jeux et passe-temps, les
outils, les meubles, les vêtements, les objets
de toilette, les bijoux, les armes, la tactique,
etc., forment autant de divisions de ce
magnifique ouvrage, traitées avec une
compétence, une conscience, un choix de
documents que garantissent suffisamment le
nom et la réputation de l'auteur.»1er et 2e volumes. — Meubles, ustensiles,
orfèvrerie, instruments de musique, jeux et
passe-temps, outils.3e et 4e volumes. — Vêtements, bijoux de
corps, objets de toilette.5e et 6e volumes. — Armes offensives et
défensives.Six volumes in-8°, comprenant: 2 958
pages de texte, 2 024 gravures sur bois
dans le texte, 20 gravures sur acier, 58 gra-
vures tirées hors texte et 43 chromolitho-
graphies. Broché.Ich liefere bis auf weiteres tadellos neue
Exemplare, in 6 Bänden, broschiert, statt
300 Fr. = 240 N

ab Paris für 90 Fr.

= 72 M. no.

oder franko Leipzig resp. per Postpaket

direkt für 74 M.Ich bitte die Herren Kollegen vom Anti-
quariat, auch dieses Werk, gleich den 368
früher offerierten, in ihre eigenen Kataloge
aufzunehmen.Meine billigen Nettopreise vertragen einen
Aufschlag, der bei der leichten Verkäuflich-
keit der Bücher ein lohnendes Geschäft
sichert.

Hochachtungsvoll

H. Welter.

Georg Nauck, Berlin, Charlottenstr. 74/75:
Merian:
 Brandenburg-Pommern. 1652.
 Braunschweig-Lüneburg. 1654.
 Sachsen-Lausitz. 1650.
 Saubere, gut erhaltene Exemplare!

Léon Saunier's Buchh. in Stettin:
 Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 78. 79.
 80, I/II. 81, I. 82, I/III.
 Centralbl. f. Augenheilkde. 1906.
 Allgem. med. Centralzeitg. 1905—07.
 Excerpta medica 1905, 06.
 Jahrb. f. Kinderheilkde. Bd. 64. 65.
 Monatshefte f. prakt. Dermat. Bd. 42. 43.
 Therapeut. Monatshefte 1905, 06.
 Monatsschrift f. Geburtshilfe. Bd. 23.
 24, I/III u. VI.
 — f. Ohrenheilkde. 1906.
 Wiener med. Presse 1905—07.
 — klin. Rundschau 1905—07.
 Deutsche med. Wochenschr. 1904, 06, 07.
 Münchner med. Wochenschr. 1905.
 Zeitschr. f. Geburtshilfe. Bd. 57. 58, I.
 Alles saubere Zirkelhefte.

Heinz Clausnitzer in Stuttgart:
 *Paul, mittelhochd. Grammatik.
 *Meyers gr. Konv.-Lex. 6. Aufl.
 *Alles über Wieland, Biberach-R.
 *Hedin, Sven, Abenteuer; — durch
 Asiens Wüsten; — im Herzen von Asien
 *Prah, Pflanzennamen (1897).

Joseph Jolowicz in Posen:
 *Preuss. Gesetz-Sammlung 1816—66.
 *— do. 1816—33, 35—36, 39—45, 47
 bis 50, 52—54, 57, 59, 61, 66.
 *Jüd. Wochenschr. 1872—78. 91.
 *Monatsschr. f. Kinderheilkunde. Kplt.
 *Ratzel, Erde u. Leben. II od. vollst.
 *Heitzmann, Atlas d. Anatomie. N. A.
 *Förster, Melchior v. Diepenbrock. 3. A.

C. Boysen in Hamburg 36:
 Anzengruber, Schandfleck.
 Auerbach, Barfüßle.
 Brachvogel, Beaumarchais.
 Cooper, Mohikaner. (Koehler, L.)
 Dahn, bis z. Tode getreu.
 Hillern Geyer-Wally.
 Huch, Geschwister.
 Jensen, Karin v. Schweden.
 Marryat, d. flieg. Holländer.
 Piening, Snack un Snurren.
 Reuter, aus gut. Familie.
 — wunderl. Liebe.
 — Liselotte v. Reckling.
 Rosegger, Handwerkerleben.
 Scott, Anna v. Geierstein. (Franckh.)
 Silberstein, Dorfmusik.
 Speckmann, Heidehof Lohe.
 — Heidjers Heimkehr.
 Stern, Humanisten.
 Storm, Immensee.
 — Schimmelreiter.
 Strauss, V. v., das Glück.
 — die Schule des Lebens.
 Taylor, Antinous.
 Telmann, Tod den Hüten.
 Turgenjew, Väter u. Söhne.
 Voss, der neue Gott.
 Walloth, Gladiator.
 Werner, Seebilder.
 Wichert, Nordostmark.
 Giesebrecht, Kaiserzeit.
 Waitz, dtische. Verfassungsgesch. II, 1.
 VII. VIII.

Herold'sche Buchh. in Hamburg:
 *Murray, the Century Dictionary.
 *Grimm, deutsches Wörterbuch.
 *Kögel, Literaturgeschichte.
 *Kretzschmar, Konzertführer. Bd. 1.
 *Zeitschrift f. physikal. u. chem. Unter-
 richt. Jahrg. 8 u. 9.

Liegels Buchh. in Villach:
 1 Albrecht u. Vierow, Lehrb. d. Navigat.
 1 Bauschinger, J., die Bahnbestimmg d.
 Himmelskörper.

Carl Ulrich & Co. in Charlottenburg:
 *Bartels, deutsche Literatur. 2 Bde.
 *Engel, deutsche Literatur.
 *Scherer, deutsche Literatur. 2 Bde.
 *Vogt-Koch, dtische. Literatur. 2 Bde.
 *Stade, Geschichte d. Volkes Israel. 2 Bde.

A. Schönfeld in Wien IX/3:
 *Dermatolog. Centralbl. 2. Jg. 1886, No.6.
 *Biochem. Zentralblatt. Bd. III. No. 24.
 *Zeitschrift f. Hygiene. Bd. 32. Heft 1.
 *Medizin. Novitäten 1907, No. 1.
 *Kraemer, d. Mensch u. d. Erde. Bd. 3. 4.
 *Müller-Bohn, Befreiungskriege 1806-15.
 *Schlömilch, Hdb. d. Mathematik. 2. Aufl.
 *Zittel, Grundzüge d. Paläontologie.
 *Cech, Lieder e. Sklaven.
 *Alle Gothaischen Taschenb. 1906, 07.
 *Goldscheider, Nervendiagnostik.
 *Zeller, Vorträge u. Abhandlgn. 1. bis
 3. Sammlg. 1875—84.
 *Philosoph. Aufsätze, Zeller gewidmet.
 *Döllinger, akadem. Vorträge.
 *Vaniček, Spezialgesch. d. Militärgrenze.
 *Prokop, Hochbau.
 *Attlmayr, Seerecht. 2. Aufl.
 *Österr. statist. Handb. 1901—05.
 *Der Zahnarzt. Handbuch. 1907.
 *Meth. Rustin: Der Einj.-Freiw.
 *Schmidt, Lessing.
 *Klettke, e. Märchenbuch. (Plahn, 1867.)
 *Marx, d. Kapital.
 *Harnack, Diff.- u. Integralrechng.
 *Reichsgesetzbl., Österr., 1853-58, 65-68,
 1870—72, 82, 99—1907; ev. kpltte.
 Serie.
 *Vacano, Kampf um Kampf.
 *— Alpe Fee.
 *Hackländer, Nullen.
 *König, Chemie d. menschl. Nahrungs- u.
 Genussmittel. 3 Bde., auch einz.
 *Wissen f. Alle. Alle Jgge. Brosch.
 *Ostwald, Berliner Dirnentum.

Halm & Goldmann in Wien I:
 *Bismarck, Gedanken u. Erinn. Gr. A.
 *Moltke, milit. Korrespondenz. Bd. 2—4.
 *Freytag, die Ahnen.
 *Birk, d. Bau d. Arlberggtunnels.
 *Samarow, Kreuz u. Schwert.
 *Schreiber, d. Buch vom Kinde.
 *Spitteler, Prometheus.
 *Altenstein, der Schwimmsport.
 *Engelhorn's Romanbibl. Jahrg. 22.
 *Löbells Jahresbericht 1907.
 *Hackländer, Gesch. im Zick-Zack.
 *Schubin, Erlachhof.
 *Scherr, Blätter im Winde.
 *Trendelenburg, log. Untersuchungen.
 *Haller, Handb. f. Nichtkavalleristen.
 *Vaniczek, Spezialgesch. d. Militärgrenze.
 *Molinary, 46 Jahre im öst. Heere.
 *Öst. Marine-Alm. 1907.
 *Glückmann, Heerwesen. 1905.
 *Gopcevic, der turco-montenegr. Krieg.
 *Stavenhagen, Verkehrsmittel in milit.
 Beleucht. 1905.
 *Mandel, Lehrb. d. Mathematik.
 *Occupation Bosniens. Kplt. u. einz. Hefte.
 *Choura, Leitf. d. darst. Geom. 1900.
 *Rüstow, Krieg 1805.
 *Zeller, Gesch. d. Philos. d. Griechen.
 *Pritz, Gesch. d. Stadt Steyr; — Gesch.
 d. aufgelassenen Benediktinerklöster
 etc. 1842.

444

Jodler u. Juchezer

aus Steiermark u. dem steirisch-
 österr. Grenzgebiete gesammelt
 von Dr. Jos. Pommer.

Vollständig in 4 Lfgn. (386 S.)

Statt № 4. — für № 1. —
 und 11/10 no. bar.

Jos. Deubler in Wien II,
 Praterstr. 9.

V. Eytelhuber in Wien VIII/1, Alserstr. 19:
**Bibliothek des allgemeinen und
 praktischen Wissens.** (Bong.)
 5 Bde. Orighfrz. in Karton. Wie neu!
 (№ 62.50) № 30.—

L. Loewenheim, Berlin, Ritterstr. 57, III:
 Hinrichs' Halbj.-Kat. 1887—1904, geb.,
 wie neu, à Jahrg. für № 1.50.

Mirko Breyer in Zagreb (Agram):
Bethune, M. de, Mémoires des sages et
 royales oeconomies d'état, . . . de
 Henry Le Grand, Amstelredam (Château
 de Sully. 1638.) 2 parts. en 1 vol.
 Fol. Première edition, fort rare!

Adolf Graeper in Barmen:
 Menzel-Werk. Tadellos neu.

Gesuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

D. Dreyer & Co. in Berlin SW. 48:
 Möllhausen, Balduin, d. Halbindianer; —
 d. Majordomo.

- G. E. Stechert & Co. in New York:
(Angebote nur nach Leipzig.)
Aarboger for Nordisk Oldkyndighed og Historie.
Annalen, Mathem. Bd. 49.
Appun, unter den Tropen.
Apuleius, ed. Hildebrand.
Baumann, Usambara.
Baur, Boëthius u. Dante.
Bauschingers Mittlgn. a. d. mechan.-techn. Laborat. i. Mchn. H. 2. 5. 7.
Berichte d. Dtschn. Chem. Gesellsch. Bd. 3. 4.
Biedermanns Centralblatt f. Agriculturchemie. Kplt. u. klein. Reihen.
Blum, Pseudomorphosen d. Mineralreichs. A. ohne Suppl.
Bode, Stunden m. Goethe. I.
Bölsche, Paulus.
Börne, Briefwechsel m. Henriette Herz. (Hofmann, Berl.)
— Berliner Briefe, hrsg. v. Geiger.
Braun, Schiller im Urteile s. Zeitgenossen.
Brunfels, Herbar. vivae cicones. 1530/31.
Centralblatt für Accumulatoren Bd. 3.
— für Bakteriologie. Orig.-Bd. 40. Einzelne Hefte.
—, Biochemisches. Bd. 3. Einzelne Nrn.
Denk, Einführung in d. Gesch. d. altkatalan. Literatur b. z. 18. Jahrh.
Dilthey, Leben Schleiermachers. I.
Dio Cassius, ed. Dindorf. Vol. III.
Ebbinghaus, über das Gedächtnis.
Ereignisse in Mexiko. Bremen 1865.
Ex-libris 1904, 1905.
Euphorion. Bd. 1—13 u. Suppl. 1—5.
Farre y Carreo, Gramm. histor. d. l. lenguas catellan. 1884.
Festus cum Pauli epitome, rec. Müller. 1839.
Gerstäcker, Reisen um die Welt.
Gervasius v. Tilbury, Otia Imperialia, v. Liebrecht. 1856.
Gleichauf, Gesch. d. Verb. d. deutschen Gewerkvereine.
Griesinger, Freiheit u. Sklaverei unter d. Sternenbanner.
Grundtvig, Svend., Danmarks gamle folkeviser, v. Olrik.
Handkommentar z. N. T., v. Holtzmann.
Hartmann v. Aue, arme Heinrich.
Hettner, dtische. Literatur im 18. Jahrh. III, 3. II.
Hesychius, Lexicon, ed. Schmidt. Ed. minor. (2.)
Himmel u. Erde. I—XV. Auch einz.
Horatius, ed. Orelli. Ed. major.
Jahrb. für Gesch., Sprache u. Literatur Elsass-Lothringens. 1885 u. f.
Jahrbuch, Neues, für Mineralogie 1861—1874.
Journal f. prakt. Chemie. N. F. Bd 1—60. Auch kleinere Reihen.
Journal f. Landwirtschaft. Kplt.
Kahlbaum, Katatonie.
Klinik, Wiener. Bd. 21.
Kluge, dtische. Studentensprache.
Korschelt u. H., Entwicklungsgeschichte. Spez. Teil. H. 1.
- G. E. Stechert & Co. in New York ferner:
Krauch, Prüfung d. chemischen Reagentien.
Lagarde, Anmerkng. z. griech. Übersetzg. d. Proverbien.
Linnaeus, Flora Lapponica. 1737.
Liverpool School of Tropical Medicine Reports. Bde. u. einz. Hefte.
Marx, d. junge Dtschld. in d. Schweiz. 1846.
Maetzner u. Bieling, altengl. Sprachprob. Kplt.
Miklosich, etymolog. Wörterb. d. slav. Spr.
Milch-Zeitung. Bd. 36. 1907.
Mittelgn. z. Förderg. d. Moorkultur im Dtschn. Reiche. 1—24.
Mittelgn. d. Ges. f. dtische. Erziehgs.- u. Schulgeschichte. Einz. Jahrgge.
Münsterberg, Beiträge z. experimentellen Psychologie.
Naumann, Naturgesch. d. Vögel Mitteleuropas. 12 Bde.
Noer, Kaiser Akbar. Bd. 1.
Nordheim, Erfüllg. d. Christent. a. d. Grundlage d. Entwicklungslehre.
Piso Med. Bras. II. IV. Lugd. Bat. 1658.
Poschinger, Bismarck u. d. Bundesrat.
Ruge, Gesch. d. Zeitalters d. Entdeckng.
Scaliger, Epistolae omnes, ed. Heinse.
Schid, Mexiko u. Kaiser Maximilian.
Schmoller, zu Bismarcks Gedächtnis.
Schücking, Günther von Schwarzburg.
Schwendener, ges. botan. Mitteilungen.
Seifart, Sagen usw. aus Stadt u. Stift Hildesheim.
Servius, Gramm. in Vergilii carm. Ed. Masoccus.
Stein, histor.-krit. Darstellg. d. pathol. Moralprinzipien.
Strack, Baudenkmäler d. alten Roms.
Theocritus, ed. Fritzsche-Hiller.
Thompson, Yates a. Johnstons Laboratories Reports. Bde. u. einz. Hefte.
Usener, religionsgesch. Untersuchungen.
Valerius Flaccus, ed. Harles.
Vergil, ill. Heyne. Ed. IV.
Velhagen & Klasing's Monatshefte 1904. Einz. Hefte.
Versuchsstation, Landwirtschaftl. Kplt.
Viehoff, Schillers Gedichte.
Voss, R., Eva.
Brunner-Wattenwyl, Revision du système des orthoptères.
Wilmanns, Walther von d. Vogelweide.
Wochenschrift, Münchener medizin., 1907. Auch einz.
Zeitschrift, Allgemeine botan., 1895 u. f.
Zeitschrift f. Kirchengesch. 1901 u. folg.
Zeitschr. f. d. ges. Versicherungswissensch. Bd. 1—5.
Ziesing, Globe de 1824—30 considéré dans ses rapports avec l'école romantique.
- Universitätsbuchh. (O. Gschwend) in Freiburg (Schweiz):
System. Rechtswissenschaft. (Kult. der Gegenw.) Geb.
Carl Adler's Buchh. in Dresden:
Reichs-Adressbuch 1908.
H. Aeberli in Zürich, Limmatquai 34:
Illustr. Weltgeschichte, von Widmann, Fischer u. Felten. Lief. 11 u. 12.
- Hugo Streisand in Berlin W. 50:
*Musenalmanach, Deutscher, 1838.
*Jean Paul, ausgew. Werke. Reimer. A. e.
*Horn, freundliche Schriften. A. e.
*Moritz, K. Ph., Reisen e. Deutschen in Ital.
*Rundschau, Wiener, 1893—1905. A. e.
*Grisebach, Tannhäuser. Aufl. 3. 7. 9. 15 u. f.
*Grimmelshausen, Simplicissimus. Insel-V.
*Freie Bühne 1890—94. A. e.
*3 Die Gesellschaft 1885—87. Jedes Heft. Gute Verwendung.
*— 1899. A. e. Hefte.
*Pan. Kunstzeitschr. Einzelhefte.
*Tauchnitz Edition 730. 760. 780. 800.
*Cholevius, Romane; — Gesch. d. Poesie.
*Krüger, Schwierigk. d. Englischen.
*Olfers, Vielliebchen.
*Hermann, Jettchen Gebert.
*Vischer, Shakespeare-Vorträge.
*Bielschowsky, Goethe. A. e. Bde.
*Hasselquist, Reise nach Palästina.
*Dauthendey, Ultraviolet.
*Fr. Kratter. Alle Schauspiele, Romane.
*Hoffmann, E. T. A., Schriften. 1871-73.
*Jahrb. d. preuss. Kunstsammlgn. 1895 u. f.
*Holtzendorff, Rechts-Encyclopädie.
- Boyveau & Chevillet, 22 Rue de la Banque, in Paris:
Reumont (A. von), d. Gräfin v. Albany.
Meinhoff, Bantusprachen
- Albert Schulz, 3 Place de la Sorbonne, Paris:
*Tijdschrift voor indische Taalland- en Volkenkunde 1853—1897.
*Verhandlungen van het Bataviaasch Genootschap. Deel 1—50.
*Notulen van het Bataviaasch Genootschap. Deel 1—35.
*Mededeelingen van wege het Nederlandsche Zendeling-Genootschap. Deel 1-51.
*Moniteur des Indes, Orientales et Occidentales. 5 vols.
- Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Rigutini-B., italien. Wörterbuch.
*Möller, Kirchengeschichte.
*Harnack, Grundr. d. Dogmengesch.
*Darstell. a. d. Geb. d. nichtchristl. Relig.-Gesch. Alles.
*Wünsche, Jerus. Talmud.
*Peters, hebr. Text d. Briefes Ecclesiast.
*Fischer, A., Fixier. d. Protoplasmas.
*Walz, Grabdenkmäler v. St. Peter.
*Pater, Marins the Epicurean.
*Strobl, Königgrätz.
*Bechstein, Tristan u. Isolde.
*Castelli, gesamm. Werke. 2. A. Bd. 13. 16.
*Maler Müller, Gedichte.
*Schleiermacher, bibliogr. Syst. der ges. Wissenschaftsk.
*Reyer, Handb. d. Volksbildungswesens.
*Grisebach, Wander. d. Nouvelle v. d. treulosen Wwe.
- Max Harrwitz in Nikolassee b. Berlin:
*Fuchs, Karikatur d. europ. V. Bd. 1. 2. 3.
Eickstedt, Regl. d. brand. Truppen. 1837.
Preuss. Ranglisten vor 1820.
- Neuer Verein für Deutsche Literatur, A. Bolm in Berlin SW.:
*Handbuch der Architektur. II, 1.

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
 *Wiesner, J., orientier. Vers. über d. Einfluss d. sog. chem. Lichtintensität a. d. Gestaltungsprocess d. Pflanzenorgane. (Photometr. Unters. a. pflanzenphysiol. Geb. I.)
 *— Untersuch. üb. d. Lichtgenuss der Pflanzen m. Rücks. a. d. Vegetation v. Wien, Cairo u. Buitenzorg. (Photometr. Unters. a. pflanzenphysiol. Geb. II.) [Von beiden brauche ich mehrere Ex. und erbitte Angebote direkt.]
 Vaterländ. Archiv, v. Spiel. Bd. 1—3. (1819—21.)
 Bullettino arch. Napolit. da Avellino. Vol. III.
 Gerhard, hyperboreisch-röm. Stud. I. Winckelmann-Programme. Nr. 1.
 Gerhard, Festgedanken an Winckelmann. 1841.
 Petermanns Mitteilgn. Erg.-Heft 46.
 Bretschneider, Pekinger Ebene.
 *Bau- u. Kunstdenkmälerpublik. v. folg. Provinzen resp. Ländern:
 Westfalen — Hannover — Braunschweig — Mecklenburg — Brandenburg — Pommern — Posen — Oldenburg — Hessen — Bayern.
 *Knötel, Uniformenkunde.
 Bergner, kirchl. Kunstaltertümer. Jahrb. d. kgl. preuss. Kunstsammlgn. 1—13; 16, 3; 17, 3.
 Ztschr. f. christl. Kunst V—VIII.
 Repertorium f. Kunstwiss. Bd. 16. 17. Einzelne Hefte.
 Denkmalpflege. Bd. 1.
 Transactions a. proc. of the Japan Soc. 6 u. Folge.
 *Stimmer u. Maurer, Figuren u. Abbild. etl. jagdb. Thiere. Strassb. 1605. Kplt. u. defekt.
 Schroth, E., grav. u. geätzte Ornamente d. histor. Mus. Dresden. 1878.
 Heyse, Novellen. 1, 2 (= Ges. Wke. 4, 5). Cotta.
 Hellwald, Bibliogr. de l'ordre de St. Jean. Alles über den Malteser-Orden.
 Rosenberg, Goldschmiede-Merkzeichen.
 Parenteau, Catalogue du Musée de Nantes.
 Seemann, kunsthistor. Bilderatlas. Bd. 1. Revue Indo-chinoise 1904 u. folg.
 Béranger-Férouel, Superstitions et survivances. 1896.
 Chronik d. Berl. Kunstakad. Jg. 1892/93.
 Principatus Rugiae et Pommeraniae. Andr. Meyer. 1763 u. spät. Ausg.
 Archiv f. Bracteatenkunde. Bd. 1. Auch def.
 Fundberichte a. Schwaben. Jg. 3. 1895.
 Schmidt, Bibliotheken Strassburgs.
 Steinmetz, ethnol. Studien.
 Merolla, Voyage to the Congo. (Churchill collect.)
 Tozzer, Study of Mayas.
 Prantl, Logik im Abendlande.
 Giesebrecht, de studiis litterariis.
 Suhr. Alles von ihm.
 Ephemeris Epigraphica. Vol. 1—4.
 Pindari carmina, ed. Peuch. 1558.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig ferner:
 Sinapius, Schles. Kuriositäten. 1720—28. Taschenbuch, Geneal. (Brünn.) Jg. 15.
 Richter, Ludw., Reinicke Fuchs. 1. Ausg. 1840.
 Deutsche landwirtschaftl. Presse. Jg. 1905, auch defekt, ev. nur die Nrn. 7. 9. 12. 13.
 Statistique de l'Égypte. Année 1873. Le Caire (Mourès & Cie.).
 Essai de Statistique générale de l'Égypte. Année 1873—77. Le Caire 1879.
 Meyer, Türkei u. Griechenland. Bd. 2. Auch alte Auflage.
 Cogolludo, Historia de Yucatan. Madrid 1688.
 Almgren, Studien über europ. Fibel-formen etc. Stockholm 1897.
 Delbrück, Grundfragen d. Sprachforschung. 1901.
 Walcher de Moltheim, Catalogue de la collection des médailles grecques. Wien 1895.
 Montagu, Monnaies d'or Romaines et Byzantines. Catalogue. Paris 1896.
- Akad. Buchh. von G. Calvör** in Göttingen:
 *Elene, hrsg. v. Holthausen.
 *Homer, Hymnen, ed. Baumeister.
 *Deutscher Herold. Jahrg. 1873.
 *Jensen, W., Feuerstätte.
 *Riecke, Lehrb. d. Physik. (Neueste Aufl.)
 *Brehms Tierl. Gr. Ausg. (Neueste Aufl.)
 *Webers Weltgesch. Gr. Ausg. (Neueste A.)
 *Meyers Konv.-Lex. (6. Aufl.)
 *Köhler, Rhld., kl. Schrift. z. Märchenforschg.
- August Schultze's Buchh.** in Berlin N.:
 *Lafontaine, Fabeln, ill. v. Dohm-Doré.
- Felix L. Dames** in Steglitz:
 *Sprengel, Plant. min. cogn. pugillus. 1813—15.
 *— botan. Garten in Halle. 1800—01.
 *Hamilton, Prodr. Florae India occid.
 *Raddi, Agrostogr. Brasil.
 *Rovartani Lapok. Bd. 1—3.
- Hirschwald'sche Buchh.** in Berlin NW. 7:
 *Edinger, Bau d. nervösen Centralorgane. I. 7. A.
 *Vogel, Handb. d. Bienenzucht.
 *Berlepsch, die Biene u. ihre Zucht.
 *Besnier, Brocq et J., la pratique dermat.
 *Bouchaud, de la mort par inanition.
 *Verworn, Protistenstudien.
 *Archiv f. Dermatologie. Bd. 44.
 *Berckenmeyers getreuer Antiquarius.
- Missionsdruckerei** in Steyl, Post Kaldenkirchen, Rhld.:
 Bolanden, Gustav Adolf. I/II. Geb. od. br. — Kreuzfahrer. 1. Bd. Geb. od. br. — deutsche Kulturbilder. 3. Bd. Geb. od. br.
- R. Auerbach's Buchh.** in Steglitz-Berlin:
 1 Monatsschrift f. höh. Schulwesen 1905.
- F. W. Cordier** in Heiligenstadt, Eichsfeld:
 *Duval, Carl, das Eichsfeld.
 *— Thüringen u. der Harz
- Max Weg** in Leipzig:
 Ingenieurs Taschenb. Hütte. Nur Lederbd.
 Denifle, Univers. d. Mittelalters.
 Kaup, Beitr. z. K. d. urweltl. Säugetiere. 1862.
- C. Troemer's Univ.-Bh.** in Freiburg i. B.:
 *Anville, Atlas.
 *Alexander, Costume of China.
 *Atlas des marais Pontins. 1833.
 *Boccaccio, Decameron. Milan. 1803. 4 vols.
 *Boner, Ankunft, Leben, Glück etc. 1547.
 *Cameron, the baths of the Romans. Lond. 1657.
 *Cresy, architectural antiquies of Rome. Lond. 1821.
 *Dante, divina comedia. Bologna 1826. 3 vols. m. Illustr. u. Noten.
 *Dürer, border-drawings of prayer book. Lond. 1817.
 *Dodsworth, cathedral church of Salisbury.
 *Elliott, Views in India, China etc. 2 vols.
 *Gell, Pompejana. Lond. 1824. 3 vols.
 *Green, History a. antiquies of Worcester.
 *Hedlinger, Médailles de l'oeuvre. Basel 1778.
 *Herrgott, Nummotheca princ. Austriae. Freibg. 1752.
 *Historische Bilderbibel. 1730.
 *Imbard, Tombeaux Louis XII.
 *Josephus, Opera. Strassb. 1521.
 *Lyll, Character Russians a. hist. of Moscow.
 *Moses, Coll. of antique vases, altars etc. London.
 *— Examples of ornament sculpture in architecture.
 *(—?) Logge del Vaticano. Fol.
 *Mayer, Views in Egypt. Lond. 1804.
 *Merian, Archontologia cosmica. 1695.
 *Museo Borbonico. Vol. I—V. Napoli 1827.
 *Museum Florentinum: Gemmae antiquae Jon. Gastoni. 2 vols. Florenz 1732.
 *National-Gallery of pictures by the great masters. 2 vols. London.
 *Ruinen von Rom. Abbildgn. Fol.
 *Picard, Cérémonies et coutumes religieuses des peuples idolâtres. 3 vols. Amst 1723.
 *Stuart a. Reveth. Antiquies of Athens. 4 vols. New ed. Lond. 1825.
 *Sadeler, Vestigi delle antichita di Roma. Tivoli 1660.
 *Saulcy, Essai de class. des suites monétaires Byzantins.
 *Views of London.
 *Vitruvius, transl. by J. Gwilt. Lond. 1826.
 *Wild, Cathedral Church of Lincoln.
 *Gallery of modern artists. Lond. 1835.
 *Works of Raffaele.
 *Poussin a. Albano, Domestico etc. 5 vols. London 1819.
 *Spence, Polymetis or works of Rome poets a. ancients artists. Lond. 1747.
- Theissingsche Buchh.** in Münster i. W.:
 *Meyers Konv.-Lex. Letzte Aufl. Kplt.
 *Naumann, C. F., Elem. d. Mineralogie.
 *Siméon, Recht u. Rechtsgang im Dtsch. Reiche. I: Bürgerl. Recht.
 *Wagner, Grundlegung d. polit. Ökonomie. I. II.
 *Lehr, Grundbegriffe d. Nationalökonomie, v. Heckel.
- Adolf Graeper** in Barmen:
 Constant, Memoiren über Napoleon.

- Hans Friedrich** in Berlin-Karlshorst:
Vilmorins Blumengärtnerei.
Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben.
Gurlitt, Kirchen.
Muthesius, neuer kirchl. Baukunst i. Engld.
Langlet, schwedische prot. Kirchen.
- Schulbuchhandlung** in Braunschweig:
Bruns, Fontes juris romanis.
Corpus juris, ed. Kriegeler.
Foerster, Jugendlehre.
Dahn, ein Kampf um Rom.
- Fr. Seybold's Buchh.** in Ansbach:
*Hager, Hdb. d. pharm. Praxis. 2 Bde.
*Schlegel, vor Bitsch.
*Fischer, Brandenburg-Ansbacher Denkw.
*Kosmos. Jahrgang 1. 2.
*Arbeiten d. Deutschen Landw. Ges. 1—6.
8—22. 24—33. 35—40. 52—55. 84.
89. 93. 111.
*Jahresber. üb. die Fortschritte u. Erfahr.
a. d. Gesamtgeb. d. Landw., v. Bürsten-
binder. Jahrg. 1900—06.
- Hermann Meusser** in Berlin W. 35:
Wurtz, Dictionnaire de chimie.
Sybel, Begründung. V.-A. Bd. 6. 7.
Zeitschrift d. Ver. D. Ing. 1902, H. 52 ap.
Brinkley, Japanese-English dictionary.
- Dietrich Reimer** in Berlin SW. 48:
*Jahrbuch, Geograph., v. Wagner. Alle Bde.
*Danckelmans Mitteilungen. Alle Bde.
*Deutsches Kolonialblatt. Alle Bde.
*Petermanns Mitteilungen. Alle Bde.
*Globus. Alle Bde.
*Geographical Journal. Alle Bde.
*Geographische Zeitschrift. Alle Bde.
*Ergänz.-Hefte zu Petermann. Alle Bde.
- Frommann'sche Buchh.** in Jena:
Kosmos 1904. Geb.
- Gustav Schlemminger** in Leipzig:
*Rochga, Form u. Farbe.
*Zeitschr. f. Innendekoration 1904. Geb.
*Kunst u. Dekoration. Bd. 15. Geb.
*Nagel, Jahresber. f. Ophthalmol. I u. f.
- Otto Borggold** in Leipzig:
Waeber, Lehrbuch d. Chemie.
Werder, Hans, Schwertklingen.
Diez, Gramm. d. roman. Sprachen.
Neubauer, Lehrb. d. Geschichte. Alle Teile.
Hertzberg, Geschichte v. Halle.
Touss.-Langenscheidt, Französisch.
Drege, Herfurth u. Grosskopf, Kassen- u.
Rechnungswesen.
Braune, goth. Grammatik.
Paul, mittelhochdt. Grammatik.
Mellin, philosoph. Wörterbuch.
Kiesewetter, Logik.
Freytag, d. Ahnen.
- Deighton, Bell & Co.** in Cambridge:
*Bilguer, Handbuch d. Schachspiels.
*Friedmann, Mechilta de-Rabbi Ismaël.
*Meusel, Lexicon Caesarianum.
*Cesky, Katalog Bibliografický 1892—93.
*Baeumker, Problem d. Materie.
*Brink (B. ten), Chaucer. I.
- A. Hartleben** in Wien:
*Hartner, Handb. der niederen Geodäsie.
8. Auflage.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:
Klenck, fürstl. Machtkunst. Halle 1702 od. 03.
Gleichmann, Begriff e. fürstl. Machtkunst.
1740 od. spät. Ausgabe.
Gundling, Einl. z. wahren Staatsklugheit. 1751
Hornigk, Österreich üb. alles. 1684, 1723,
1784 od. spät. Ausg.
Hoffman, polit. Anmerk. üb. d. Staatskunst.
1825.
Kottenkamp, Abriss u. Ebenbild e. gross.
Fürst. 1747.
Lau, aufrichtiger Vorschlag etc. Frankf. 1717.
Leib, Verbesser. v. Land u. Leuten. 1803.
Lohmeysen, Teutsch. Regentenstaat. 1692.
Ludewig, d. in Halle angericht. Profess.
d. Ökonomie. 1727.
Philippi, d. vergröss. Staat. 1759.
Philippi, wahre Mittel z. Vergröss. e. Staates.
1753.
Rohn, kompend. Haushalt.-Bibliothek. 1., 2.
od. 3. Aufl. 1716 seq.
Schreber, Abhandl. v. Cammergütern etc.
1743 od. 1754.
Schuppe, Regentenspiegel. 1650.
Stisser, Einleit. z. Landwirtsch. u. Polizey.
1735 od. 1848.
Thumbshirn, Oeconomia etc. 1617 od. spät.
Ausgabe.
- F. Diemer Succ.** in Cairo:
Centralblatt f. Bakteriologie. 2. Abtlg.
Band 6 u. Folge.
Archiv für Hygiene. Bd. 1—16.
Seypel schlau, schläuer, am schläusten.
— Er, Sie, Es. II. Ägypt. Humoreske.
— die Plagen. III. Ägypt. Humoreske.
- Max Schmidts Buchh.** in Naumburg a/S.:
*Treitschke, hist. u. polit. Aufsätze.
*Weierstrass, } Vorlesungen.
*Kronecker, }
*Kirchhoff, mathem. Physik.
*— Mechanik.
- A. Frederking** in Hamburg:
Hiltl, der grosse Kurfürst.
- Lucas Gräfe** in Hamburg:
*Goethes Werke. Vollständ. Ausgabe
letzter Hand. 1828. 12^o. Bd. 1. 2.
- G. A. Grau & Co.** in Hof i. B.:
*Meyers gross. Konv.-Lex. 6. Aufl. Orig.-Bd.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
Bruns, Fontes iuris anteiust.
Jahrbuch d. deutschen Braunkohlen- und
Steinkohlenindustrie. Jahrg. 1. 2.
Archiv f. Literaturgeschichte. 15 Bde.
Ahrens, Ausgleichsrechnung.
Herrigs Archiv f. d. Studium d. neueren
Sprachen. Bd. 1—85.
Archiv f. Religionswissenschaft. Kplt.
Sandmann, Schillers Macbeth.
Grupp, Kulturperioden.
Repertorium d. techn. Journalliteratur
1881 u. folg.
Theocrit, ed. Ziegler.
Ziegler, Scholia in Theocrit.
Galissard de Marignac, Oeuvres, publ. p.
Ador.
Codex Sinaiticus biblior. Petropol., ed.
Tischendorf. 4 vol.
- Gebethner & Wolff** in Warschau:
Eusebii Historia ecclesiastica. Griechischer
oder lateinischer Text.
Standteler, Philosophiae. In lat. Sprache.
In 1 Bände.
Lietz, Emlohstobba. (Dümmler, Berlin.)
Landerziehungsheim Glarisegg, Schul-
programm.
Korrespondenzblatt. Amtl. Zeitschrift d.
Kgl. stenograph. Landesamtes. Jahrg.
1900. 1901. 1902. Kplt.
Cercen, Posmiertnyja soczynienija. 1907.
Berlin. In russischer Sprache:
Герценъ, Посмиертныя сочиненія,
Берлинъ 1907.
- U. Hoepli Sort.-Buchh.** in Mailand:
*Sartorius v. Waltershausen, Aetna.
Edmund Meyer in Berlin W.:
Gurlitt, Gesch. d. Barockstils. Hfrzbd.
Schäfer-Rossteuscher, Glasmalereien. 1885.
(Zschokke, H.) Abällino. Frankf. 1793.
- Fr. Strobel** in Jena:
*Magazin f. d. Litter. d. In- u. Aus-
landes. Bd. 95—98. (1879—80.)
*Wundt, Völkerpsychologie.
*— Vorles. üb. Menschen- u. Tierseele.
*Lotheisen, Molière. Leben u. Werke. 1880.
*Mahrenholtz, Molières Leben u. Werke
v. Standp. d. heut. Forsch. Heilbr. 1881.
*Heilfrons röm. Rechtsgeschichte.
*American Chemical Journal. (J. Remsen.)
Kpltte. Serie.
- Selmar Hahne's Buchh.** in Berlin S. 14:
*Georges, ausführl. lat.-dtsh. Handwörterb.
- Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
(C) Schmölder, Wegw. f. Auswand. (1849.)
(C) Göring, d. neue Welt. (1848—51.)
(C) Gall, Auswanderung. n. d. Ver. St. (1822.)
(C) Schori, d. Neueste a. d. Staate Ohio. (1834.)
(C) Sidons, die Ver. St. v. Nordamerika. (1827.)
(C) Jerta, Virginien. (1820.)
(C) Kienbusch, Kolonie Wartburg. (1848.)
(C) Lenz, Reise nach St. Louis. (1838.)
(C) Lewis, Mississippital.
(C) Alles über Texas.
(C) Studies from the Rockefeller instit.
Vol. 3.
(C) Engineering a. mining journal 1896-1900.
(C) Giesserei-Zeitung 1907.
(C) Fearn, Skizzen a. Amerika. (1819.)
- A. Münzenmeier** in St. Gallen (Schweiz):
*Elster, Wörterb. d. Volkswirtschaft.
*Weber, G., Lehr- u. Handb. d. Weltgesch.
*Busch-Album.
*Gottfried v. Strassburg. (Brockh.) 2 Tle.
Angebote direkt erbeten.
- A. Twietmeyer** in Leipzig:
Dieckhoff, d. Ablassstreit. 1886.
Lenz, Martin Luther. 1897.
Viehoff, Schillers Gedichte. 7. Aufl.
— Goethes Ged. Neue A. (Nicht Düss.)
Aeschines, Opera. Lips. 1771 od. 1808.
Portr. d. amerik. Gen.: John Paul Jones.
Rosenzweig, Ausw. aus d. Diwanen des
Dichters Dschelaleddin. 1838.
- Carl Koch**, Buchh. in Nürnberg:
*Baedeker, Russland. 1904.
Angebote direkt erbeten.

Herm. Mayer in Stuttgart:
 *Müller-Breslau, graph. Statik. I.
 *Schmidt, engl. Gramm. (Haude.)
 *Zupitza, engl. Übungsbuch.
 *Krauth u. Meyer, Steinhauerbuch.
 *Handbuch d. Bautechniker. Bd. 13.
 *Scheffel, Ekkehard; — Trompeter.

Hegedüs és Sándor in Debrecen (Ungarn):
 *Handbuch d. path. Mikroorganismen, v. Kollé u. Wassermann.
 *Lämmerhirt, Obstverwertung. Angebote direkt erbeten.

Jos. Hentschel in Leipzig:
 *Kosmos. Jahrg. 1904. 05. Nur mit Zeitschrift!

H. Rosenberg in Berlin W. 9:
 *Molochowetz, Kochbuch.

Heinrich Giess in Wiesbaden:
 1 Schönaich-Carolath, Lieder an eine Verlorene.

J. Thomas in Mödling, Hauptstr. 33:
 1 Rosetti, d. Brünner Spielberg.
 1 Leipz. Ill. Ztg. „Wagner-Nr.“
 Je 1 Bd. d. Bibl. d. Unterh. u. d. Wissens 1880, 11—13; 1883, 1; 1884, 5.

Hugo Klein's Buchh. Otto Hoff in Barmen:
 *Holtzmann, Lehrbuch d. neuteamentl. Theologie. 2 Bde.

R. Löwit in Wien I, Rothenturmstr. 22:
 *1 Glasenapp, Richard Wagner.
 *1 Eliot, Daniel Deronda.
 *1 Finck, Richard Wagner.

Otto Ryssel in Baden-Baden:
 *Lucili, saturarum reliquiae, ed. Müller.

F. Emil Ziegler in Zürich I:
 *Tallqvist, technische Mechanik. 2 Bde.
 *Müller-Breslau, graph. Statik. 2. Bd.
 *Eisenbahntechnik d. Gegenwart. Bd. 2, Abteilg. 3: Bahnhofsanlagen.
 *Schollenberger, Bundesverfassung der Schweizer Eidgenossenschaft.
 *Marx, d. Kapital. II. Zirkulationsprozess.
 *Schillers Werke. Prachtausgabe.
 *Grashof, Maschinenlehre. Bd. 1. Hydraulik.

Lang & Co. in Rom, Bocca Leone 13:
 *(Blaeu,) Theatrum Sabandiae. Alle Ausg. Kplt. u. defekt.
 *Porträts von Mitgliedern d. Hauses Savoyen.
 *Alles über Sämisches-, Loh- u. Weissgerberei, sowie über Pergament-Zubereitung. (Auch ältere Literatur. Gef. vormerken!)
 *Saint-Nou, Recueil de griffons, de vues, paysages etc. 150 Tafeln. (Auch einz.)
 *— italienische Ansichten nach H. Robert.
 *Piranesi, Ansichten v. Rom, Pästum, Cori, Castel Gandolfo u. Albano. (Auch einz. Bl.)
 *Kataloge mit italien. Städteansichten. (Verkauftes gef. streichen!)

Parker & Son, 27 Broad-Street, Oxford:
 *Muret, engl. Wörterbuch. Vollst. Ausg.

A. Wilpert in Gr.-Strehlitz:
 1 Markmann, Soll u. H. d. Sortim. u. Verl.

Justus Naumann's Buchh. in Dresden:
 Pastoralblätter 1907.
 Handkonkordanz. (Bremen)
 Frommel u. Kessler, Vaterunser.
 Josephus, jüdischer Krieg. Griech.

A.-B. Nordiska Bokhandeln in Stockholm:
 *Transactions of the Ophthalm. Society. Vol. 21.
 *Simplicissimus. Bd. I—XII.
 *Radierungen von Anders Zorn (alles).

Thienemann Sort. in Gotha:
 Goldschmidt, Handelsrecht. 2. Aufl.

Walter G. Mühlau in Kiel:
 *Rauber-Kopsch, Anatomie. Kplt.
 *Spalteholz, Handatlas. Kplt.
 *Julius Wolff (alles).

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung vormals Adolf Geering in Basel:
 *Koschwitz, Grammaire des Félibres.
 *Weber, Algebra. 2. Aufl.
 *Cronau, im fernen Westen.
 *Entsch. d. Schweiz. Bundesger. Kplt. u. einz.
 *Bölsche, Liebesleben.
 *Liebhaberkünste 1899—1901.
 *Dändliker, Schweizergeschichte.

Akadem. Buchh. v. Conrad Skopnik in Berlin NW. 7:
 *Biedermann, Goethes Gespräche. Vollst. u. Bd. 9. 10 einzeln.
 *Thoma, Agricola.
 *Zola, das Geld.
 *Fontane, Dichteralbum.
 *Fabeln, 100, nach Aesop u. Lafontaine frei übertr. 1843. M. 100 Bild.
 *Mommsen, röm. Gesch. I. II. V.
 *Grimm, deutsche Grammatik. 1893—98.
 *Meitzen, Siedlg. u. Agrarwesen d. Germanen etc. 4 Bde.

J. G. Calve'sche Hof- u. Univ.-Bh. in Prag:
 Jahrbuch f. d. Berg- u. Hüttenwesen Sachsens. Jahrg. 1885 u. 95.
 Sammlung von Abhdlgn. a. d. Gebiete der pädagogischen Psychologie. I—VIII u. einzelne Bde.
 Alcoq, Kirchengeschichte.

G. Löffler in Riga:
 Ströhl, heraldischer Atlas.
 Sponzel, Plakat.

Stuhr'sche Buchh. in Berlin:
 *Andrejeff, russisch-technologisches Wörtrb.

W. Bergholz Nachf. (A. Steinthal), Stralsund:
 1 Fontane, Th., Wanderungen durch die Mark Brandenburg. Wohlf. Ausg. 4 Bde. Geb.

Schaub'sche Buchh. in Düsseldorf:
 Biographien von:
 Prinz Eugen.
 Wellington.

H. Warkentien in Rostock:
 *Goldtammers Archiv f. Strafrecht. Bd. 1-19.
 *Wagner, Ring d. Nibelungen. (Weber, 1863.)

A. Francke, Sort. in Bern:
 Erk u. Böhme, deutscher Liederhort. 3 Bde.

Struppe & Winckler in Berlin W. 35:
 *Handbuch der Unfallversicherung 1901. Angebote direkt erbeten.

K. André'sche Buchh. in Prag:
 *Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl. Bd. 1 bis 18 oder 19.
 Mehrfach! Zahle guten Preis.

Carl Burkart in Kupferdreh-Ruhr:
 Angebote direkt erbeten.

*Schellen, Rechenbuch B. 5. Aufl.

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
 Hazelitt, W., Biographie Napoleons, übers. v. Sporschil.
 Fux, Gradus ad Parnassum. (Lat.)
 Gromatici vet., ed. Rudorff. 1848.
 Kögel, Evang. Joh. in Pred. 2 Bde.
 May, Reiseromane. Kplt.
 Sobotta, Grundr. d. Anat. II, 1. Knochen.
 Zimmermann, Wiederausricht. verworf. Gänge, Flöze. 1828.
 Müller, A., Lehrb. d. griech. Bühnenaltertümer. 1886.
 Oehmichen, Bühnenwesen d. Griechen u. Römer. 1890.
 Puchstein, griech. Bühne.

C. Eleftheroudakis in Athen:
 *Rehm, d. rechtliche Natur d. Staatsdienstes.
 *Gönnner, der Staatsdienst aus dem Gesichtspunkte d. Rechts u. d. Nationalökonomie betrachtet. 1808.
 *Perthes, der Staatsdienst in Preussen. Hamburg 1838.
 *Heffter, Beiträge z. Dtschn. Staatsrechte.

Thomasdruckerei in Kempen/Rhein:
 Kreuter, Wanderungen d. d. mittelalt. Cöln.
 Matthison, Gedichte. 1816.
 Deutsche Zeitschrift (Berl.) 1790 u. folg. M. Kupf.
 Klopstock, Messias. 4 Bde. 1800. M. Kupf.
 Humboldt, Kosmos. 4 Bde. 1845.
 Jean Paul, Titan. 3 Bde. 1800.
 Singend. u. kling. Berge. Mühl. 1791.

C. Vincent in Prenzlau:
 1 Eichendorff, vermischte Schriften. Bd. 1-2: Geschichte d. poetischen Literatur. (Schöningh.)

H. Rosenberg's Buchh. in Berlin W. 9:
 *Lilsen, der Tusker. 2 Bde.

Adolf Weigel in Leipzig:
 Psychische Studien. Komplet.
 *Zeitschr. f. Bücherfreunde. Jg. 9—11.
 *Ebert, Literatur d. Mittelalters. Kplt. u. einz. Bde.
 *Gesta Romanorum, hrsg. v. Osterley.
 Goethes Faust. Ausg. letzter Hand.
 Liliencron, Volkslieder. Bd. 1.
 Schlegel, A. W., Lacrimas. 1803.
 *Voragine, Legenda aurea, ed. Graesse.
 Horn, des alten Schmiedjakob Geschichten; — Rheinische Dorfgeschichten. Ill. nach L. Richter.
 Klassiker d. Kunst. VII: Michel Angelo.
 *Woltmann-Woermann, Gesch. d. Malerei.
 *Mapes, de nugis curialium, ed. Wright. 1850.
 Moritz, Reise e. Deutschen in Italien, Petrus Alphonsus, Disciplina clericalis, ed. Schmidt. 1827.
 Auktion Alexander Meyer Cohn, Berlin. 2 Tle. mit Preislisten. Auch einz.
 Jaeger, Entdeck. d. Seele.
 du Prel, Philosophie d. Mystik; — Entwicklungsgesch. d. Weltalls; — Planetenbewohner.
 Schultze, Grundgedanken d. Spiritismus.
 *Grimm, Michelangelo.

J. Morgenbesser in Bremen:
 *Wagner, H., illustr. deutsche Flora.

- Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
 (A) Göttinger Nachrichten 1906.
 (A) Centralblatt f. d. Deutsche Reich 1888—97.
 (A) Verhandlungen d. dt. Geographentages. 11—16.
 (A) Archiv f. d. civil. Praxis. N. F. Bd. 1—21.
 (A) Verwaltungsarchiv. Bd. 1—11.
 (A) Archiv f. bürg. Recht. Bd. 1—14.
 (A) Arbeiten a. d. physiol. Anst. zu Leipzig 1868—69.
 (A) Archiv f. Ohrenheilkde. Bd. 4, 5, 6.
 (A) Jahrbuch f. Kinderheilkunde. N. F. Bd. 3, 5, 6, 7, 12.
 (A) Monatshefte f. prakt. Dermat. 1886.
 (A) Veröffentl. d. Kais. Gesundheitsamtes. Bd. 6—9.
 (A) Abhandlungen, Göttinger. Neue Folge. Philol.-hist. Classe I—X. Math.-phys. Cl. I—V.
 (A) Legendre, Fonctions elliptiques. 3 vols. 1825—28.
 (C) Archief voor de Java-Suiker-Industrie. Jahrg. 1—11.
 (L) Handb. d. Kinderheilkde., v. Pfaundler.
 (L) Czerny u. Keller, d. Kind. Ernährg.
 (L) Mach, Wärmelehre.
 (L) Adelung, gramm.-krit. Wrtrb. 1793.
 (L) Eck, Vorträge üb. d. B.G.-B.
 (L) Cremer, bibl.-theol. Wörterb.
 (L) Daheim. Jahrg. 1871.
 (L) Kühner, ausf. griech. Gramm. 2. A.
 (W) Bülow, Lehre v. d. Prozesseinreden.
 (W) Krafft, Lehrb. d. Chemie.
 (W) Salzer, Sinnbild. Mariens in d. dt. Literatur.
 (W) Chrysostomus-Postille, v. Hefele.
 (W) Müllenhoff, Altertumskde. IV.
 (W) Hdb. d. Wirtschaftskde. Dtschl. I, II.
 (W) Ziller, allg. Pädagogik. 3. A.
 (W) Ziegler, Gesch. d. Pädag. 2. A.
 (W) Neumann, Beschr. d. Kupfermünzen.
 (W) Christ, griech. Lit.-Gesch. 4. A.
 (W) Wolkau, böhm. Anteil a. d. dtchn. Literatur.
 (W) Aus da' Hoamat, v. Zötl, Matosch u. a.
 (W) Rosenkranz, Königsb. Skizzen.
 (W) Annalen, Mathem. Bd. 53, 58.
 (W) Tables des logarithm., p. Minist. de la guerre.
 (W) Gauss, 5stell. Logarithm. II. 3. A.
 (W) Jordan, logar.-trigon. Tafeln.
 (W) Heine. — Wieland. — Kleist. — Herder. — Schiller. — Grillparzer. Ausg. Bibl. Inst.
 (W) Hebbel, Werke, v. Werner.
 (W) Ludwig, Schrift. v. Stern u. Schmidt.
 (W) Hauptmann, ges. Werke.
 (W) Klopstock, Oden, v. Muncker-P.
 (W) Storms Werke.
 (W) Klopstock, Messias, v. Hamel.
- Zangenberg & Himly** in Leipzig:
 Hager, Handb. d. pharmaz. Praxis. Mensch u. die Erde. In Lieferungen. Schlossers Weltgeschichte. 25. Jub.-Ausg. Illustr. 14.—20. Bd. *Geb.
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
 *Rittmeyer, Seekriege. I.
 *Hirsch, Bibl. d. franz. Truppengesch.
 *Wiegner, Kriegskonterbande.
 *Ziekursch, Sachsen u. Preussen um d. Mitte d. 18. Jahrh.
 *Nernst u. Sch., math. Behdlg. d. Naturwiss.
 *Goethe, westöstl. Divan. 1819.
 *Heim, Lehrb. d. Bakteriologie. 3. A.
 *Möller, Kirchengesch. I, II.
 *Schär-Langensch., kfm. Unterr.-Std. I, II.
 *Groos, Spiele d. Menschen.
 *Brugmann, griech. Grammatik. 3. A.
 *Lassen, ind. Altertumskunde.
 *Tobler, Beiträge z. franz. Grammatik.
 *Chronik d. Univ. Berlin. Neuester Bd.
 *Schillers Werke. 1. Bd. Hempel. Grün. Lwd.
 *Schlosser, Quellenb. z. Kunstgesch. d. M.-A.
- Fr. Burchard** in Elberfeld-Sonnborn:
 *Reisewerke von Baumann, — Blum, — Brandt, — Casati, — Cramer, — Dose, — Ehlers, — Eyth, — Falkenhorst, — Franzos, — Genthe, — Haeckel, — Hedin, — Hesse-Wartegg, — Ländor, — Nansen, — Neufeld, — Oberländer, — Roosevelt, — Schiel, — Schillings, — Stanley, — Tanera, — Twain, — Vollbrecht, — Wissmann.
 *Bibl. denkwürd. Forschungsreisen. 12 Bde.
 *Berichte d. Chem. Gesellsch. VIII.
 *Beilstein, organ. Chemie.
 *Chem. Centralblatt.
- Burgersdijk & Niermans** in Leiden:
 *1 Fragmenta comicor. graec. Ed. Meineke. Vol. V.
 *1 Brockhaus' Konv.-Lex. Nur Ausg. 1900.
 *1 Kützing, Algenformen. Haarl. 1841.
 *1 Michelotti, Fossiles. Haarl. 1847.
 *1 Göppert, Steinkohlenlager. 1848.
 *1 — fossile Coniferen. 1850.
 *1 Miquel, Stirpis Surinamensis. 1851.
 *1 Nestle, israelit. Eigennamen.
 *1 Kappel, Anlage des Menschen z. Religion.
 *1 Stave, Einfluss des Parsismus auf d. Judentum.
- Helbing & Lichtenhahn** in Basel:
 Fresenius, Anleitung z. quantitativen chemischen Analyse. 5. oder 6. Aufl. (5 Exemplare.)
 Hoppe-Seyler, Handb. d. physiolog. u. pathol. chemischen Analyse. 3. bis 6. Aufl. (4 Exemplare.)
 Drechsel, Anleitg. z. Darstellung physiolog. chem. Präparate. Wiesbaden, Bergmann. (4 Exemplare.)
 Gattermann, die Praxis des organischen Chemikers. Leipz., Veit. (3 Exemplare.)
- M. Lengfeld'sche Buchh.** in Köln:
 Angebote direkt!
 *1 Boy-Ed, Dornenkronen; — nicht im Geleise; — Männer der Zeit; — eine Lüge.
 *1 Hesse-Wartegg, Indien u. s. Fürstenthöfe.
 *1 Mügge, Vendéerin; — verloren u. gef.
 *1 Bibl. d. Unterh. u. d. Wiss. 1907.
 *1 Eckstein, E., flatternde Blätter; — das Vermächtnis.
- Paul Neubner** in Köln:
 *Schär, Buchhaltg. (Maier-Rothsch.-Bibl.)
 *Wenzely, kaufmänn. Rechnen.
 *Stern, Export-Technik.
 * — Bilanzen.
 *Krupke, Lexikon der Börse.
 *Stern, Buchhaltungs-Lexikon.
 *Ehrenberg, Versicherungsrecht.
 *Manes, Versicherungswesen.
 *Moldenhauer, Reichsaufsicht üb. d. privaten Versicherungs-Unternehmgn.
 *Rehm, Kommentar zum Versicherungsaufsichtsgesetz.
 *Löwy, Versicherungsmathematik.
 *Meyer G., deutsches Verwaltungsrecht. 2 Bde. 2. Aufl. 1893/94.
 *Schulze, H., das preussische Staatsrecht. 2 Bände.
 *Behrend, Lehrbuch d. Handelsrechts.
 *Cosack, Lehrbuch d. Handelsrechts.
 *Düringer-Hachenburg, Kommentar zum Handelsgesetzbuch.
 *Lehmann-Ring, desgl.
 *Staub, desgl.
 *Parisius-Crüger, Kommentar z. Genossenschaftsgesetz.
 *Maurer-Birkenbihl, desgl.
 *Merzbacher, Genossenschaftsges. Text-A.
 *Staub-Hachenburg, Kommentar z. Gesetz betr. die G. m. b. H.
 *Förtsch, desgl.
 *Liebmann, desgl.
 *Neukamp, desgl.
 *Grünhut, }
 *v. Caustein, } Hand- und Lehrbücher
 *Lehmann, } des Wechselrechts.
 *Bernstein, }
 *Staub, } Kommentare z. Wechsel-
 *Stranz, } ordnung.
 *Borchardt, }
 *Späing, französ., belgisches u. englisches Wechselrecht.
 *Landmann, Kommentar z. Gewerbeordng.
 *Hoffmann, desgl.
 *Neukamp, desgl.
 *Staudiger, Komm. z. Bürg. Gesetzbuch.
 *Boyens Kommentar zum 4. Buche des Handelsgesetzbuches.
 *Mittelstein, Kommentar z. Binnenschiffahrtsgesetz.
- Univ.-Buchhandlg.** in Münster i/W.:
 Mann, Parfümerie.
- Paul Neubner** in Köln:
 *Busch-Album.
 *Grunzel, Syst. d. Handelspolitik. 2. Aufl.
 *Bürgels Nachschlagebuch.
 *Liszt, polit. Ökonomie.
 *Gierke, Genossenschaftsrecht. 3 Bände, event. II/III apart
- Hohmann** in Plauen i. V.:
 *Gros, auf der Dorfkanzel.
 *Münnich, d. maler. Ufer d. Saale, ill. v. Fleischmann. 1848.
- L. G. Homann's Buchh.** in Danzig:
 *Steiner, Goethes Faust.
 * — Theosophie.
 * — Welt- u. Lebensanschauung.

Dr. H. Lüneburg's Sort. u. Ant., München:
 *Obst- u. Gartenbau. Alles Ältere bis 1820. Auch die kleinste Schrift ist stets willkommen.
 *Christ, Pomologie. Bd. 1. 1809. Tafelband apart, ev. auch kplt.
 *Rössig, Ab- u. Spielarten der Rosen. Teil 1. 1799.
 *Grant, internat. Obstbau u. Weltmarkt.
 *Focke, Pflanzenmischlinge.
 *Berichte d. Dtschn. botan. Gesellsch. Bd. 2. 21-25.
 *Grünberg, Bauernbefreiung in Mähren.
 *Schiff, agrar. Studien in Österreich.
 *Knapp, Bauernbefreiung.
 *Lespinasse, Liebesbriefe. Dtsch. od. franz.
 *Brockhaus' K-Lex. Neue rev. Jub.-Ausg.
 Lorenz & Waetzel in Freiburg i/Br.:
 Roscher, Gesch. d. Nationalökonomie.
 Müller, Carl Otrf., griechische Literaturgeschichte.
 Philippovich, politische Ökonomie. II.
 Russ, einheimische Stubenvögel.
 Hertwig, Zoologie.
 Riecke, Physik.
 Ernst Carlebach in Heidelberg:
 *Altsmann, d. Recht d. B. G.-B. Ält. Aufl.
 *Baumann, Territor. d. (bad.) Seekreis. 1893.
 *Draper, Konflikte zw. Relig. u. Wiss. 1875.
 *Ebers u. G., Palästina. Folio.
 *Goetz, geliebte Schatten. Mhm. 1858.
 *Herzog-Hauck, theol. Realencykl. 3. A.
 *Mährlen, Besteuerung d. Tabaks. 1868.
 *Metternich, im Freischärlerlager. Kol. Stich.
 *Petzendorfer, Schriftenatlas.
 *Dtsch. Rundschau 1905 u. 06. (Monatsausg.)
 J. Kauffmann in Frankfurt a. M.:
 Angebote direkt erbeten.
 *Chwolson, Sapir u. Sapismus.
 *Molitor, üb. bürgerliche Erziehung. Mit Beziehg. a. d. Organisation d. jüd. Schulwesens in Frankfurt a. M.
 *Joel, Beiträge z. Geschichte d. Philosophie. 2 Bde. Bresl. 1876.
 H. Hugendubel in München:
 *Sammler 1906.
 *Reiserts Taschenb. f. höh. Unterr.-Anst. Welt und Haus.
 Calwer, Käferbuch.
 J. Schweitzer Sortiment in München:
 *Annalen d. Dtschn. Reichs 1880 (ev. kleine Serie m. diesem Band).
 Hinschius, Kirchenrecht. Bd. 4 u. ff.
 E. Lucius in Leipzig:
 Oeser, Weltgeschichte. 1875. (Nicht älter.)
 Lange, Soldaten Friedrichs des Gr., von Menzel ill. Koloriert.
 Türmer. 1. Jahrg. Kplt.
 — 1. Jahrg., Heft 3.
 — 9. Jahrg. Kplt.
 Thümmel, Reise in das mittäg. Frankr.
 Hettner, Literaturgeschichte d. 18. Jahrh.
 Die neue Rundschau 1907. (Fischer.)
 Herm. J. Meidinger in Berlin SW. 61:
 *1 Nagel-Michel, Jahresberichte über die Fortschritte in d. Augenheilkunde. Kplt.
 *1 Rümelin, Reden u. Aufsätze. 3 Bde. Geb. Angebote direkt!

A. & O. Schedin in Lund (Schweden):
 1 Strand Magazine. Vol. V-X.
 1 Simplicissimus. Karnevals-Extranummer 1908.
 Adolf Urban in Dresden:
 *Mandeville, d. Bienenfabel. 1817.
 *Wetterstrand, Hypnotismus.
 *Oppenheimer, Bevölkerungsgesetz.
 Oscar Thiele in Dresden:
 Féval, Paul (Francis Prolupp), Mystereien von London. Deutsch.
 Harms, Rinderkrankheiten.
 F. Bauermeister in Glasgow:
 Archenholtz, England u. Italien.
 Archiv f. Laryngologie. Bd. 16.
 Bode u. Dohm, Watteau.
 Brantôme. Kplt. (Société de l'hist. de France.)
 Bronn, Klassen u. Ordnungen: Bütschli, Protozoen.
 Bulletin of the Intern. Railway Congress. Kpltte. Serie.
 Collignon, Anthropologie du Sud-Ouest de la France.
 Corvin, aus meinem Leben.
 Descartes, Oeuvres. (Cerf.)
 Flammarion, Contemplation scientifique.
 Fourier (Charles), Oeuvres compl. 6 vol.
 Hannover, A. Watteau.
 Journal des demoiselles. Etwa Jahrg. 1858.
 Kapp, Anleitung z. dtschn. Redekunst.
 Masfrand, Anthropologie.
 Metschnikoff, Pathologie comparée.
 Neudrucke (Niemeyer) v. Luthers Fabeln.
 Petermann, Pentateuchus Samaritanus.
 Richter, Lehrbuch d. Rhetorik.
 Scherer, Gestalten u. Geschichten.
 Storm, Hausbuch aus dtschn. Dichtern.
 Sturm, dt. Humor in Wort u. Bild.
 Thayer, Beethoven.
 Vinaza, Goya, sa tiempo, sa vita.
 Axel Junckers Buchh. in Berlin W. 9,
 Potsdamerstr. 138:
 Hartmann, Kategorienbuch.
 Fontane, Unwiderbringlich. 1. Ausg.
 Kraus, Geschichte d. christl. Kunst. I.
 Bezold, Farbenlehre.
 Mützelburg, Kapitän Smith.
 Strand Magazine. August 1901 (auch 1901 kplt.).
 Meier-Graefe, Entwicklungsgesch. d. mod. Kunst.
 Berling, Meissner Porzellan.
 Dreistündige Sinnbilder. Braunschw. 1647.
 Wernicke, Grdr. d. Psychiatrie. 2. Aufl.
 Riedler, Maschinenzeichnen.
 Falke, Gesch. des Hauses Lichtenstein.
 Grimmshausen, Simplizissimus.
 L. A. Kittler in Leipzig:
 1 Preuss. Provinzial-Blätter. Jg. 1849.
 Conrad Behre in Hamburg:
 Melitz, Bühnendichtungen.
 Scheltema & Holkema in Amsterdam:
 *Lueger, Wasserversorgung d. Städte. Bd. 1.
 Otto Petermann in Halle a/S.:
 *1 Sybel, Begründung d. Dtschn. Reichs. 7 Bde. 24.50.
 Angebote direkt.

A. Huschke Nachf. in Weimar:
 *Erstausg. v. Mörike, Maler Nolten und Keller, d. grüne Heinrich.

Kataloge.

Kupferstich-Versteigerung.

Die Sammlung **Jean Devos-Brüssel II. Teil**, enthaltend Kupferstiche, Radierungen, Handzeichnungen, Miniaturen, alte Heiligenbilder, japanische Farbenholzschnitte, Städteansichten, Ribingerblätter, Chodowiecki-Sammlung, Chinesische Bronzen, Waffen aus dem Congogebiete, gelangt am 29. Mai und folgende Tage durch die Unterzeichneten zur Versteigerung.
 Interessenten steht Katalog gern zu Diensten.
 Cöln. **R. A. Stauff & Cie.**

Soeben erscheint:

Antiquariats-Katalog X
Der deutsche Roman um 1800
 Familien-, Ritter- u. Räuberromane
 335 Nummern.

Ferner Anzeiger XI
 Neuerwerbungen aus verschied. Gebieten der Literatur und der Kunst. — Bibliophile Publikationen.
 Ich bitte gef. zu verlangen.
Edmund Meyer, Buchh. u. Antiquar,
 Berlin W. 35, Potsdamerstrasse 27b.

Antiquariats-Kataloge über Zoologie, Vergleich. Anatomie
 erbitte direkt
 Neapel, 77 Gall. Umberto I^o.
Riccardo Margheri.

Bücherversteigerung in Dresden,
15. u. 16. Mai.

Deutsche Literatur mit vielen Erstausgaben (Räuber 1781, Phoebus usw.)
 meist in **besonders schönen Einbänden und bester Erhaltung**, ferner Werke zur Kunstgeschichte, illustrierte Werke, Curiosa und vieles andere.
 Kataloge sind noch in mässiger Anzahl zu haben.
Aufträge gef. recht bald erbeten.
 Dresden-A. 16, Ludwig-Richterstr. 15.
Richard Härtel
 Antiquariat.

A. Groch & Co., Chicago,
 bitten um Zusendung aller Antiquariatskataloge in mehrfacher Anzahl.

Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.
 bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die
Bibliothek des Börsenvereins.

Zurückverlangte Neuigkeiten.**Zurück**

erbitte ich alle nichtverkauften Exemplare von:
Fischer, Organische Synthese und Biologie. M —.75 netto.

(Als Neuigkeit versandt 25. Februar 1908.)
und

Bothas, Massendestillation von Wasser. M 1,50 netto.

(Als Neuigkeit versandt 15. Januar 1908.)

Ich werde es mit Dank anerkennen, wenn Sie meiner Bitte um sofortige Remission nachkommen.

Später als 3 Monate nach dem Datum dieser Aufforderung bin ich nicht mehr verpflichtet, Remittenden dieses Werkes anzunehmen (vgl. Ziffer II der allen meinen Fakturen aufgedruckten Geschäftsbedingungen).

Berlin, den 8. Mai 1908.

Julius Springer.

Umgehend zurückerbeten:

Kleine Schriften des Zentralausausschuss. Bd. 3. Hermann, Handbuch der Bewegungsspiele f. Mädchen. 4. Aufl. 1907. Kart. M. 1.35 no.

Dröll, Sammlung von Aufgaben f. d. kaufmännische Rechnen. I. Teil. 2. Aufl. 60 Pf. no.

Nach dem 23. Juni bedauere ich keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können.

Leipzig, 9. Mai 1908.

B. G. Teubner.

Angebotene**Gehilfen- und Lehrlingsstellen****Schottland.**

Ich suche für möglichst sofort einen tüchtigen jüngeren Sortimenter, der selbstständig und zuverlässig arbeitet. Kenntnisse der englischen u. franz. Sprache erwünscht. Anfangsgehalt 160 M.

Glasgow.

F. Bauermeister.

Für süddeutschen Verlag wird zum 1. Juli ein in jeder Beziehung gewissenhafter Gehilfe gesucht, der alle Verlagsarbeiten selbstständig erledigen kann. Es wollen sich nur Herren melden, die längere Zeit zu bleiben beabsichtigen; die Stellung ist angenehm und wird den Leistungen entsprechend honoriert. — Angebote mit Zeugnisabschriften unt. F. St. 123. Leipzig. **F. Volckmar.**

Für einen meiner Kommittenten in Süddeutschland suche ich für 1. Juli einen tüchtigen, fleißigen u. intelligenten jüngeren Gehilfen. Kenntnis der Nebenbranchen erwünscht, doch nicht Bedingung. Angebote mit Zeugnissen und Photographie und Angabe der Ansprüche unter C. W. an

Bernhard Hermann Buchhandlung
in Leipzig.

Für lebhaftes Sortiment in Residenzstadt Thüringens wird zum 1. Juli durchaus zuverlässiger und rühriger jüngerer Gehilfe gesucht, der selbstständig arbeitet, gewandt im Ladenverkehr ist, geschmackvoll zu dekorieren versteht und etwas Kenntnis der Nebenbranchen besitzt. Gehalt 120 M, bei guten Leistungen und längerem Verbleiben Lantieme. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften unter 1739 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Berlin.

Für **Ladenkasse** buchhalterische u. statist. Arbeiten sucht grösseres Sortiment zum 1. Juli einen gut empfohlenen Gehilfen.

Der Posten wird gut bezahlt.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften u. Angabe d. Gehaltsansprüche unter H 1689 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Juli suche ich einen jüngeren Gehilfen mit gutem Zeugnis, guter Handschrift und gelibt im Verkehr mit einem feinen Publikum.

Angebote mit Photographie erbeten.
Hamburg, Mai 1908. **Lucas Gräfe.**

Antiquar

mit mehrjähriger Praxis findet gut bezahlte Stellung in einem Berliner wissenschaftlichen Antiquariat.

Angebote erbeten unter H 1688 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meine Buch-, Kunst- und Papierhandlung suche ich zum 1. Juli oder auch früher einen jungen Gehilfen, der eine tüchtige Lehre hinter sich hat und gute Kenntnisse im Sortiment und im Papierfach durch erstklassige Zeugnisse nachzuweisen vermag. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.
Kreuzburg D/S. **Julius Lebel.**

Zum 1. Juli suche ich für meine Buch- und Kunsthandlung einen gut empfohlenen, zuverlässigen, jüngeren Gehilfen. Anfangsgehalt 110 M.

Rudolf Petermann
in Bremerhaven.

Zum 1. Juli, ev. früher, suche ich für meine Buchhandlung einen gutempfohlenen, nicht zu jungen

katholischen Sortimentsgehilfen,

der selbstständig, zuverlässig u. rasch arbeitet, für dauernde Stellung.

Gewandte Umgangsformen, sowie gute Kenntnisse der katholischen Literatur sind Bedingung.

Gef. Angebote mit Photogr. nebst Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbittet

Osnabrück. **G. Willmeyer's Buch.**
Jul. Jonscher.

Zum 1. Juli suche ich einen tüchtigen, zuverlässig und rasch arbeitenden Gehilfen für die Journal-Expedition. Herren, die solchen Posten in einem großen Sortiment schon innegehabt haben, wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche melden.

Frankfurt a/M.

C. Koeniger's Buchhandlung
(Reiß & Koehler).

Zum 1. Juli suche ich einen tüchtigen jungen Mann, der neben der Expedition der Buchfortsetzungen und dem Instandhalten des Lagers auch das Bedienen des Publikums mit besorgen muß. Herren mit guten Kenntnissen u. angenehmen Umgangsformen, die schnell und zuverlässig arbeiten, wollen sich unter K. 100 bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins melden.

Zum 1. Juli suche ich einen jungen evang. Gehilfen, der auch in den Nebenbranchen einige Kenntnisse besitzt.

Angebote mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Weißenburg in Bayern.

Victor Stoll (S. Sigler).

Don einer Leipziger Verlags-Buchhandlung wird junger evangel. Gehilfe mit einigen französischen und engl. Sprachkenntnissen gesucht.

Angeb. unt. Nr. 1766 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli, event. bald, für große, sehr lebhaft Buch- und Kunsthandlung Norddeutschl. tüchtiger, wirklich gut empfohlener Herr gesucht. Bedingung:

Gewandtes u. schnelles Bedienen eines sehr feinen Publikums.

Volles Vertrauensin mit allen Arbeiten des Buch- u. Kunsthandels.

Exaktes u. flottes schriftliches Arbeiten.

Gesehter, solider u. verträglicher Charakter.

Alter nicht unter 25 Jahre. Es kommen nur Herren in Betracht, denen an dauerndem Bleiben gelegen ist. Gehalt deshalb gut u. steigend. Stellung angenehm. Gef. Angeb. mit Bild, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen unter M. P. 1771 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli suchen wir für den Kundenverkehr an zweiter Stelle einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen, der rasch und sicher arbeitet und eine gute Schul- und Berufsbildung genossen hat. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Bild, sowie nähere Angaben über die Militärverhältnisse und bisherigen Lebenslauf erbittet die

Deuerlich'sche Buchhandlung in Göttingen.

Zum 1. Juli suche ich einen jüngeren Gehilfen, wenigstens 6 Jahre beim Fach, mit guter Schul- u. Berufsbildung. Gute Handschrift und englische Sprachkenntnisse bevorzugt. — Angeboten mit Auskunft über Gehaltsansprüche bitte Photographie beizufügen.
Wiesbaden. **Gl. Noertershauser.**

Tüchtiger Sortimentler, gewandter Verkäufer, mit sauberer Handschrift, durchaus zuverlässig in seinen Arbeiten, findet zum 1. Juli dauernde und angenehme Stellung. Engl. u. französl. Konversation erwünscht, aber nicht Bedingung.

Angebote, denen Gehaltsansprüche beizufügen sind, erbittet
Bad Godesberg a/Rh. **Rudolf Jung.**

Betriebsdirektor für Buch- u. Steindruckerei

Für die selbständige Leitung einer grossen Provinz-Druckerei mit täglich erscheinender Zeitung und hervorragenden Leistungen auf dem Gebiet der Lithographie, Kartographie und des Kunstdrucks wird ein in allen Fächern der graphischen Künste durchaus erfahrener Fachmann gesucht, der neben der in erster Linie erforderlichen technischen Beherrschung der Materie eine besondere kaufmännische und organisatorische Befähigung nachweisen kann und mit den Arbeiterverhältnissen genau vertraut ist. Eintritt nach Möglichkeit, früher oder später, event. auch sofort. Ausführliche Angebote mit Angabe der bisherigen Bezüge nur schriftlich

an **Rudolf Mückenberger,**
Verlagsbuchhändler,
Berlin W. 10, Dörnbergstrasse 7.

Jüngerer Gehilfe

vorwiegend für die Instandhaltung des Lagers zu baldigem Eintritt

gesucht

von

Friedrich Cohen in Bonn.

Ein feines Sortiment in großer Stadt Norddeutschlands sucht selbständig arbeitende, tüchtige junge Dame für Expeditions- u. Buchführungsarbeiten. Gef. Bewerbungen m. Gehaltsansprüchen u. Bild befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 1749.

Intelligenter arbeitsfreudiger Gehilfe, sicherer Buchführer, geübt in Korrespondenz, möglichst Stenograph, von grossem Leipziger Hause in dauernde, aussichtsreiche Vertrauensstellung gesucht. Anf.-Geh. 130 M bis 140 M. Ausf. Angeb. u. # 1768 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Tüchtigen, zuverlässigen u. liebenswürdigen Gehilfen zum 1. Juli 1908 sucht
Steglitz-Berlin.

R. Auerbach's Buchhandlung.

Zum 1. Juli

event. sofort

ist in größerer Stuttgarter Verlags- und Reisefirma die Stellung des Chefs der Reiseabteilung zu besetzen. Der durchaus selbständige Posten erfordert Energie und Umsicht, Sicherheit und Gewandtheit in Korrespondenz und Verkehr mit den Reisenden und unbedingte Pünktlichkeit in der Buchführung (Provisionskonten der Reisenden z.). Erfahrung im Reisebuchhandel erwünscht.

Der Posten ist neben einem Monatsgehalt von M. 250.— mit einer Weihnachtsgratifikation gleichen Betrages und einer Mindesttantieme dotiert, die sich bei entsprechenden Leistungen nicht unbeträchtlich erhöht.

Nur erstklassige Kräfte, denen es ernstlich um eine dauernde, befriedigende Position mit späterer Prokuraerteilung zu tun ist, werden um umgehende ausführliche Angebote gebeten, möglichst unter Beifügung der Photographie unter C. B. 1750 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein großstädtisches Spezialfortiment technischer und kunstgewerblicher Richtung wird ein jüngerer, schnell und zuverlässig arbeitender Gehilfe mit guten Zeugnissen zum 1. Juli gesucht. Die Stellung wird bei guten Leistungen entsprechend bezahlt, bezw. aufgebessert. Herren, die bereits in dieser Richtung tätig gewesen sind, erhalten den Vorzug. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter R. S. 1770 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum möglichst sofortigen Eintritt suche ich einen jüngeren Gehilfen, der an flottes und genaues Arbeiten gewöhnt ist. Herren, die in Universitätsstädten gearbeitet haben, erhalten den Vorzug. Anfangsgehalt 120 M monatlich.

Hermann Behrendt in Bonn.

Für flotte Buchhandlung nebst Papier-Abtlg. wird sofort junger Gehilfe gesucht, der an flottes Arbeiten gewöhnt ist. Ang. m. Gehaltsanspr. unter # 1733 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich suche für mein Sortiment mit Nebenbranchen jungen Gehilfen, der soeben die Lehre in gleichem Geschäft beendet haben kann. Angebote unter K. 1645 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

In Ober-Italien, Süd-Tirol, italienische oder französ. Schweiz

Stellung gesucht

für 17jähr. Jüngling mit etwas Sprachkenntn., der als Buchhändler, Kontorist, Lagerist, Setzer, Drucker etc. ausgelernt hat, bei bescheidenen Gehaltsansprüchen.

Angeb. erbeten u. A. W. # 68 an **Alexander Duncker, Verlagsbuchhdlg., Leipzig, Keilstrasse 1.**
Teleph. 1997.

Junger, tüchtiger Gehilfe sucht sich bei Gelegenheit (Juli oder Oktober) zu verändern. Suchender ist gel. Leipz. Sortiment, gewandter Korrespondent und besitzt besonders durch seine jetzige Tätigkeit große Erfahrungen im

Kredit-, Mahn- und Klagewesen,

sowie allen einschlägigen Arbeiten. Prima-Referenzen stehen zur Seite. Reflektiert wird auf einen instruktiven Posten, der die Möglichkeit bietet, bei erfolgreicher Tätigkeit sich zu einer Lebensstellung zu gestalten.

Gef. Angebote unter # 1775 an die Geschäftsstelle des B. V. erbeten.

Verlagsgehilfe,

28 Jahre alt, evang., militärfrei, tüchtiger und selbständiger Arbeiter, mit Kenntn. der doppelten und amerik. Buchführung, engl. u. franzöf. Sprache. Erfahrung in allen Verlagsarbeiten. Leistungsfähiger Zeitschriftenfachmann: **Abonnenten-Propaganda, Inseratenwesen. Beste Zeugnisse erster Firmen.** Gef. Angebote unter A. B 1776 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

— Für Leipzig. —

Für einen mir

bestempfohlenen Herrn

suche ich für Oktober oder auch früher oder später in

größerem Verlag ev. auch Sortiment

leitende Stellung

als erster Gehilfe, Geschäftsführer oder Prokurist.

Suchender besitzt ausgedehnte Kenntnisse auf buchhändlerischem wie kaufmännischem Gebiete, hohes Berufs- u. Geschäftsinteresse, Organisationstalent, eigene Initiative, Energie und Umsicht. Seine reichen geschäftlichen Erfahrungen, vorzügliche allgemeine Bildung und Sprachkenntnisse (Franz., Engl., Ital.), sowie seine lautereren Charaktereigenschaften befähigen ihn in hohem Masse zu leitender Stellung in erstem Hause.

Größere Firmen, die in absehbarer Zeit eine besonders tüchtige Kraft zu engagieren gedenken, seien auf dieses Angebot besonders aufmerksam gemacht.

Gef. Angebote unter M. 85 an Herrn Frz. Wagner in Leipzig.

Tücht. Sort., Mitte 20er, sucht z. 1. Aug. od. 1. Sept. selbst. Posten im Sortiment. Selbiger verfügt über vorzügliche Sortim.- u. Literatur-Kenntn., ist selbständiger, flott. Arbeiter mit eigener Initiative, bereits mehrere Jahre in leitender Stellung tätig gewesen.

Angebote mit Gehaltsangabe unter Nr. 1670 an die Geschäftsstelle d. B. V. erb.

Tüchtiger,

in allen Sparten des Buchhandels erfahrener Gehilfe (verheiratet), kaufmännisch gebildet und in der Buchführung (3 versch. Systeme inkl. Bilanz) gründlich bewandert, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, einen Posten, am liebsten in einem süddeutschen Sortiment, das er nach angemessener Zeit käuflich erwerben könnte.

Derselbe besitzt sehr gute Umgangsformen und wird jeder geschäftlichen Anforderung mit Leichtigkeit gerecht.

Angebote unter A. Z. 1784 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtige Gehilfen

für alle Zweige des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels können wir den Herren Chefs stets nachweisen unter unsern über 2400 Mitgliedern als größter buchhändlerischer Gehilfenverband Deutschlands.

Meldungen zu besetzender Stellen wolle man richten an die

Geschäftsstelle

der Allgemeinen Vereinigung
Deutscher Buchhandlungsgehilfen,
Berlin

SW. 47, Horkstr. 2.

Fernsprecher VI, 6757

Nichtmitgliedern liefern wir unsern Stellenbogen gegen vorherige Einsendung von 1 M für den ersten und von 75 ¢ für jeden folgenden Monat.

Zum 1. Oktober oder später sucht sich ein tüchtiger u. erfahrener kath. Sortimentler zu verändern. Derselbe war langjähr. Leiter ein. bedeutend. Sortiments u. ist mit all. Zweigen des Buch-, Kunst- u. Devotionalienhandels, sowie mit dem Druckereiwesen u. dem Reisebuchhandel aufs innigste vertraut. Durchaus kaufmännisch ausgebildet und mit dem modern. Propagandawesen verfl., eignet sich Suchender für jede Vertrauensstellung, und bietet sich hier für Herren, die sich von dem Geschäft zurückziehen oder entlasten wollen, oder für Gesellschaften günstige Gelegenheit, als Geschäftsführer, Prokuristen oder Direktor eine tüchtige Kraft zu gewinnen. — Gefl. Angebote unter M. G. # 1786 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In oder bei München

sucht Fräulein, seit 4 Jahren im Verlag u. Sortiment tätig, in Buch- u. Kassensführung, Exped. u. allen Kontorarbeiten bewandert, Stellung für bald oder 1. Juli. In Stenographie und Maschinenschreiben firm. Beste Zeugnisse. Angebote erbitte unter L. W. 19 nach München, Hauptpostamt postlagernd.

Junger Holländer, mit franzöf., deutschen und englischen Sprachkenntnissen, im Besitze guter Zeugnisse, der bereits in deutschen Sortimentshandlungen tätig war, sucht Stellung. Vorläufig bescheidene Gehaltsansprüche. Angebote an die Firma

Meulenhoff & Co. in Amsterdam.

Als Geschäftsführer, Filialleiter sucht kaufmännisch und buchhändlerisch gebildeter Sortimentler, Anfang 40er, dauernde Stellung. Gef. Angebote unter A. R. 37, Postamt 9, Berlin.

Für einen j. Mann (Gymnasialbildung), der seine Lehrzeit bei mir bestanden hat und noch bei mir arbeitet, suche ich instruktive Stellung in flottem Sortiment christl. Richtung. Ich kann den j. Mann warm empfehlen u. bin zu weiterer Auskunft gern bereit. Gef. Angebote unter W. 1779 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ersten Posten

in großem, möglichst wissenschaftlichem Sortiment oder Verlag suche ich für mich persönlich bekannten, durchaus tüchtigen und befähigten Buchhändler in den 30er Jahren, von repräsentablem Äußeren, zum 1. Juli, u. U. auch früher od. später. Bei seinen reichen Fachkenntnissen, seiner kaufmännischen und geschäftlichen Erfahrung, verbunden mit Tatkraft und Umsicht, und der Fähigkeit, auch ein großes Personal sachgemäß zu leiten, läme für denselben insbesondere ein Posten

als Vertreter des Chefs
oder ähnlicher
Vertrauensposten

in Betracht. Suchender hat Gymnasialbildung und gehört dem Berufe fast 20 Jahre an, mit dem er auch als Sohn eines ehemaligen Kollegen von Jugend auf verwachsen ist.

West-, Mittel- oder Süddeutschland werden bevorzugt.

Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

Gebildeter, junger Buchhändler, dem seitens seiner bisherigen Chefs vorzügliche Zeugnisse zur Verfügung stehen, sucht zum 1. Juli d. J. ersten Gehilfenposten in einer Provinzialstadt, wo ihm Gelegenheit geboten wäre, das Geschäft später selbst zu übernehmen. — Gefl. Angebote unter R. G. No. 50 an Herrn Robert Hoffmann in Leipzig erbeten.

Für einen meiner Gehilfen, der einschl. Lehrzeit 5¹/₄ Jahre bei mir tätig ist, suche ich anderweitig Engagement.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit. Gleichw. Buchhändler Jacger.

Junger Mann, der schon im Buchhandel tätig war, sucht im Sortiment Stellung als Volontär.

Angebote unter K. F. 1711 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lebensstellung.

Ein Sortimentler, lange Jahre tätig, verheiratet, sucht sofort oder später dauernde Stellung, am liebsten im Verlag oder in einer Druckerei etc.

Angebote unter „Dauernd“ 864* befördert Herr K. F. Koehler in Leipzig.

Halle a. S. oder Leipzig!

Tüchtiger Sortimentler, nur in ersten Firmen tätig gewesen, 27 Jahre alt, ev., gesund u. militärfrei, sucht für 1. Juli Stellung im Sortiment, event. auch im Verlag oder Barsort. Gef. Angeb. an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. N. L. 1783.

Stuttgart.

Strebsamer Sortimentler, 20 Jahre alt, kathol., z. St. in ungel. Stellung, sucht zum 15. Juli passenden Posten im Sortiment oder Verlag. Suchender ist musikalisch und würde sich auch für eine spezielle Musikalienhandlung eignen.

Freundl. Angebote unter M. F. 1782 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortimentsgehilfe sucht für 15. Mai oder später dauernde Stellung im Sortiment oder Verlag.

Gef. Angebote unter K. 107 hauptpostlagernd Stuttgart erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Zur Umwandlung eines großen Verlages in eine A.-G. wird ein erstklassiger Agent gesucht. Das Unternehmen hat seinesgleichen an Chancen seit vielen Jahren nicht gehabt, schon das bestehende Fundament bürgt dafür. Der Umsatz kann in Jahresfrist um Millionen gesteigert werden.

Nur ganz vertrauenswürdige Herren mit den besten Beziehungen zu den ersten Firmen d. graphischen Branche u. zur Finanzwelt kommen in Frage. Referenzen erbeten. Anerb. an die Geschäftsstelle des B.-V. unter „Aktiengesellschaftsgründung“ Nr. 1665.

Verlagsstelle f. bar C. Bartels, Weißensee 5/B.

Leistungsfähige Provinzdruckerei (10 Druck- und 15 Hilfsmaschinen), verbunden mit Buchbindererei und Stereotypie, zwischen Berlin, Leipzig und Dresden gelegen, unter günstigen Verkehrs- und vorteilhaften tarifl. Bedingungen arbeitend, sucht noch den

Druck von Zeitschriften, Werken usw.,

bei denen es sich um zeitgemäße Ausstattung und vorzügliche Drucklegung handelt, zu übernehmen. — Gef. Angebote unter R. B. 1592 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ernst Hofmann & Co.

Kommissionsgeschäft

Berlin W. 35, Derfflingerstr. 16

empfehl. sich z. Übernahme v. Kommissionen und Auslieferungslagern. Direkte Sammelwagen laufen u. a. n. Basel, Breslau, Dresden, Frankfurt, Köln, München, Stuttgart, Wien.

In Berlin

erschienenes Sortiment, auch schwerer zu ermittelndes — Bücher und Zeitschriften — beschaffen wir schnellstens.

Selbständige

Buchhändler

(auch stellenlose Gehilfen), die geneigt sind, für einen vorzüglich eingeführten altrenommierten Verlag durch regelmäßigen persönlichen Besuch der Sortimentler am Orte oder auch der Bezirke sich leicht einen

Nebenverdienst

zu verschaffen, werden um Angabe ihrer Adresse unter 1734 durch die Geschäftsstelle des B.-V. ersucht.

Technischer Verlag gesucht

für meine Zeitschrift: Die Fördertechnik. Näheres Wille, Geh. Regierungsrat, Berlin-Halensee, Karlsruherstr. 14.

Die schönsten und billigsten

Etiketten

zum Einleben in fest bezog. Bücher, hauptsächlich in Schulbücher, bei

Adolf Lung in Stuttgart.

Muster gerne.

Verleger oder Drucker

gesucht für

Weihnachtsmärchen.

Mit gr. Erfolg aufgeführt u. in mehreren Städten angenommen. Ang. u. M. M. 1757 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Feinen

Illustrations- und Werkdruck

übernimmt

BUCHDRUCKEREI

PFÄLZISCHE VERLAGSANSTALT

NEUSTADT AN DER HAARDT

Bücherrevisionen

Einrichtung übersichtlicher Buchführung bei individueller Anpassung an jeden Geschäftsbetrieb

Inventur- u. Bilanzaufstellungen — Bilanzprüfungen — Abschätzungen — Vertrauensarbeiten übernimmt, auch auswärts

Adolf Jaeger, Bücherrevisor
Leipzig

(Spezialist f. Buchhandel u. Buchgewerbe)

— Referenzen erster Firmen —

F. A. Lattmann, Goslar

Buchdruckerei mit
Buchbindererei

Spezialität:

Besserer und feinsten Werk-,

Illustrations- und Farbendruck

Kostenvoranschläge sowie
Schriftproben zu Diensten

Für eine literar. Arbeit über die okkulten Eigenschaften von Edelmetallen und Edelsteinen in Volksglaube etc. suche ich einschlägige ältere Literatur in allen Sprachen, Werke über Gold- u. Silberschmiedekunst u. dergl. Franz Unger, Wien, XIII/8, Auhofstr. 196. Bestell. durch Carl de Waal, Wien, I.

Geograph. Institut G. Sternkopf

Leipzig-Schleussig

Anfertigung von Landkarten, Plänen u. Zeichnungen jeder Art, schwarz u. bunt, in Lithographie und Druck, schnell u. billig. — Spez.: Autographie u. Photolithogr. — billiger als Stich.

Redakteur in Leipzig

Akad., vielseitig geb. Journalist,

sucht Redaktion

einer kleinen od. mittleren

Zeitschrift im Nebenamt

gegen mässiges Honorar zu übernehmen. Ang. u. G. R. 1751 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

★ Wellpappe! ★

Bestes Packmaterial für Bücher etc. (reinlich, bruchschützend, billig). Carl Lampmann Söhne, Köln-Ehrenfeld.

Papp-Rollen

mit und ohne Verschluss zum Versenden und Aufbewahren von Zeitschriften, Kunst- drucken, Noten, Plakaten etc. liefert als Spezialität

H. Pohl, Leipzig-Plagwitz.

Zu Beginn der wärmeren Jahreszeit erwacht auch das Interesse für Körper-Abhärtungs- und Körper-Übungs-Methoden von neuem. Jetzt ist daher die rechte Zeit, sich erneut für unser nächstehendes Buch zu wenden, das soeben in 4. Auflage erschien:

PREIS 2 MARK

Dr. med. Hunold Lahmann's

Neues System

ZUR
Stählung u. Abhärtung des Körpers

sowie zur Erlangung

harmonisch entwickelter Körperformen.

Mit Anhang:

Das Gesundheitsturnen mit dem Autogymnast.

Athletische Muskelkraft

und

Herkulische Körpergestalt

durch

Leicht-, Mittel- und Schwergewichts-Übungen.



Mit 150 Illustrationen nach Original-Aufnahmen nebst einer Übungstabelle mit Angabe der Zeitdauer der Übungen.

Bei täglich wenigen Minuten körperlicher Arbeit zunehmende Körperkraft, schlanke Figur, elastischer Gang, frischer Lebensmut u. heiteres frohes Gemüt.

LEIPZIG

MODERN-MEDIZINISCHER VERLAG
F. W. GLOCKNER & CO.

Preis:

broschiert

- M. 2.- ord.
- „ 1.35 no.
- „ 1.20 bar
- „ 7.20 bar für 7/6 Ex.
- „ 2.- bar für 2 Probe-Ex.
- „ 8.- bar für 10 Probe-Ex.

elegant gebunden

- M. 2.75 ord.
- „ 1.65 bar
- „ 10.35 bar für 7/6 Ex.

also bis

60%!

Das Buch ist ein Brotartikel ersten Ranges für das Sortiment!

Sochelegante Ausstattung auf feinstem Kunstdruckpapier.

Ein wirkungsvolles, illustriertes Plakat stellen wir zu Auslage-Zwecken kostenlos zur Verfügung.

Leipzig, im Mai 1908.

Hochachtungsvoll

Modern-Medizinischer Verlag F. W. Glockner & Co., Leipzig.

Für die Herstellung von
**Prospekten
 u. Beilagen**
 in Schwarz- oder Farbendruck
 für den Vertrieb in
Oesterreich

empfiehlt sich behufs Zoll-Ersparnis die

Buchdruckerei
Friedrich Jasper
 in Wien, III, Thongasse 12

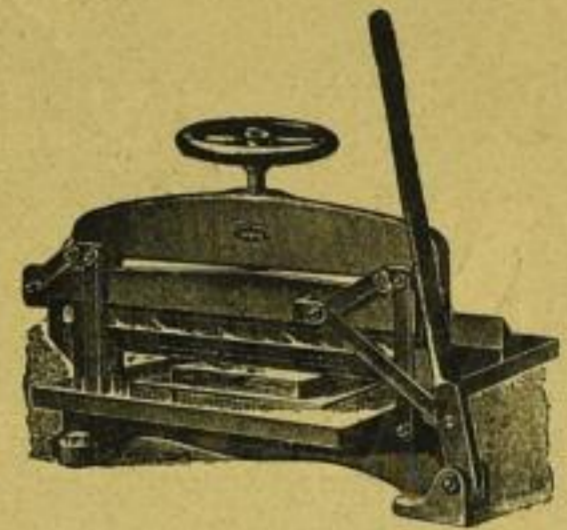
Spezialitäten:
 Prospekt-, Illustrations- und Farbendruck

Zum Beschneiden

VON

**Broschüren,
 Büchern**

empfehlen wir
 unsere kleine



Schneidemaschine

== „Ideal“ ==

Dieß & Listing, Leipzig 22

Maschinenfabrik für Buchbinderei etc.
 Besonderheit seit 1875: Papierschneidemaschinen
 aller Art.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

**Der interne
 und der internationale Schutz
 des Urheberrechts**
 in den verschiedenen Ländern

mit besonderer Berücksichtigung der

**Schutzfristen, Bedingungen und
 Förmlichkeiten**

übersichtlich dargestellt von

Prof. Ernst Röhliberger, Bern

Zweite umgearbeitete und ergänzte Auflage
 Gross-8°. 115 Seiten. Preis Mark 3.—

Das Interesse an den Urheberrechtsfragen ist so allgemein gewachsen, dass von dieser geschätzten Schrift des bekannten Verfassers eine zweite Auflage notwendig geworden ist.

Rechnet man neue Länder, die noch keine Schutzvorschriften besitzen und bloss erwähnt sind, hinzu, so handelt das Buch in der neuen Bearbeitung nun im ganzen von 57 Ländern und 49 Kolonien. Die Gesetze der englischen Kolonien sind überhaupt zum ersten Male ausgezogen und zusammengestellt. Die urheberrechtlichen Bestimmungen sind knapp und treffend analysiert unter Anführung der für die verschiedenen Klassen von schutzfähigen Werken aufgestellten Schutzfristen, der Schutzbedingungen, der Förmlichkeiten, der abgeleiteten Rechte (Übersetzungs- und Aufführungsrecht) und der Schutzerteilung nach Landesgesetz und Vertragsrecht. Die neuesten Gesamt- und Einzelverträge sind aufgenommen und allen Verträgen das Datum der Vollziehung und eventuell die Angabe der Meistbegünstigungsklausel beigelegt.

Damit erhalten die beteiligten Kreise ein bis jetzt einzig dastehendes Hilfsbuch zur raschen Orientierung auf dem Gebiete des Urheberrechtsschutzes in der ganzen Welt.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Dr. Orth, Syndikus